



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

10

**Ehrenamt und Vereine in
Preußisch Oldendorf**

20

Große Liebe für kleine Pferde

38

Preußisch Oldendorf ist Adelsland

41

Kolumne: Wozu der Hahn berufen ist

Amtliche Mitteilungen	3–5
Die Stadt informiert	5–9



Aus dem Vereinsleben.	12–19
-------------------------------	-------



Schulen und Kindergärten	22–23
Firmenberichte	24
Seltenes Farbspiel über Preußisch Oldendorf . .	25
Apotheken-Notdienst	26–27
Was? Wann? Wo?	28
Kurse und Veranstaltungen	30–37, 40



Kolumne: Wozu der Hahn berufen ist	41
Dragsbæk übernimmt Vortella.	42
Stellenmarkt, Klügelkiste	43–45
Kirchliche Nachrichten	46–51

Mit einer **gewerblichen Anzeige** im Rundblick erreichen Sie **über 10.000 Haushalte** in der Region! Gerne erstellen wir Ihnen auch ein eigenes Firmenportrait. Weitere Infos unter nebenstehendem QR-Code und unter Telefon 05742 9229790 | WhatsApp 015128770771 | info@rundblick-pro.de



Liebe Leserin, lieber Leser,

noch schlittern wir morgens vorsichtig in Richtung Redaktion und genießen das Winterwunderland, in das sich Preußisch Oldendorf in den letzten Wochen verwandelt hat. Ausgedehnte Schneespaziergänge im Wald und Wintersport am Mergelsbrink – wann konnten wir die kleinen Winterfreuden so lange genießen, wie in diesem Jahr? Sogar Ski- und Snowboardfahrer hat es neben unzähligen Rodlern in diesem Jahr auf Preußisch Oldendorfs vielleicht beliebteste Rodelpiste gezogen. Wie geht es Ihnen? Dürfte der Winter Ihrer Meinung nach noch etwas bleiben, oder würden Sie lieber den Frühling begrüßen?

Neben dem Schneefall ist über Preußisch Oldendorf in den vergangenen Wochen vor allem ein Naturphänomen aufgefallen: Die Polarlichter. Am 19. Januar zeigten sich, selbst mit bloßem Auge phasenweise gut sichtbar, rote und grüne Farbspiele am Nachthimmel. Auf Seite 25 erklärt Ihnen Thomas Kunzemann, wie es dazu kam und zeigt einige seiner Fotografien. Auch vom Hühnergarten aus waren die Polarlichter gut sichtbar. So nah am Wald sind nächtliche Ausflüge in den Garten nicht nur besonders schön, sondern häufig auch von Käuzchenrufen begleitet. Unter die mischt sich aber seit einigen Monaten das Krähen des „hauseigenen Fanfaristen“ Gustav, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Ankunft unserer Autorin stets geräuschvoll anzukündigen. Von dieser und anderen Marotten der bunten Hühnerschar lesen Sie auf Seite 41.

Große Tierliebe herrscht auch in der Hedemer Masch, wo Julia Loose seit sieben Jahren ihre „Mini-Farm vom Rosenberg“ betreibt. In dieser Ausgabe erzählen wir Ihnen, was es mit den kleinen Pferden auf sich hat und warum die Zucht von Julia Loose nicht nur hinsichtlich der geringen Größe der Ponys etwas ganz Besonderes ist. Was ihre Mini-Shettys mit den Lipizzanern an der Spanischen Hofreitschule gemeinsam haben, lesen Sie auf den Seiten 20 und 21.

Im zweiten Teil unserer Serie „Ehrenamt und Vereine in Preußisch Oldendorf“ stellen wir Ihnen den „KuK“ vor. Der Verein für Kommunikation und Kultur holt seit 1997 spannende Gäste nach Preußisch Oldendorf und bereichert das Veranstaltungsprogramm in der Stadt mit Lesungen, Shows und Konzerten. Wie es dazu kam und welche Veranstaltungen in nächster Zeit anstehen, lesen Sie auf den Seiten 10 und 11.

Außerdem nimmt Historiker und Stadtheimatspfleger Sebastian Schröder Sie auch in dieser Ausgabe wieder mit auf einen spannenden Ausflug in die Preußisch Oldendorfer Vergangenheit. In „Preußisch Oldendorf ist Adelsland“ erzählt er von den Mühlen im Verwaltungsbezirk des Amtes Limberg und dem mitunter extravaganten Lebensstil des Adels vor 1800. Auf den Seiten 38 und 39 lesen Sie mehr davon.

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns außerdem eine Nachricht von Vortella: In Kürze soll das traditionsreiche Familienunternehmen von der dänischen Firma Dragsbaek übernommen werden. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 42.

Wir wünschen Ihnen wie immer viel Freude beim Lesen!

Jessica und Daniel Kleine-Weber

Alle Infos zum Rundblick und bisherige Ausgaben auf preussischoldendorf.de






DEGENER

BRILLEN

HÖRGERÄTE

UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **0 57 42 / 25 46**

www.degener24.de



TRAURING-WOCHEN
02.02. – 29.03.26

20%

Satzung zur Regelung der Teilnahme von Schülerinnen und Schülern am Offenen Ganztag an den Grundschulen der Stadt Preußisch Oldendorf

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666, SGV. NRW. 2023) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11. April 2019 (GV. NRW. S. 202), hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 16.12.2025 folgende Satzung zur Regelung der Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten der Offenen Ganztagsgrundschulen in der Stadt Preußisch Oldendorf beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

- Für die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten in den Offenen Ganztagsgrundschulen erhebt die Stadt Preußisch Oldendorf öffentlich-rechtliche Beiträge (Elternbeiträge) nach Maßgabe dieser Satzung.
- Diese Satzung gilt für die Erhebung von Elternbeiträgen für außerunterrichtliche Angebote im Rahmen der Durchführung der Offenen Ganztagschule im Primarbereich in der Stadt Preußisch Oldendorf nach dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW vom 23.10.2010 „Gebundene und offene Ganztagsgrundschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich und Sekundarstufe I“ und dem Runderlass des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes NRW vom 12.02.2003 „Zuwendungen für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagsgrundschulen im Primarbereich“ in den jeweils geltenden Fassungen.

§ 2 Teilnahme

- Die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern an den Angeboten der Offenen Ganztagsgrundschule in der Stadt Preußisch Oldendorf ist von den Erziehungsbzw. Sorgeberechtigten vor Schuljahresbeginn schriftlich zu beantragen. Die Anmeldung eines Kindes zur Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten bindet für die Dauer eines Schuljahres. Zwischen den Erziehungsberechtigten und dem Träger der Offenen Ganztagsgrundschule wird ein Betreuungsvertrag geschlossen. Dieser verlängert sich automatisch um ein Schuljahr, wenn er nicht spätestens bis zum 30.04. eines Jahres zum Schuljahresende gekündigt wird. Zum Ende der Grundschulzeit bedarf es keiner Kündigung.
- Die Teilnahme an der Offenen Ganztagsgrundschule ist freiwillig. Es werden nur Kinder aufgenommen, soweit freie Plätze vorhanden sind. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht.
- Die außerunterrichtlichen Betreuungsangebote gelten als Schulveranstaltungen im Sinne der Schulrechtlichen Vorschriften. Die Teilnahme des Kindes / der Kinder an den Angeboten, für die sie angemeldet sind, ist verbindlich. Eine zeitlich

befristete Freistellung ist nur in besonderen Ausnahmefällen nach Rücksprache mit dem Schulträger und der Leitung der Offenen Ganztagsgrundschule möglich. Der Elternbeitrag berücksichtigt gelegentliche Fehlzeiten des Kindes bei der Teilnahme an den außerunterrichtlichen Förder- und Betreuungsangeboten. Eine Beitragsfreistellung oder Erstattung erfolgt deshalb im laufenden Schuljahr nur in den Fällen des § 7 Abs. 3.

- Ein Kind kann durch die Stadt Preußisch Oldendorf von der Teilnahme an der Offenen Ganztagsgrundschule ausgeschlossen werden, insbesondere wenn
 - das Verhalten des Kindes ein weiteres Verbleiben nicht zulässt,
 - das Kind das Angebot nicht regelmäßig wahrnimmt,
 - die Erziehungsberechtigten ihrer Zahlungspflicht nicht nachkommen,
 - die erforderliche Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten von diesen nicht mehr möglich gemacht wird,
 - die Angaben, die zur Aufnahme geführt haben, unrichtig waren bzw. sind.

§ 3 Beitragspflichtiger Personenkreis

- Beitragspflichtig sind in der Regel die Eltern, Adoptiveltern oder diesen rechtlich gleichgestellten Personen, mit denen das Kind zusammenlebt. Lebt das Kind nur mit einem Elternteil zusammen, so tritt dieser an die Stelle der Eltern.
- Wird bei Vollzeitpflege nach § 33 SGB VIII den Pflegeeltern ein Kinderfreibetrag nach § 32 Einkommensteuergesetz gewährt oder Kindergeld gezahlt, treten die Personen, die diese Leistungen erhalten, an die Stelle der Eltern.
- Beitragsschuldner sind die Personen im Sinne von Absatz 1 und 2. Mehrere Beitragspflichtige haften als Gesamtschuldner.

§ 4 Höhe der Elternbeiträge

- Die Beitragspflichtigen haben entsprechend ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit folgende Beiträge zu den Kosten der außerunterrichtlichen Betreuungsangebote zu entrichten:

Jahresbruttoeinkommen	Elternbeitrag (monatlich)	Elternbeitrag (jährlich)
bis zu 25.000,00 €	30,00 €	360,00 €
bis zu 37.000,00 €	51,00 €	612,00 €
bis zu 49.000,00 €	84,00 €	1.008,00 €
bis zu 61.000,00 €	133,00 €	1.596,00 €
ab 61.000,01 €	174,00 €	2.088,00 €

§ 5

Einkommensermittlung

- (1) Für die Einkommensermittlung und den Einkommensnachweis ist die Satzung über die Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (Elternbeitragsatzung) des Kreises Minden-Lübbecke in der aktuellen Fassung in Verbindung mit dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz-KiBiz) anzuwenden.

Die Beitragspflichtigen haben der Stadt Preußisch Oldendorf bei der Aufnahme und danach auf Verlangen sämtliche für die Beitragsermittlung bzw. Beitragsüberprüfung erforderlichen Einkommensunterlagen vorzulegen.

Veränderungen in den wirtschaftlichen oder persönlichen Verhältnissen, die für die Bemessung des Elternbeitrages maßgeblich sind, sind unverzüglich mitzuteilen.

- (2) Maßgeblich ist in der Regel das Einkommen des dem Schuljahr vorangegangenen Kalenderjahres, sofern sich auf Dauer das Einkommen verbessert oder verschlechtert, das zu erwartende Jahreseinkommen. Wird bei der Überprüfung festgestellt, dass sich Änderungen der Einkommensverhältnisse ergeben haben, die zur Festsetzung einer anderen Einkommensgruppe führen, ist der Beitrag rückwirkend neu festzusetzen.
- (3) Kommen die Beitragspflichtigen ihren Auskunfts-, Anzeige- und Vorlagepflichten nicht oder nicht in ausreichendem Maße nach, so ist der höchste Elternbeitrag zu leisten.

§ 6

Beitragsermäßigung

- (1) Bei Vorlage eines aktuellen Bescheides über den Bezug von Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie dem Wohngeldgesetz und Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz erfolgt die Einstufung in die unterste Einkommensgruppe.
- (2) Auf Antrag können die Elternbeiträge ganz oder teilweise erlassen werden, wenn die Belastung den Eltern und dem Kind nicht zuzumuten ist (§ 90 Abs. 4 SGB VIII).
- (3) Darüber hinaus wird im Rahmen der Geschwisterkindregelung für Zweitkinder in der Offenen Ganztagsgrundschule eine 50 % Beitragsermäßigung gewährt, sofern nachgewiesen wird, dass ein anderes Kind der Beitragspflichtigen gleichzeitig eine Offene Ganztagsgrundschule oder eine Kindertageseinrichtung innerhalb des Jugendamtsbezirkes besucht.

Ab dem 3. Kind wird kein Beitrag erhoben.

§ 7

Beitragszeitraum und Fälligkeit

- (1) Beitragszeitraum ist das Schuljahr. Dieses beginnt am 01.08. eines Jahres und endet am 31.07. des Folgejahres. Der Elternbeitrag ist dementsprechend ein Jahresbeitrag, der in monatlichen Teilbeträgen jeweils zum 15. des Monats im Voraus zu entrichten ist.
Bei nachträglicher Aufnahme im laufenden Schuljahr ist der Elternbeitrag anteilig zu bezahlen, jedoch immer für volle Monate.
- (2) Die Zahlungspflicht entsteht mit Anmeldung und Aufnahme des Kindes in die außerunterrichtlichen Förder- und Betreuungsangebote der Offenen Ganztagsgrundschule. Die Beitragspflicht ist für die Dauer eines Schuljahres bindend.
- (3) In begründeten Ausnahmefällen (Zu- oder Wegzüge, Schulwechsel, langfristige Erkrankung des Kindes) kann der Beitragszeitraum auf Antrag verkürzt werden. Die Zahlungspflicht endet in diesen Fällen zum 1. des Monats, der auf den von der Schule bestätigten Abmeldetermin folgt.

§ 8

Beitragsfestsetzung

- (1) Die Festsetzung des Elternbeitrages erfolgt durch Bescheid der Stadt Preußisch Oldendorf.
- (2) Die festgesetzten Elternbeiträge werden in der Regel per Lastschrift von der Stadt Preußisch Oldendorf eingezogen.
- (3) Bei mehr als drei Monatsrückständen kann die Schülerin/der Schüler von den Angeboten der Offenen Ganztagsgrundschule ausgeschlossen werden.

§ 9

Ferienbetreuung

- (1) Das Angebot der Offenen Ganztagsgrundschule kann nach vorheriger Bedarfsprüfung und rechtzeitiger verbindlicher Anmeldung in Absprache mit der Schulleitung auch in den Ferien in Anspruch genommen werden.
- (2) Bei Bedarf wird eine Betreuung während der Oster- und Herbstferien und an beweglichen Ferientagen angeboten. In den Sommerferien ist ebenfalls bei Bedarf eine Betreuung für drei Wochen vorgesehen. Eine Ferienbetreuung während der Weihnachtsferien findet nicht statt.
- (3) Die Kosten für die Ferienbetreuung sind in den Elternbeiträgen enthalten.

§ 10

Besondere Verpflegungsentgelte

- (1) Die Kosten für Verpflegung, insbesondere Mittagverpflegung, sind in den in § 4 aufgeführten Elternbeiträgen nicht enthalten. Dafür ist ein zusätzliches Verpflegungsentgelt zu zahlen.
- (2) Das Entgelt für das Mittagessen beträgt zurzeit 58,50 € pro Monat je Kind. Das Verpflegungsentgelt wird auf Grundlage von 180 Schultagen (185 Schultage abzgl. 5 Fehltage) berechnet. Sofern die Schülerin / der Schüler im laufenden Schuljahr an mehr als 5 Tagen nicht an der Schulspeisung teilgenommen hat, können die Beitragspflichtigen eine anteilige Erstattung der Verpflegungskosten beantragen. Ein entsprechender schriftlicher Antrag ist nach Ablauf des jeweiligen Schuljahres bis spätestens zum 31.10. beim Schulträger zu stellen.
- (3) Empfänger von Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz sowie dem Wohngeldgesetz und Empfänger von Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz können einen Zuschuss nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz (BuT) beantragen.

- (4) Die tägliche Mittagsmahlzeit ist für alle Kinder verbindlich.

§ 11

Beitreibung

Die Beiträge können nach § 1 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes NRW im Verwaltungsvollstreckungsverfahren beigetrieben werden.

§ 12

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung vom 19.12.2023 außer Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

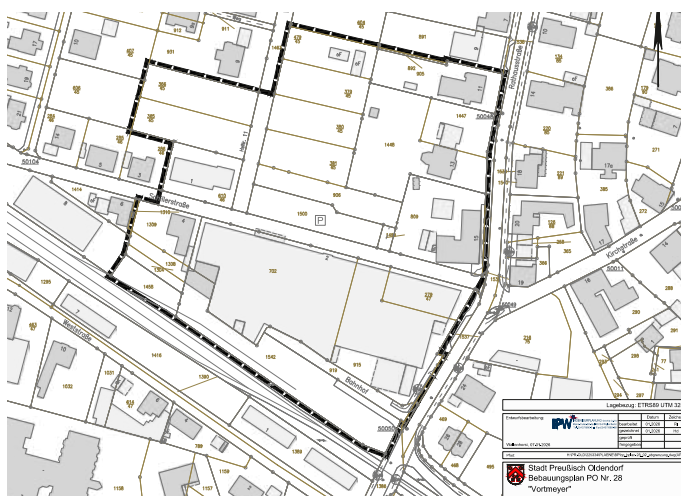
- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 16.12.2025

Stadt Preußisch Oldendorf

Der Bürgermeister

Marko Steiner



Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. PO 28 „Vortmeyer“ hier: Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Wirtschaft und Tourismus der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 13.01.2026 (VL/118/2025) die Aufstellung des Bebauungsplanes PO Nr.28 „Vortmeyer“ im Regelverfahren nach § 2 (1) und § 8 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist aus dem nachstehend abgedruckten Übersichtsplan ersichtlich.

Gem. § 2 (1) BauGB wird der Aufstellungsbeschluss hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Preußisch Oldendorf, den 27.01.2026

Stadt Preußisch Oldendorf

Der Bürgermeister

Marko Steiner

Rund um Haus und Garten

W.- Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen

Bäume
schneiden,
fällen,
Abfuhr

057 42 / 41 04

preiswert und gut

Dachrinnenreinigung

Heckenschnitt

Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

Grundstückspflege/-anlage u.a.

43. Nachtrag zum Flächennutzungsplan der Stadt Preußisch Oldendorf

hier: Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Wirtschaft und Tourismus der Stadt Preußisch Oldendorf hat in seiner Sitzung am 13.01.2026 (VL/117/2025) nach § 2 (1) und § 5 BauGB (Baugesetzbuch) beschlossen, den wirksamen Flächennutzungsplan im 43. Nachtrag, entsprechend des als Anlage beigefügten räumlichen Geltungsbereichs, zu ändern.

Mit Änderung des Flächennutzungsplans soll ein Bereich nördlich der Schillerstraße als gemischte Baufläche und südlich der Schillerstraße als gewerbliche Baufläche dargestellt werden. Ziel und Anlass ist hierbei die geplante Erweiterung von Lagerfläche eines bestehenden Betriebes.

Gem. § 2 (1) BauGB wird der Änderungsbeschluss hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Preußisch Oldendorf, den 27.01.2026

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner



Standesamtliche Nachrichten

Altersjubiläen

- Hans Aschemeyer, Dammweg 32, Preußisch Oldendorf, feiert am 20. Februar 2026 seinen 95. Geburtstag

Ehejubiläen

- Annegret und Friedrich Meier, Brümmlerstraße 33, Preußisch Oldendorf, feierten am 06. Februar 2026 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Hanna und Reinhard Knorr, Lübbecke Straße 8, Preußisch Oldendorf, feiern am 18. Februar 2026 das Fest der Diamanten Hochzeit
- Anna und Andrej Kran, Bergstraße 10, Preußisch Oldendorf, feiern am 18. Februar 2026 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Lioba und Heinrich Janzen, Rathausstraße 26, Preußisch Oldendorf, feiern am 26. Februar 2026 das Fest der Goldenen Hochzeit
- Ingrid und Dieter Meyer, Am Alten Markt 38, Preußisch Oldendorf, feierten am 02. Februar 2026 das Fest der Eisernen Hochzeit

Sterbefälle

- Hans Piernikarczyk, Knöttinghauser Weg 1, Preußisch Oldendorf, gestorben am 09. Dezember 2025 in Lübbecke im Alter von 71 Jahren
- Hans-Jürgen Hoffmann, Mergelsbrink 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 18. Dezember 2025 in Preußisch Oldendorf im Alter von 85 Jahren
- Manfred Parbs, Zum Sonnenbrink 12, Preußisch Oldendorf, gestorben am 31. Dezember 2025 in Minden im Alter von 74 Jahren
- Anneliese Stork, Dorfstraße 9, Preußisch Oldendorf, gestorben am 31. Dezember 2025 in Lübbecke im Alter von 85 Jahren
- Ingrid Baumgart, Maschweg 29, Preußisch Oldendorf, gestorben am 02. Januar 2026 in Melle im Alter von 87 Jahren
- Ralf-Peter Höcker, Im Osttor 16, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. Januar 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 72 Jahren
- Helmut Pelzer, Bremer Straße 9, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. Januar 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 91 Jahren
- Gisela Herzsuh, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 08. Januar 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 91 Jahren
- Michael Ossenschmidt, Friedhofstraße 12, Preußisch Oldendorf, gestorben am 09. Januar 2026 in Lübbecke im Alter von 55 Jahren
- Doris Rodriguez Benitez, Auf der Dasselage 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 15. Januar 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 73 Jahren
- Gisela Gräber, Grüner Weg 14, Preußisch Oldendorf, gestorben am 17. Januar 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 83 Jahren
- Hanna Senftleben, Hafenstraße 5, Preußisch Oldendorf, gestorben am 28. Januar 2026 in Preußisch Oldendorf im Alter von 93 Jahren

Stand: 02.02.2026

Fliesen-Meyer

Für alle die mehr erwarten.



**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

25 Jahre im Dienst für Kinder und Jugendliche in Preußisch Oldendorf

Seit nunmehr 25 Jahren prägt Andreas Keller die Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Preußisch Oldendorf maßgeblich. Dieses Jubiläum nahmen Fachbereichsleiterin Melanie Detering-Vehlber und Bürgermeister Marko Steiner zum Anlass, auf ein erfolgreiches Vierteljahrhundert zurückzublicken und zugleich den Blick in die Zukunft zu richten.

Bereits beim Abschluss seiner Ausbildung zum Bürokaufmann in einem Autohaus wurde Andreas Keller deutlich, dass er hier nicht seine berufliche Erfüllung gefunden hatte. Nach dem Zivildienst folgte daher das Studium der Sozialpädagogik. Anschließend absolvierte er sein Anerkennungsjahr und trat seine erste Stelle im internationalen Kinderhort in Bünde an, bevor er zum 01.01.2001 als erster Jugendpfleger der Stadt Preußisch Oldendorf eingestellt wurde.



v.l.n.r.: Marko Steiner, Andreas Keller, Karin Treichel (Vertreterin Personalrat), Melanie Detering-Vehlber

In dieser Anfangszeit war echte Pionierarbeit gefragt: Es gab große Gestaltungsspielräume, zugleich mussten viele Strukturen erst aufgebaut werden. Zunächst im Rathaus untergebracht, folgten Räumlichkeiten in der Hindenburghalle auf dem Gelände der heutigen Sporthalle Am Markt. Mit Unterstützung ehrenamtlicher Helfer wurde ein Bauwagen renoviert, der als Büro und Materiallager diente. Dieser zog später mit um, als ein ehemaliges Schützenhaus an der Waldstraße als erster offizieller Jugendtreff der Stadt angemietet wurde.

Dort konnten regelmäßige Öffnungszeiten und vielfältige Angebote umgesetzt werden. Die Nähe zum Wald und zur Natur prägte das Konzept der offenen Kinder- und Jugendarbeit nachhaltig. In Zusammenarbeit mit dem Forstamt wurden Bäume zum Klettern hergerichtet und Natur aktiv erlebbar gemacht. Der bewusste Umgang mit der Natur war und ist Andreas Keller ein besonderes Anliegen, weshalb er sich auch im Bereich Klettern umfassend fortgebildet hat.

Ein weiteres großes Talent des erfahrenen Pädagogen ist die Gewinnung und Begleitung ehrenamtlicher Helfer, ohne die eine erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit nicht möglich wäre. Ein bedeutender Meilenstein seiner Arbeit war zudem der Bau des neuen Jugendtreffs, an dessen Planung er maßgeblich beteiligt war und der viele neue Angebote erst ermöglicht hat.

Auch auf Kreisebene engagiert sich Andreas Keller aktiv. Er wirkt an der Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplans für den Kreis Minden-Lübbecke mit und ist dank seines großen Netzwerks ein wichtiger Kooperationspartner für Schulen, Kindertagesstätten, die Schulsozialarbeit und viele weitere Einrichtungen.

Einigkeit bestand darin, dass die offene Kinder- und Jugendarbeit für die wachsenden Herausforderungen gut aufgestellt ist und der gemeinsame Weg auch künftig engagiert fortgesetzt werden soll.

Internationales Frauenfest: Tanzend in den Weltfrauentag

Am Samstag, den 7. März, um 19 Uhr, laden sechs Frauen ins Haus des Gastes, Hudenbeck 2, in Preußisch Oldendorf ein, um gemeinsam tanzend in den Weltfrauentag am 8. März zu feiern.

Der Weltfrauentag erinnert seit über 100 Jahren an den Einsatz für Gleichberechtigung, Selbstbestimmung und faire Lebensbedingungen. Aber Gleichstellung ist kein abgeschlossener Prozess, darum steht das Internationale Frauenfest für Sichtbarkeit, Solidarität, Vielfalt, Stärke und Freude. Das Tanzfest bringt Frauen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Lebensrealitäten zusammen. Musik aus verschiedenen Kulturen, lebendige Rhythmen und eine offene, wertschätzende Atmosphäre machen den Abend zu einem besonderen Erlebnis.

Tanz wird dabei zur gemeinsamen Sprache – über Grenzen hinweg.



v.l.: Die Veranstalterinnen Andrea Kneller (Stadt Preußisch Oldendorf), Hannelore Löschke (KuK Pr. Oldendorf), Martina Meier, Brigitte Höfer, Britta Brinkmann und Heidi Freudenstein laden herzlich ein zu einem mitreißenden Abend voller Musik, Tanz und Begegnungen.

Aber es geht nicht nur ums Feiern, sondern auch darum, Raum für Begegnung, Austausch und gegenseitige Unterstützung zu schaffen.

Wie schon beim Frauenfest in den letzten beiden Jahr, sind die DJ's Mieke und Melissa dabei und die orientalische Tanztheatergruppe Kadisha unter der Leitung von Britta Brinkmann zeigt einen asiatischen Fächer-Schleiertanz. Kreistänze mit Andrea Meier-Reimer werden im Laufe des Abends angeboten.

Anstatt einen Eintrittspreis zu erheben, bitten die Organisatorinnen um einen kulinarischen Beitrag zum beliebten Mitbringbuffet. Um eine Anmeldung bei Gleichstellungsbeauftragter Andrea Kneller wird gebeten, E-Mail: a.kneller@preussischoldendorf.de, Telefon: 05742 931138.

Equal Pay Day 2026 mit Infopunkt im Kaufhaus Magro

Der Gender Pay Gap, also der Lohnunterschied zwischen Männern und Frauen, lag laut Statistischem Bundesamt 2025 bei 16 %. Nachdem er im Vorjahr bereits von 18 % auf 16 % gesunken war, stagniert er nun wieder. 16 % sind immer noch 16 % zu viel – deswegen wird am kommenden Equal Pay Day am 27. Februar 2026 ein Zeichen gegen die Lohnlücke und für eine gleichberechtigte Gesellschaft gesetzt.

„Der Gender Pay Gap wirkt wie ein Brennglas auf Ungleichbehandlungen rund um Erwerbsarbeit: die ungleiche Verteilung von Care-Arbeit, Teilzeitfallen, fehlende Aufstiegsmöglichkeiten und männlich dominierte Bewertungssysteme“, sagen Heike Fiestas Cueto und Katharina Lages-Willner, Co-Präsidentinnen von BPW Germany e.V., der die Equal Pay Day Kampagne initiiert. „Solange Frauen strukturell weniger verdienen, ist ihre Teilhabe an Wirtschaft und Gesellschaft eingeschränkt. Die Folgen nicht gleichberechtigter Lebensentscheidungen, mangelhafter beruflicher Perspektiven und mangelnder Sicherheit sind omnipräsent. In einer Zeit, in der geschlechtsspezifische Gewalt erneut steigt, gilt mehr denn je: Ohne ökonomische Unabhängigkeit bleibt Gleichstellung eine Illusion. Deshalb muss equal pay Grundvoraussetzung für ein demokratisches und wirtschaftlich stabiles Land sein.“

Unter dem Motto „equal pay every day“ rückt die diesjährige Kampagne in den Fokus, wie sich die Lohnlücke im Laufe des Lebens entwickelt und auswirkt. Anhand der verschiedenen Lebensabschnitte wird deutlich, wie gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Strukturen Lohnungleichheit immer wieder erschweren und an welchen Stellschrauben es gelingen kann, das zu ändern.

Schon in der Schule gilt es, Rollenzuschreibungen aufzubrechen, um Mädchen für MINT-Berufe und Jungen für soziale Berufe zu begeistern, sowie für die Folgen von Berufs- und Lebensentscheidungen zu sensibilisieren. Frauen wählen häufiger soziale oder pflegerische Berufe, die gesellschaftlich unterbewertet und unterfinanziert sind. Aus MINT-Berufen steigen sie oft wieder aus, da die Arbeitsstruktur männlich geprägt ist. Mit der Geburt von Kindern reduzieren meist die Frauen ihre Arbeitszeit, übernehmen den Großteil der Care-Arbeit und geraten dadurch ins berufliche Abseits. Vor allem Frauen arbeiten häufig in Teilzeit, um für Kinder und oder pflegende Angehörige da sein zu können. Am Ende des Berufslebens haben sie dann durch die Teilzeitarbeit und die langen Erwerbsunterbrechungen verringerte Rentenansprüche und vielen droht die Altersarmut.

Gleiche Bezahlung muss also Realität werden – nicht nur punktuell, sondern an jedem Tag!

Rund um den Aktionstag, dem 27. Februar, bieten Magro-Filialeleiterin Carla Ratermann und die Stadt Preußisch Oldendorf einen Infopunkt in dem Kaufhaus an der Haspelstraße an. Interessierte können sich hier mit kostenlosen Materialien versorgen. Um möglichst viele Menschen auf die Lohnlücke von Frauen und Männern aufmerksam zu machen, unterstützt die Magro-Filiale in Preußisch Oldendorf die Kampagne.



Foto: (v.l.): Magro-Filialeleiterin Carla Ratermann, Gleichstellungsbeauftragte Andrea Kneller und Bürgermeister Marko Steiner machen deutlich: 16 % Lohnunterschied hat drastische Folgen für das Leben von Frauen, von einem niedrigen Einkommen über Abhängigkeit in Beziehungen bis hin zu Altersarmut.

Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Wir verkaufen

- Gold- und Silberschmuck (neu und aus 2. Hand)
- Handgefertigte Edelsteinketten
- Handtaschen & Accessoires

Wir kaufen

- Gold- und Silberschmuck
- Anlage-, Alt-, Bruch-, Zahngold usw.
- Silberbestecke (auch versilbert)
- DM-, Gold- und Silbermanen

Wir beraten Sie gern!

Sonntags verkaufsoffen
von 14 - 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember und an gesetzlichen Feiertagen)

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel. 05472 977270
www.schmuck-badessen.de - Mittwoch Ruhetag -

Denkmalförderung für Privatpersonen

Neuregelung ab 2026

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt ab 2026 wieder Zuschüsse an Privatpersonen für die Erhaltung, Sicherung und denkmalgerechte Nutzung von Denkmälern. Grundlage ist eine Neuregelung der Denkmalförderung in der Förderrichtlinie Denkmalpflege Nordrhein-Westfalen, die das Verfahren vereinfacht.

Gefördert werden Maßnahmen zur Instandsetzung, Erhaltung, Sicherung oder Freilegung von Denkmälern sowie zu deren wissenschaftlicher Erforschung, Erfassung und Präsentation. Dazu zählen unter anderem die Restaurierung von Fenstern, Fassaden, Dächern und weiteren Bauteilen.

Die Bagatelldgrenze für Anträge von Privatpersonen liegt bei 10.000 Euro zuwendungsfähiger Ausgaben. Die Förderquote beträgt 50 Prozent, der maximale Förderbetrag pro Einzelprojekt liegt bei 350.000 Euro.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es sich um eine Maßnahme an einem eingetragenen Denkmal handelt, für die eine Erlaubnis nach § 9 DSchG NRW erteilt werden kann und mit den Arbeiten noch nicht begonnen wurde. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Anträge für das Jahr 2026 können bis zum 31.03.2026 über das Online-Förderportal bei der Bezirksregierung Detmold eingereicht werden.

Weitere Informationen gibt es beim Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen sowie bei der Stadtverwaltung Preußisch Oldendorf, Untere Denkmalbehörde, Ansprechpartnerin Frau Große-Dunker, Tel. 05742 9311-49, E-Mail: b.grosse-dunker@preussischoldendorf.de.

Kampa-Halle eröffnet am 14.02.2026

Gute Nachricht für alle Fans von GWD Minden! Die beauftragten Planer und Bauunternehmen haben die Mängel aus der letzten bau- und sicherheitstechnischen Abnahme abgearbeitet. Daran mitgewirkt haben ebenso Kräfte der Kreisverwaltung.

Das Abarbeiten war mit einem gewissen Vorlauf vor dem 14.02.2026 wichtig, damit GWD Minden genügend Zeit für den Ticketverkauf und den Einzug in die Kampa-Halle hat. Damit wird der heimische Bundesligist sein erstes Spiel nach der Winterpause gegen die Rhein-Neckar Löwen definitiv in der angestammten Heimspielstätte in Minden austragen können.

Vergessen werden sollen dabei aber ebenso nicht die Schulen und Vereine, die gleichermaßen auf die Wiedereröffnung der Kampa-Halle warten. Mit Ihnen steht der Kreis Minden-Lübbecke im stetigen Austausch. Auch Ihnen wird alsbald die Nutzung der Halle wieder möglich sein.

Der nächste Rundblick erscheint am 12. März
Redaktionsschluss: 27. Februar

Verabschiedung von Frau Anna Zielinska Lübker

Anlässlich ihres letzten Arbeitstages wurde Frau Anna Zielinska Lübker, langjährige Mitarbeiterin der Stadt Preußisch Oldendorf, im Rahmen eines gemeinsamen Beisammenseins verabschiedet. Organisiert wurde die Verabschiedung von engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt, die ihre langjährige Unterstützung und Beratung besonders zu schätzen wussten.



Über viele Jahre war Frau Zielinska Lübker gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen im Sozialbereich eine verlässliche Ansprechpartnerin bei Fragen des täglichen Lebens, insbesondere im Umgang mit Formularen, behördlicher Korrespondenz und beratenden Anliegen.

Im Rahmen des Treffens wurde ihr – stellvertretend auch für das gesamte Team des Sozialbereichs – herzlich für ihr großes Engagement, ihre fachliche Kompetenz und die stets wertschätzende Begleitung gedankt.

Für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Weg wurden Frau Zielinska Lübker alles Gute und viel Erfolg gewünscht.

Mohammad Amiri

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302



**Zimmerei
Moritz von Spiegel**

- ▼ **Ökologisches Bauen**
- ▼ **Baudenkmalpflege**
- ▼ **Einblasdämmung**
- ▼ **Holz- u. Leimbau**
- ▼ **Holzfenster**

Tel.: 0 57 42 / 92 06 36 Engershauser Straße 16c
 Mobil: 0 171 / 68 68 636 32361 Preußisch Oldendorf
 E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de

Preußisch Oldendorf liest!

Buchempfehlungen von Groß und Klein

Wenn das Wasser steigt. (Dolores Redondo)

Am 26. August 1983 erlebte das nordspanische Baskenland eine Naturkatastrophe gewaltigen Ausmaßes. Tagelanger Dauerregen, eigentlich nicht ungewöhnlich für die Region, hatte sich an diesem Tag zu immensen Niederschlägen von teilweise 400 Litern pro Quadratmeter gesteigert. Bilbao, die große Hafenstadt am Golf von Biskaya, beging in diesen Tagen die alljährliche Festwoche zu Ehren der Schutzpatronin der Stadt. Die für die Umzüge festlich geschmückten Straßen waren voller Besucher und die Pubs und Tanzlokale in der historischen Altstadt gefüllt mit Touristen und Seeleuten, als am frühen Abend der Nervión-Fluss im Herzen der Stadt über die Ufer trat. Die Wassermassen aus dem sintflutartigen Regen in Verbindung mit der Gezeitenflut aus der breiten Flussmündung verwüsteten mit ungeheurer Wucht die Stadt. Gleichzeitig ergoss sich eine Schlamm- und Gerölllawine aus dem höher gelegenen Steinbruch in die Straßen und verwandelte Bilbao in eine Trümmerlandschaft.

In dieses Szenario verlegt Dolores Redondo den Showdown ihres neuesten Krimis. Hauptakteur ist Inspektor Noah Scott Sherrington, seit 15 Jahren getrieben von der Suche nach einem Serienmörder, der zahlreiche junge Frauen auf dem Gewissen hat. Die Mordserie begann 1968 in Glasgow, die damaligen Ermittlungen der schottischen Polizei verliefen im Sande. Der Mörder, von der Presse „Bible John“ genannt, schien ungreifbar wie ein Phantom zu sein. Die wenigen Zeugen beschrieben ihn als unauffällig und durchschnittlich, Beweise gegen den Hauptverdächtigen konnten nicht erbracht werden. Als dieser starb, wurden die offiziellen Ermittlungen eingestellt. Doch für Sherrington war der Fall noch nicht erledigt, weil der wahre Täter nicht gefasst worden war. Die Jagd nach Bible John wurde für ihn zur Obsession, für die er jegliches Privatleben und auch seine Gesundheit opferte. Er untersuchte jeden Vermisstenfall akribisch auf Gemeinsamkeiten mit den früheren Fällen. Jeden möglichen Verdächtigen beobachtete er so lange, bis er sicher war, ihn von seiner Liste streichen zu können. Im Juli 1983 hat Sherrington endlich Erfolg: Er spürt Bible John in den Schottischen Highlands auf, ebenso einen versteckten Friedhof mit mindestens elf weiteren Opfern. Doch bei dem Versuch, Bible John im Alleingang festzunehmen, erleidet Sherrington einen schweren Herzinfarkt.



Der Mörder entkommt ein weiteres Mal und Sherrington wird aufgrund seiner unheilbaren Herzerkrankung aus dem Polizeidienst entlassen. Die Diagnose ist niederschmetternd, ihm bleiben nur noch wenige Monate Lebenszeit. Entgegen allen ärztlichen Empfehlungen und gegen den Willen seines Vorgesetzten nimmt Sherrington die Fährte jedoch wieder auf. Verschiedene Indizien weisen darauf hin, dass Bible John das Land verlassen hat. Eine vage Spur und eine Portion Instinkt führen Sherrington Mitte August 1983 nach Bilbao. Bereits nach wenigen Tagen wird er auf Vermisstenanzeigen aufmerksam, die seine Vermutung bestätigen. Bible John ist in Bilbao, unerkannt und mit einer neuen Identität und er ist inmitten des Trubels der Festwoche wieder auf der Jagd.

Dolores Redondo versteht es ganz wunderbar, die Handlung immer weiter zuzuspitzen. Da ist zum einen der Killer, der in immer kürzeren Abständen zunehmend brutaler mordet. Zum anderen geht es seinem Gegenspieler, dem Inspektor, tagtäglich schlechter und ihm läuft augenscheinlich die Lebenszeit davon. Über allem kündigt sich die Flutkatastrophe bereits durch den ununterbrochenen Regen an. Wie die Geschichte ausgeht, wird natürlich nicht verraten, selbst lesen hilft hier weiter. Dieses Buch ist neben der Haupthandlung voll von Personen, Schauplätzen und Ereignissen, zum Teil fiktiv, zum Teil real. Alles ist bildhaft und detailliert beschrieben, jede Einzelheit perfekt recherchiert. Der schöne Schreibstil und die gekonnte Mischung aus Fantasie und Fakten machen diesen Roman ganz besonders. Diese Buch-Empfehlung hat Marion Vogt geschrieben. Herzliche Einladung in die Stadtbücherei Preußisch Oldendorf, wo Sie das Buch ausleihen können.

Neuer Seniorenbeirat in Preußisch Oldendorf gewählt

Der Seniorenbeirat vertritt die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger, setzt sich für die Verbesserung ihrer Lebensbedingungen ein und bringt deren Anliegen aktiv in kommunale Entscheidungsprozesse ein.

Ende Januar hatte die Stadt Preußisch Oldendorf zur Delegiertenversammlung mit anschließender konstituierender Sitzung eingeladen. Dabei wurden einstimmig Marianne Berger, Ulrike Hermjohannes, Hannelore Lösche, Heinrich Nolte, Ingrid Ramm und Doris Rosenbaum als stimmberechtigte Mitglieder gewählt. Elke Röscher bleibt dem Gremium weiterhin als beratendes Mitglied erhalten.



Der neue Seniorenbeirat freut sich auf eine gute Zusammenarbeit in den kommenden fünf Jahren (v. l.): Hannelore Lösche, Ingrid Ramm, Vorsitzende Doris Rosenbaum, stellv. Vorsitzender Heinrich Nolte, Marianne Berger, Ulrike Hermjohannes, Elke Röscher

Doris Rosenbaum wurde in ihrem Amt als Vorsitzende bestätigt. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Heinrich Nolte gewählt, der erstmals dem Seniorenbeirat angehört.

Für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Wirtschaft und Tourismus wurde Hannelore Lösche als beratendes Mitglied benannt, Ingrid Ramm übernimmt hier die Stellvertretung. Für den Ausschuss für Bildung, Soziales und Sport wurde Ulrike Hermjohannes gewählt, ihre Stellvertreterin ist Marianne Berger.

Bürgermeister Marko Steiner gratulierte den neu gewählten Mitgliedern und dankte ihnen für die Bereitschaft, sich engagiert für die Belange älterer Menschen in Preußisch Oldendorf einzusetzen.

Die erste Sitzung des neuen Seniorenbeirates findet am 19. Februar 2026 um 16.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.



SIGNAL IDUNA 
füreinander da

**Ein Team von hier,
ein Team für Sie:
Eugen Olfert**

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 9185373

Azubis gesucht? – „Ausbildung im Schwarm“ eröffnet neue Wege in der Azubi-Akquise

ZAM e. V. vernetzt kleine und mittelständische Betriebe mit großen Unternehmen, um Ausbildungsplätze kreisweit besser zu besetzen.

Minden-Lübbecke. Viele kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) im Kreis Minden-Lübbecke stehen vor derselben Herausforderung: Trotz attraktiver Ausbildungsangebote bleiben Ausbildungsplätze unbesetzt. Gleichzeitig erhalten große, bekannte Unternehmen häufig mehr Bewerbungen, als sie berücksichtigen können. Genau hier setzt das JOBvision-Projekt „Ausbildung im Schwarm“ an.

Mit dem Projekt schaffen der Kreis Minden-Lübbecke und der ZAM e. V. – Zukunft Ausbildung im Mühlenkreis – neue Kooperationsstrukturen in der regionalen Ausbildungslandschaft. Ziel ist es, Unternehmen mit vergleichbaren Ausbildungsangeboten stärker zu vernetzen und Bewerbungsprozesse effizienter zu gestalten.

Kooperation statt Konkurrenz

Kern des Projekts sind sogenannte „Schwärme“: Kooperationsnetzwerke aus einem großen Unternehmen als Schwarmführendem und mehreren kleinen und mittelständischen Betrieben als Schwarmmitgliedern. Innerhalb dieser Schwärme wird ein gemeinsames Bewerbungs- und Ausbildungsmanagement aufgebaut. Bewerbungen, die bei den Schwarmführenden eingehen und dort nicht berücksichtigt werden, können mit Zustimmung der Bewerbenden im gesamten Schwarm weitergegeben werden.

„So versanden Bewerbungen nicht, sondern werden gezielt weitergeführt“, erklärt das Projektteam. Für Bewerbende bedeutet dies: Eine Bewerbung eröffnet mehrere Chancen. Für Unternehmen heißt das: Zugang zu qualifizierten Bewerberinnen und Bewerbern, die sonst möglicherweise nicht erreicht worden wären.

Starke Schwarmführende aus der Region

Das JOBvision-Projekt „Ausbildung im Schwarm“ wird von namhaften Unternehmen aus dem Kreis Minden-Lübbecke getragen. Als Schwarmführende engagieren sich:

ABB AG, EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG, HARTING Technologiegruppe, Karl Preuß GmbH & Co., MERKUR.COM AG, MINDA Industrieanlagen GmbH, WAGO GmbH & Co. KG sowie ZF Friedrichshafen AG.

Diese Unternehmen übernehmen eine zentrale Rolle und stellen ihre Erfahrung, Reichweite sowie bestehende Strukturen für die gemeinsame Ausbildungsakquise zur Verfügung.

Mehrwert für kleine und mittelständische Unternehmen

Besonders KMU profitieren von der Zusammenarbeit im Schwarm. Neben dem Zugang zu Bewerbungen können gemeinsame Recruiting- und Onboardingmaßnahmen umgesetzt werden, etwa Schulbesuche, Messeauftritte oder Social-Media-Aktivitäten. Der regelmäßige Austausch im Netzwerk fördert zudem die Weiterentwicklung der Ausbildungsqualität. Innerhalb der dreijährigen Projektlaufzeit sollen rund 50 regionale Unternehmen in sieben Schwärmen organisiert werden. Die Zusammenarbeit wird dabei bewusst individuell und bedarfsorientiert gestaltet.

„Ausbildung im Schwarm“ wird als JOBvision-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Der ZAM e. V. verantwortet die Umsetzung.

Kleine und mittelständische Unternehmen, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich unverbindlich informieren und beraten lassen.

Projektteam: Katja Mantler, Stephanie Meyer, Maria Welke

Kontakt: zam-ais@minden-luebbecke.de

Telefon: 0571 807-13566

Weitere Informationen zum Projekt „Ausbildung im Schwarm“ unter nebenstehendem QR-Code



SPD-Fraktion fordert echte Bürgerbeteiligung bei Haushaltsentscheidungen

Mit einem Antrag fordert die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf eine verbindliche und frühzeitige Beteiligung der Bürgerschaft an der kommunalen Haushaltsplanung. Insbesondere im Zusammenhang mit dem vorgelegten Haushaltssicherungskonzept für die kommenden Jahre sollen Bürgerinnen und Bürger aktiv in die Diskussion und Weiterentwicklung des Haushalts eingebunden werden.



„Der Haushalt ist kein rein technisches Zahlenwerk, sondern eine politische Weichenstellung für die Zukunft unserer Stadt“, erklärt Jan Hendrik Maschke, Vorsitzender der SPD-Fraktion. „Wenn tiefgreifende Einschnitte und Belastungen drohen, dann haben die Menschen ein Recht darauf, gehört zu werden – und zwar nicht erst, wenn alles entschieden ist.“

Die SPD-Fraktion kritisiert, dass in finanziell schwierigen Zeiten häufig reflexartig auf Kürzungen gesetzt werde, die im Nachhinein deutlich teurer werden können. Dabei gerate aus dem Blick, dass notwendige Investitionen in Bildung, Kinderbetreuung, Digitalisierung und Infrastruktur entscheidend für die langfristige Entwicklung der Kommune seien.

„Eine kurzsichtige Wegsparmentalität lehnen wir entschieden ab. Haushaltssicherung darf nicht bedeuten, die Zukunft unserer Stadt kaputtzusparen. Wir brauchen einen verantwortungsvollen, langfristigen Kurs – und der funktioniert nur, wenn er von der Bürgerschaft mitgetragen wird.“

Konkret fordert die SPD-Fraktion, dass die Verwaltung dem Rat geeignete Beteiligungsformate vorschlägt, etwa Bürgerversammlungen, Bürgerforen, Online-Beteiligungen oder Workshops. Diese sollen mit einem verbindlichen Zeit- und Maßnahmenplan hinterlegt werden. Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung sollen dokumentiert und in die Beratungen von Rat und Ausschüssen einfließen.

Hintergrund des Antrags ist die angespannte Haushaltslage der Stadt Preußisch Oldendorf. Während die von der Stadt selbst zu beeinflussende Einnahmeseite aus Sicht der SPD ausgeschöpft ist, führen steigende und nur begrenzt steuerbare Ausgaben – unter anderem durch die Kreisumlage – zu erheblichen Belastungen. Das Haushaltssicherungskonzept hat daher potenziell spürbare Auswirkungen auf kommunale Leistungen und die Lebensqualität vor Ort.

„Gerade in solchen Situationen braucht es Transparenz und Beteiligung statt Politik über die Köpfe der Menschen hinweg“, so Maschke abschließend. „Demokratie endet nicht bei der Wahlurne – sie muss sich auch im Umgang mit den wichtigen Entscheidungen wie dem Haushalt und dem Haushaltssicherungskonzept zeigen.“

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf

EHRENAMT UND VEREINE IN PREUSSISCH OLDENDORF

KuK – der Verein für

Teil 2

Kommunikation und Kultur

Zum zweiten Mal stellen wir in dieser neuen Rubrik Ehrenamtliche und auch Vereine rund um Preußisch Oldendorf vor. Nun haben wir uns „auf einen Schnack“ mit Wilhelm Lindemann getroffen.

Wilhelm Lindemann ist der Vorsitzende des Preußisch Oldendorfer Vereins KuK (Kommunikation und Kultur), 67 Jahre alt, Rentner und seit Anfang an mit dabei. 1997 wurde der Verein von verschiedenen Leuten aus Preußisch Oldendorf gegründet. 2026 gibt es inzwischen 65 Vereinsmitglieder. Sein Stellvertreter kommt aus Blasheim. „Also sind auch Leute von außerhalb dabei“, bemerkt er schmunzelnd.

Der Verein KuK Pr. Oldendorf e.V. ist ein kleiner gemeinnütziger Verein, bei dem sich alles um Kultur dreht. Mit dem Ziel: die Bereicherung des kulturellen Lebens in Preußisch Oldendorf durch das Angebot von unterschiedlichen Kleinkunstveranstaltungen. Einmal im Jahr findet das besonders beliebte Kulturfrühstück statt. Dazu ist KuK Mitveranstalter des beliebten Frauenfestes.

Die gesamte Arbeit wird von ehrenamtlich engagierten Menschen geleistet. Daher ist es für den Verein so wichtig, viele Mitglieder zu haben. Der Mitgliedsbeitrag ist mit einem Euro pro Monat so gering angesetzt, dass sich diesen wirklich auch jede und jeder leisten kann. Der erste Vorsitzende ist Wilhelm Lindemann, zweiter Vorsitzender Joachim Wiehe, die Kassiererin Karin Bussiek, die Schriftführerin Ulrike Lindemann, dazu die Beisitzerinnen Marlies Bormann und Hannelore Lösche.

Am Anfang wurden nicht so bekannte Künstler engagiert, mit der Zeit dann immer bekanntere. Dieses Jahr treten zum Beispiel auch Jutta Speidel mit einer Lesung und Ingolf Lück während seiner Comedy-Tour auf.

Wilhelm Lindemann ist seit 50 Jahren in der Kulturarbeit tätig. Aber dazu auch immer noch beim JFK in Stewede – das alles, wie auch die anderen Vereinsmitglieder, ehrenamtlich. Er wohnt in Preußisch Oldendorf, seine Frau kommt von hier. Aber gebürtig stammt er aus Stewede, daher auch seine langjährigen Verbindungen zum JFK. Auch seine Erfahrungen dort konnte er dann gut bei KuK mit einbringen, „weil man vorher schon viel gemacht hat“. Besonderen Spaß macht ihm der Kontakt zu den vielen Künstlern und zum Publikum: „Man kommt mit unterschiedlichen Menschen zusammen“. Auch alles rund um die Organisation gefällt ihm.

Wie sieht es mit der Finanzierung der Veranstaltungen aus? Trägt das alles komplett KuK selbst? Von der



Die Veranstaltungen von KuK sind regelmäßig ausverkauft.

Stadt

Preußisch Oldendorf gibt es zwar einen kleinen Zuschuss pro Halbjahr, aber im Grunde muss wirklich alles selbst erwirtschaftet werden.

Und wie funktioniert das Auswählen und Buchen eines Künstlers? Zu Anfang wird der Kontakt hergestellt und die Rahmenbedingungen abgeklärt. Dann ist es natürlich wichtig, was das alles kostet bzw. ob es ins Budget passt. Und es muss Rücksprache mit der Stadt Preußisch Oldendorf gehalten werden, ob die passenden Räumlichkeiten zur Verfügung stehen. Oft recherchiert Wilhelm Lindemann selbst, welcher Künstler mit welchem Programm gerade auf Tour ist. Mit der Zeit kommen aber auch automatisch Angebote der Agenturen, „und man hat dann auch ein Gefühl dafür entwickelt, was passt. Oder was eben nicht“. Auch wäre es gut, sich vorher auf YouTube ein Video zum Künstler anzuschauen. „Aber mit der Zeit bekommt man wirklich ein Gespür dafür, was passt. Die Qualität muss stimmen, nichts ist schlimmer als ein volles Haus und ein schlechter Künstler“. Zum Beispiel Akrobaten oder klassische Musik würden nicht ins Konzept passen. Aber es sollte schon nach Möglichkeit „etwas Außergewöhnliches sein und kein Einheitsbrei“.

Wichtig sind auch die Eintrittspreise – der Verein hat den Anspruch, dass diese für alle bezahlbar sein sollen. Über das Programm wird in der Tageszeitung informiert, auch in Magazinen wie



Foto: Enrico Meyer

Ingolf Lück wird am 28. März zu Gast sein

dem Rundblick. Es hängen Plakate aus und es gibt auch einen großen Mail-Verteiler, der dann entsprechend angeschrieben wird. Welche Künstler stachen heraus und an wen erinnert er sich besonders gerne? Da muss Wilhelm Lindemann nicht lange überlegen: „Die Kabarettisten Jürgen Becker und Wilfried Schmickler waren wirklich richtig gut“. Und statt einer normalen Lesung hätte sich der Tatort-Pathologe Joe Bausch als begnadeter Erzähler entpuppt: „Ein richtiger Showman und Entertainer“. Dazu sei dieser sehr angenehm im Umgang gewesen. Die liebsten Künstler wären ihm sowie die pflegeleichten: „Bis auf ganz wenige Ausnahmen waren bisher alle verträglich“. Auch die Übernachtung würde der Verein KuK bezahlen. Die Künstler werden dann direkt in Preußisch Oldendorf untergebracht, wie zum Beispiel im Landhotel Annelie. Zu den Künstler-Gagen kommen aber nicht nur die Unterbringung, sondern auch zum Teil noch – je nach technischem Aufwand – das gemietete Equipment und letztendlich die GEMA-Gebühren.

„Es gab 1997 in der Art, wie wir es machen, gar nichts“

Wann steht das endgültige Programm? Das sei einfach eine Entwicklung und „jetzt für diesen Herbst steht noch nichts“. Wichtig für das Jahresprogramm wäre, dass es jeweils etwas Musikalisches gibt, dazu Kabarett und Comedy, Literatur bzw. Lesungen. Dazu ebenfalls Kindertheater, um so auch die Jüngeren an die Kultur heranzuführen. Im Sommer finden meist auch Open-Air-Veranstaltungen statt – wie am Haus des Gastes in Bad Holzhausen letztes Jahr ein Konzert mit irischer Musik. Pro Jahr gibt es zwölf Veranstaltungen, aber nicht eine pro Monat, wie man vielleicht annehmen würde. Sondern fünf im Herbst, sieben im Frühjahr inklusive Open-Air im Sommer.

Was die Publikumszahlen angeht, so wäre schon alles dabei gewesen – von 50 bis 300 Zuschauern. Aber viel wichtiger wäre die Stimmung, „und die ist immer gut“. Das Publikum würde meist aus der Nähe kommen, aber auch bis zu 20 Kilometer rund um Preußisch Oldendorf reicht das Einzugsgebiet: „Wir haben auch viele Besucher aus Bad Essen, Melle und Osnabrück“. Der Verein KuK hat keine festen Termine, aber die Vereinsmitglieder treffen sich regelmäßig und tauschen sich aus. Gemeinschaftlich wird entschieden, was ins Programm aufgenommen wird und welche Vorschläge letztendlich umsetzbar sind.

Hat Wilhelm Lindemann einen Wunsch? „Ja, weiterhin viele Besucher und viel Interesse hier in der Region“. Auch neue Vereinsmitglieder wären gut: „Die meisten bei uns sind über sechzig, da können wir jüngere Engagierte gut gebrauchen“.

Wie sind die Aussichten für die nächsten Jahre? Da macht Wilhelm Lindemann sich keine Sorgen: „Auch weiter ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zu bieten“. Dafür sind Mitglieder und helfende Hände jederzeit herzlich willkommen. Und auch er möchte auch noch lange dabei sein.

Der Jahresbeitrag beträgt 12 Euro für alle Mitglieder ab dem 18. Lebensjahr. Bis zum 18. Lebensjahr ist die Mitgliedschaft beitragsfrei. Es gibt auch einen Familienbeitrag von 24 Euro. Selbstverständlich können die Aktivitäten des Vereins gern mit einem zusätzlichen Förderbeitrag unterstützt werden. Über tatkräftige Mithilfe bei der Gestaltung des jeweils neuen Programms oder bei den jeweiligen Veranstaltungen freut sich der Verein.

Die Veranstaltungen finden an verschiedenen Orten in der Stadt Preußisch Oldendorf statt, zum Beispiel in der Sekundarschule, im Haus des Gastes oder im Jugendtreff.

Wichtige Informationen und das aktuelle Frühjahrsprogramm sind auf der Webseite zu finden: www.kuk-preussisch-oldendorf.de

Kontakt:

**KuK – Kommunikation und Kultur
Preußisch Oldendorf e.V.**

Wilhelm Lindemann
Bergstraße 37, 32361 Pr. Oldendorf

**Infos und Kartenreservierungen:
Tel. 05742/700141
KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de**

Dies war der zweite
Teil unserer neuen Serie
„Ehrenamt und Vereine“
– viele weitere sollen folgen.

Sie haben einen Vorschlag für einen
weiteren Teil aus Pr. Oldendorf?
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

0151 28 770 771 (WhatsApp)
info@rundblick-pro.de

Open Air Konzert mit „Stout“ am Haus des Gastes in Bad Holzhausen

Kulturprogramm 1. Halbjahr 2026

Für das 1. Halbjahr 2026 präsentiert der Verein Kommunikation und Kultur Pr. Oldendorf e.V. (KuK) ein vielseitiges und abwechslungsreiches Kulturprogramm.

Literarisch wird es am 22. Februar mit **Michael Trischan**. Der bekannte Schauspieler präsentiert eine unterhaltsame Mischung aus Anekdoten, Wortspielen, Kabarett und zeitlosen Texten. Dabei greift er auf literarische Raritäten unter anderem von Wolfgang Borchert und Hanns Dieter Hüsch zurück.

Unter dem Motto **„Frauen tanzen aus der Reihe!“** wird am 7. März der Weltfrauentag mit einem Tanzfest im Haus des Gastes in Bad Holzhausen gefeiert. Die orientalische Tanztheatergruppe „Kadisha“ eröffnet den Abend, anschließend sorgt Mieke mit einem vielfältigen Musik-Mix für Tanzstimmung.

Am 23. März liest **Jutta Speidel** aus ihrem Buch „Amaryllis“. In eindringlicher und zugleich lebensbejahender Weise schildert sie das bewegte Leben der Clownin Valerie zwischen 1954 und 2024 – geprägt von Liebe, Hoffnung, Tragik und Versöhnung. Die Lesung vermittelt Mut, Offenheit und Zuversicht für neue Wege.

Kabarettistisch wird es am 28. März mit **Ingolf Lück**. Mit Charme und Scharfsinn nimmt er die schnelllebige Gegenwart unter die Lupe und stellt große wie kleine Fragen des Alltags – pointiert, humorvoll und zum Nachdenken anregend.

Für Kinder ab vier Jahren spielt das **„Theater Don Kidschote“** am 26. April das Stück „Don Kidschote will Ritter werden!“. Auf der Suche nach sich selbst begibt sich Don Kidschote mit seinem Knappen Sancho Panzo, dem treuen Don Pferd und viel Fantasie auf eine abenteuerliche Reise. Den Abschluss des Programms bildet am 30. Mai ein Open-Air-Konzert mit der Irish-Folk-Band „Fragile Matt“. Die Band um den Iren David Hutchison begeistert mit Balladen, Tanzmelodien, traditionellen Jigs und Reels sowie bekannten Drinking Songs und bringt damit ein Stück irische Lebensfreude nach Pr. Oldendorf.

Karten sind an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen und Kartenreservierungen bei Wilhelm Lindemann (Tel. 0170 2718498), per E-Mail an KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder online unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de.

Jutta Speidel liest am 23. März aus ihrem neuen Buch „Amaryllis“





Garten- und Landschaftsbau Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

<ul style="list-style-type: none"> _____ Gartengestaltung _____ Gartenpflege _____ Winterdienst _____ Dauerpflege _____ WEG- und Industrieflege _____ Werkzeug-Vermietung _____ Werkzeug-Verkauf 	Wellensieksweg 1b 32361 Preußisch Oldendorf Telefon 05742 - 922 93 61 Mobil 0176 - 349 417 16 E-Mail info@deingartendienst.de deingartendienst.de
---	--

Ihre Immobilie. Ihre Geschichte. Unser Engagement.

Immobilienverkauf,
der passt.



**Wir freuen
uns auf Sie!**

Tel. 05741 34 59-15 · www.GBSL-Luebbecke.de

Waffelduft liegt in der Luft – „Das kleine Waffel-Café“ im Eggetal öffnet

Pr. Oldendorf-Börninghausen (was). In „Das kleine Waffel-Café“ lädt der Heimatverein Eggetal am Sonntag, 15. Februar, ein. Von 15.00 bis 17.00 Uhr werden im Haus der Begegnung, Eggetaler Straße 69a, leckere Waffeln frisch gebacken und warm serviert.

In gemütlicher Atmosphäre kann bei Waffeln mit Kirschgrütze, Sahne und Eis geplaudert werden. Kaffee, Tee, Kakao und Kaltgetränke stehen ebenso zur Wahl.



Foto: Ingrid Waschneck

Petra Kitzelmann (v. l.), Ingrid Waschneck, Waltraud Gesch und Monique Kreimer laden herzlich in „Das kleine Waffel-Café“ im Eggetaler Haus der Begegnung ein.

Um auch in den ersten Monaten des Jahres das schöne Fachwerkhäuschen mehr zu nutzen, entstand die Idee, an einem Sonntagnachmittag ein Café zu öffnen. Waltraud Gesch, Monique Kreimer, Petra Kitzelmann, Marijke Steinfeld und Ingrid Waschneck fanden sich zum Team zusammen und planten und organisierten „Das kleine Waffel-Café“.

Ob an den Waffeleisen, an den Kaffeemaschinen, an der Kasse oder am Geschirrspüler – schnell haben die vier die Aufgaben unter sich aufgeteilt. Jetzt freut sich das Waffel-Café-Team auf viele Besucherinnen und Besucher zur Kaffeestunde im Haus der Begegnung. Der Weg zum Parkplatz ist ausgeschildert.

Ruhestandstreff

im Haus des Gastes Bad Holzhausen

Jeden 3. Mittwoch im Monat:
**Ruhestand für
Anfänger*innen** ab 16 Uhr

Jeden 2. Mittwoch im Monat:
Literaturentreff ab 16 Uhr

Wir verändern. Selbsthilfe macht stark.



Vorstandswahlen brachten Veränderungen

Generalversammlung des Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst

Etwa 25 % der Vereinsmitglieder nahmen in diesem Jahr an der Generalversammlung teil und ließen zunächst das Jahr 2025 noch einmal Revue passieren.

Im Anschluss an alle Berichte und Entlastungen, standen noch Vorstandswahlen auf der Tagesordnung und so führte Wahlleiter Gerd Burkamp die Anwesenden zu den Wahlen hinüber.

Nach der Wiederwahl der Vorsitzenden Andrea Meier, wurde auch Thomas Brückner als 2. Vorsitzender und Organisator in seinem Amt bestätigt. Veränderungen gab es hingegen bei den Posten Kassenwart und Schriftführer. Angelika Kröger, die die Kasse in den vergangenen 12 Jahren zuverlässig geführt hatte, stand nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Dieses Amt bekleidet fortan Simone Vullbrock, die sich sehr auf ihre neue Aufgabe freut. Eine weitere Veränderung ergab sich beim Schriftführer. Der ausgeschiedene Andreas Fischer, der aufgrund eines Wohnortwechsels nicht mehr vor Ort ist, wurde von Jürgen Peter abgelöst. Dieser konnte zwar krankheitsbedingt nicht an der Versammlung teilnehmen, hatte aber bereits im Vorfeld seine Zustimmung zur Wahl erteilt. Als 2. Schriftführerin bot sich Alexandra Stasing an, die sodann auch gewählt wurde.

Unverändert blieben die Spielleiter mit Karsten Ballmeyer, Petra Hegner und Maik Fischer. Ebenfalls ohne Veränderung waren die Wanderwarte Bernd und Susanne Vögeding, Notenwart Jürgen Hageböke sowie die Kassenprüfer Norbert Latzel, Sandra Meier und Inge Schröder.

Bei den Beisitzern kam es hingegen zu einer kleinen Abwandlung. Hier ist Elke Helmich nach acht Jahren ausgeschieden. Den neuen Kreis der Beisitzer bilden nun Susan Schwier, Natascha Pieper (bestätigt) und Tobias Kreienkamp (ebenfalls bestätigt und zudem Stellvertretender Kassenwart). Die Trommelgruppe wird von Rainer Ern geleitet.

Nachdem alle Posten besetzt waren, blickte man noch auf das laufende Jahr. Hier standen zunächst die bevorstehenden Theateraufführungen im Mittelpunkt. Doch auch die weiteren Jahresaktivitäten wurden kurz vorgestellt. Als besonderer Termin wurde hier schon einmal der 69. Lashorster Heimattag am 12. Juli erwähnt.

Besondere Freude herrschte zudem bei Laienspielern, Trommlern und Chormitgliedern, denn in allen drei Gruppen hatten sich neue Aktive eingefunden, sodass gegenwärtig mit einem guten Fundament gearbeitet werden kann.

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Grünkohlessen der Dorfgemeinschaft

Am 16. Januar 2026 hatte die Dorfgemeinschaft Getmold ihr Grünkohlessen. Rund 30 Gäste ließen sich die köstliche Winterspeise schmecken. Dieser Programmpunkt im Jahreskalender der Getmolder ist sehr beliebt. Bei anregenden Gesprächen blieben die Besucher noch bis in den späten Abend.



Foto: Karl Wärmker

Veranstaltungen der Vereine

Freitag, 13. Februar 2026

- Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (8)
- Heimatverein Lashorst: 19.30 Uhr Laienspiel Aula Sekundarschule, „Für immer Disco“

Samstag, 14. Februar 2026

- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 13.30 Uhr Königinnenpokalschießen (Pokalschießen aller ehemaligen und aktiven Königinnen und Jungköniginnen)
- Heimatverein Lashorst: 19.30 Uhr Laienspiel Aula Sekundarschule, „Für immer Disco“

Sonntag, 15. Februar 2026

- Heimatverein Lashorst: 14.30 Uhr Laienspiel Aula Sekundarschule, „Für immer Disco“

Montag, 16. Februar 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Treffen Vereinsgemeinschaft LGH

Dienstag, 17. Februar 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
- Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00 - 21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, Pr. Oldendorf

Donnerstag, 19. Februar 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Kreativtreff

Samstag, 21. Februar 2026

- Heimatverein Lashorst: 15.00 Uhr Helferfete mit Essen und Filmabend

Sonntag, 22. Februar 2026

- Sozialverband Schröttinghausen: Haxenessen
- Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Montag, 23. Februar 2026

- Heimatverein Lashorst: 18.00 Uhr Spieleabend

Dienstag, 24. Februar 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
- Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00 - 21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, Pr. Oldendorf

Mittwoch, 25. Februar 2026

- Heimatverein Lashorst: 17.30 Uhr Trommeln

Freitag, 27. Februar 2026

- Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (9)

Samstag, 28. Februar 2026

- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 20.00 Uhr Königsball/Einmarsch der Majestäten

Sonntag, 1. März 2026

- Heimatverein Lashorst: 14.00 Uhr Wandern

Dienstag, 3. März 2026

- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
- Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00 - 21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, Pr. Oldendorf

Mittwoch, 4. März 2026

- Dorfgemeinschaft Offelten: 19.00 Uhr Treff im Backs
- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Zentrum für Pflegeberatung, Birgitt Haarmeyer

Samstag, 7. März 2026

- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 15.00 Uhr Schneemannschießen für alle Vereinsmitglieder/Luftgewehrstand Schützenhalle
- Heimatverein Lashorst: 15.00 Uhr Helferfete mit Essen und Filmabend

Sonntag, 8. März 2026

- Heimatverein Lashorst: 15.30 Uhr Langer, Levern

Dienstag, 10. März 2026

- Heimatverein Lashorst: 9.30 Uhr Klönschnack (Anmeldung 27.02.-06.03.)
- Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor
- Blasorchester Bad Holzhausen: 19.00 - 21.00 Uhr Probe im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, Pr. Oldendorf

Mittwoch, 11. März 2026

- Heimatverein Lashorst: 20.00 Uhr Trommeln

Freitag, 13. März 2026

- Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 19.30 Uhr Dämmerchen/Geselliges Zusammensein in der Schützenhalle

Samstag, 14. März 2026

- Landfrauen Schröttinghausen: Frühstück

Sonntag, 15. März 2026

- Heimatverein Lashorst: 15.30 Uhr Compassio, Bremer Straße
- Feuerwehr Schröttinghausen: Theaternachmittag mit den Laienspielern Lashorst

Billard E-Dart Steel-Dart Spielautomat Sparfächer



Eggetaler Bierstübchen

Vereinslokal des Kleeblatt-Teams

Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern.

Öffnungszeiten
Mittwoch 17.30 – 21.30 Uhr
Freitag + Samstag ab 19 Uhr

Eggetaler Str. 69 · 32361 Pr. Oldendorf

Dorfgemeinschaft Offelten e.V.

Liebe Mitglieder der Dorfgemeinschaft, hiermit laden wir Euch herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Donnerstag, 05. März 2026 um 19:00 Uhr im Schützenhaus in Offelten

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2025
3. Bericht über die Aktivitäten im Jahr 2025
4. Kassenbericht und Bericht der KassenprüferInnen
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen:
 - Stellvertretende/r Vorsitzende/r
 - SchriftführerIn
 - KassenprüferIn
 - BeisitzerInnen

7. Planung für das Jahr 2026

8. Verschiedenes

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und verbleiben bis dahin mit freundlichen Grüßen.

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft Offelten e.V.

Winterwanderung der Offelter Dorfgemeinschaft

Am 22. Februar findet die diesjährige Winterwanderung der Offelter Dorfgemeinschaft statt. Wir treffen uns um 13:30 Uhr am -frisch renovierten- Offelter Bahnhof. Ziel der Wanderung ist das Landhaus Röscher in Bad Holzhausen.

Bitte meldet euch per Mail an (kontakt@dorfgemeinschaft-offelten.de).

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag
Der Vorstand der Dorfgemeinschaft Offelten e.V.



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.

Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft,
Service unsere Stärke.

Maler- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!



Das gibt's bei fip!



EnergiePartner

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl!

Niederlassung
Pr. Oldendorf
05742 2002
www.fip.de | info@fip.de

Jagdgenossenschaft Getmold

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Getmold werden zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Mittwoch, 18. März 2026, um 19.30 Uhr, in das Dorfgemeinschaftshaus Getmold, Schulstraße 1, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
6. Vorstellung und Beschlussfassung zur überarbeiteten Satzung der Jagdgenossenschaft Getmold
7. Wahl eines Datenschutzbeauftragten
8. Beschluss über die Verlängerung des noch gültigen Jagdpachtvertrages Getmold
9. Verschiedenes

Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind die Eigentümer der Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören (§ 9 Bundesjagdgesetz). Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an. Jagdgenossen können sich durch volljährige und geschäftsfähige Personen mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen. Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen gemäß § 9 Abs. 3 BJG sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der vertretenen Grundflächen.

Preußisch Oldendorf, 27.01.2026

Der Jagdvorsteher

Frank Große-Dunker

Jagdgenossenschaft Harlinghausen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Harlinghausen werden zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Montag, 16. März 2026, um 20.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus, Kleiner Maschweg 3, eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Kassenbericht
- Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
- Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
- Neuwahlen
- Verschiedenes

Eigentümer von Grundstücken innerhalb des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Jagdgenossen können sich durch volljährige und geschäftsfähige Personen mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen nach § 9 Abs. 3 BJG sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.

Preußisch Oldendorf, 22.01.2026

Der Jagdvorsteher

Heinrich Habbe

Jagdgenossenschaft Engershausen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Engershausen werden zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Mittwoch, den 25. Februar 2026, um 19:30 Uhr in der Gastwirtschaft „Waldblick“, Linkenstraße 9, Preußisch Oldendorf herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Kassenbericht
- Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
- Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
- Neuwahl des Jagdvorstehers, der Beisitzer, des Schriftführers, des Kassenführers, der Rechnungsprüfer sowie der Stellvertreter
- Verschiedenes

Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind die Eigentümer der Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören (§ 9 Bundesjagdgesetz). Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Jagdgenossen können sich durch volljährige und geschäftsfähige Personen mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen gemäß § 9 Abs. 3 BJG sowohl der Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.

Preußisch Oldendorf, 29.01.2026

Der Jagdvorsteher

H.-H. Leupold

Jagdgenossenschaft Börninghausen–Eininghausen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Börninghausen–Eininghausen werden zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Donnerstag, den 13.03.2026, ab 19.00 Uhr im „Hotel-Restaurant Lindenhof“, Im Glanetal 66, Pr. Oldendorf, herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
4. Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
5. Verschiedenes

Nach der Versammlung wird ein Imbiss gereicht.

Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind gemäß § 9 Abs. 1 Bundesjagdgesetz (BJG) die Eigentümer der Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen



EDEKA **Böhm**

liebt **BIO**

Bei uns im Sortiment:
Produkte von RAPUNZEL

Starten Sie gesund und
bewusst ins neue Jahr!

EDEKA Philipp Böhm e.K. · Berliner Str. 21 · 32361 Preußisch Oldendorf (Bad Holzhausen)

Jagdbezirk gehören. Eigentümer von Grundflächen, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an. Jagdgenossen können sich durch volljährige und geschäftsfähige Personen mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen. Die Vollmacht ist dem Jagdvorsteher vor Beginn der Versammlung auszuhändigen. Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen gemäß § 9 Abs. 3 BJG sowohl der Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. Im Anschluss an die Jagdgenossenschaftsversammlung findet am gleichen Ort die Jahreshauptversammlung des Forstbetriebsverbandes Börninghausen/Eininghausen statt.

Börninghausen, den 25.01.2026
Der Jagdvorsteher
Jürgen Bartelheim

„Man trifft sich“ im Advent

In der Vorweihnachtszeit lud die Vereinsgemeinschaft Bad Holzhausen alle Bürgerinnen und Bürger zu besonderen Momenten des Miteinanders ein. Unter dem Motto „Man trifft sich im Advent“ schenkten Bad Holzhauser Familien, die Kirche und örtliche Vereine eine gemeinsame Auszeit vom hektischen Alltag. An verschiedenen Treffpunkten herrschte eine stimmungsvolle, weihnachtliche Atmosphäre. Bei Punsch und Glühwein kamen die Menschen miteinander ins Gespräch und genossen das Zusammensein. Die adventliche Ortsreise stieß auf großes Interesse und soll in diesem Jahr erneut stattfinden. Wer bereit ist, einen vorweihnachtlichen Treffpunkt anzubieten, kann sich gerne bei der Vereinsgemeinschaft melden.



Unter demselben Motto steht auch der Bad Holzhauser Sommer am 04. und 05. Juli 2026 auf dem Bahnhofsgelände. Die Vorbereitungen hierfür haben bereits begonnen. Gerade in der heutigen, oft unruhigen Zeit sind diese kleinen, gemütlichen Treffen von großer Bedeutung: Lockere Gespräche und einige gemeinsame, fröhliche Stunden bereichern den Alltag. „Man trifft sich“ – alle sind herzlich eingeladen. Die Vereinsgemeinschaft Bad Holzhausen

Eintöpfe, Nudeln und Milch helfen bei Lieferengpässen

Auf ihrem Adventskaffee sammelten die Pr. Oldendorfer Landfrauen Geldspenden. Jetzt haben sie davon haltbare Lebensmittel für die Tafel Pr. Oldendorf gekauft. Pr. Oldendorf. Die Landfrauen ließen es sich während ihres Adventskaffees im Dezember gutgehen, dachten dabei aber auch an andere und sammelten für die örtliche Tafel. 260 Euro kamen zusammen, die vom Vorstand auf 300 Euro aufgerundet wurden. Bei Edeka Böhm bestellte Sabine Bartelheim haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Milch, Öl sowie Konserven mit Gemüse und Eintöpfen. „Bei der Auswahl haben wir auf nahrhafte und gesunde Produkte geachtet“, sagt sie. Gemeinsam mit der ersten Vorsitzenden Cornelia Schröder holte sie die Ware ab. Marktinhaber Philipp Böhm erhöhte den Betrag zusätzlich um 40 Euro, sodass schließlich drei gut gefüllte Einkaufswagen übergeben werden konnten. In Pr. Oldendorf nahmen Cornelia Schröder und Sabine Bartelheim die Übergabe an Wolfgang Gottschalk vor. Der Koordinator der Tafel ist seit

HOTEL - RESTAURANT

Kahle Wart

Oberbauerschafter Str. 220
Hüllhorst-Oberbauerschaft
Telefon 05741 8525
Mo. – Sa. ab 17 h | So. ab 11⁰⁰ h
Donnerstags Ruhetag
www.hotelkahlewart.de

Klimatisierter Saal
für bis zu 100 Personen

18 Jahren ehrenamtlich tätig und freute sich sehr über die Unterstützung. „Die Mitarbeiter und die Bedürftigen bedanken sich herzlich bei den Landfrauen“, sagt der 79-Jährige. „Die Spenden helfen uns, Lieferengpässe zu überbrücken.“ Die frischen Waren kämen aus Espelkamp; fehlende Produkte könnten nun mit den haltbaren Lebensmitteln ergänzt werden. „Die Ausgabe findet bei uns dienstags statt“, erklärt Gottschalk. Zwei Teams mit jeweils zehn Personen wechseln sich im 14-Tage-Rhythmus ab und versorgen pro Termin zwischen 55 und 70 Kunden. Die Spendenaktion fand bereits zum dritten Mal statt. „Wir spenden bewusst Lebensmittel, weil wir sie der Tafel hier direkt übergeben können“, betont Cornelia Schröder.





THOMAS MESTER
KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
■ Reparaturen aller Fabrikate
■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantierhalt
■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
■ Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)






Steuern? Wir machen das.

Beratungsstellenleiterin
Linde Pollert
Diplom-Betriebswirtin (FH)
Mindener Straße 17
Preußisch Oldendorf
☎ 05742 / 702118

www.vlh.de




Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

bekannten Ansprechpartner. Der neue Ortsverband versteht sich als Fortführung der bisherigen Arbeit – nun mit gebündelten Kräften im Vorstand. Neben dem Vorsitz wurden weitere Vorstandsposten einstimmig besetzt: Schriftführer: Wolfgang Schrodke (Stellvertreter: Heinrich Fricke) Kassierer: Wilhelm Katenbrink (Stellvertreter: Günter Möhlmeier) Frauensprecherin: Hanna Knorr Beisitzerinnen und Beisitzer: Susanne Vögeding, Doris Braun, Erika Elbracht und Bernd Vögeding Pressearbeit: Marvin Schrodke

Im Rahmen der Versammlung wurden zudem mehrere langjährige Vorstandsmitglieder verabschiedet, darunter Hildegard Schwarze sowie Brigitte Blumenkamp, die seit 2000 im Vorstand aktiv war. Auch die bisherigen Kassenprüfer Wilhelm Hüffmann, Wilhelm Hücke und Uli Pollert wurden mit Dank verabschiedet.

Der neue Ortsverband wird seine Arbeit in den kommenden Wochen aufnehmen, die Planung gemeinsamer Veranstaltungen für 2026 hat bereits begonnen. Der Abend klang mit einem gemeinsamen Essen in geselliger Runde aus und unterstrich den guten Zusammenhalt innerhalb des neuen Ortsverbandes.

Reit- und Fahrverein „St. Georg“

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, dem 27. März 2026, 19.30 Uhr in unserem Vereinslokal „Waldblick“, Linkenstraße 9, 32361 Pr. Oldendorf, statt.

Dazu laden wir Sie/Euch hiermit herzlich ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls von 2025
3. Kassenbericht und Entlastung des Vorstands
4. Wahl eines Kassenprüfers für 2026
5. Tätigkeitsbericht
6. Wahlen zum Vorstand
 - a. 1. Kassenführer
 - b. 2. Schriftführer
 - c. Sportwart
7. Verschiedenes

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand



V O L V O

Immer sicher unterwegs.

Erleben Sie die Premium-Mobilität von Volvo.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH
 eine Spur persönlicher

Rahdener Str. 129
 32312 Lübbecke
 Tel. 05741 240840

Erbeweg 20
 32457 Porta Westfalica
 Tel. 0571 952111

SoVD-Ortsverbände Hedem und Lashorst bündeln ihre Kräfte

(Preußisch Oldendorf-Hedem und Lashorst)

Im Rahmen einer gemeinsamen Jahreshauptversammlung im Gesellschaftshaus Lashorst haben 38 Mitglieder die Zusammenlegung der beiden Ortsverbände beschlossen. Der neue Ortsverband trägt künftig den Namen SoVD-Ortsverband Hedem-Lashorst und wird von einem gemeinsam gewählten Vorstand geführt.

Mit der Zusammenlegung bündeln beide Seiten ihre ehrenamtlichen Kräfte und stellen die Vorstandsarbeit breiter und zukunftsfähig auf. Ziel ist es, Aufgaben klarer zu strukturieren, das Ehrenamt zu stärken und die Arbeit für die Mitglieder langfristig zu sichern.



Zum Vorsitzenden des neuen Ortsverbandes wurde Thomas Brückner gewählt. Den stellvertretenden Vorsitz übernimmt Heiner Bering, zuvor Vorsitzender des Ortsverbandes Hedem. Damit bleiben beide bisherigen Vorsitzenden weiterhin in verantwortlicher Funktion tätig und bringen ihre Erfahrung in den neuen gemeinsamen Vorstand ein.

„Diese Entscheidung ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und gegenseitiges Vertrauen“, erklärte Thomas Brückner. „Beide Ortsverbände haben in den vergangenen Jahren engagierte und verlässliche Arbeit geleistet. Mit dem Zusammenschluss bündeln wir dieses Engagement und schaffen eine gute Grundlage für die kommenden Jahre.“

Auch Heiner Bering betonte die Bedeutung der neuen Struktur: „Ehrenamtliche Arbeit wird immer anspruchsvoller. Umso wichtiger sind klare Strukturen und ein starkes Team. Die Zusammenlegung hilft uns, Aufgaben besser zu verteilen und die Verantwortung auf mehrere Schultern zu legen.“ Für die Mitglieder ergeben sich durch die Zusammenlegung keine Veränderungen. Alle bisherigen Angebote bleiben bestehen, ebenso die

Etiketten Werbeanzeigen **Schilder** Mappen Flyer

Plakate **Fahrzeugfolien** Geschäftsausstattung **Briefbogen** Visitenkarten

PRINT & DESIGN
Druck und Gestaltung vor Ort
Kleine-Weber

 Jetzt anfragen

Auftragszettel Lokalwerbung Formulare **Speisekarten**

Banner Bücher **Kataloge** Einladungskarten

Broschüren Werbeartikel **Notizblöcke**

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten tagte zur Jahreshauptversammlung

Pr. Oldendorf-Offelten. Rückblick, Vorschau, Vorstandswahlen und Beförderungen: Die Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2026 des Schützenvereins „Edelweiß“ Offelten war umfangreich. Höhepunkt des Jahres wird das Schützenfest vom 26. bis 28. Juni 2026 sein.

Der Vorsitzende Karsten Hüsemann eröffnete am 30. Januar 2026 die Versammlung in der gut gefüllten Schützenhalle in Offelten. Die „Edelweiß“-Schützen besetzen ihre Vorstandsämter im Zwei-Jahres-Rhythmus und wählen jährlich jeweils die Hälfte des Vorstands neu. In diesem Jahr standen der Vorsitzende, der 1. Schriftführer, der 1. Schießwart sowie der 2. Rechnungsführer zur Wahl. Außerdem wurden der Leiter der Bogensportabteilung, der Tambour und die Fahnenträger bestätigt.

Wiedergewählt wurden Karsten Hüsemann als Vorsitzender, Pascal Bredemeier als 1. Schriftführer, Thomas Trabert als 1. Schießwart sowie Andrea Jockheck als 2. Rechnungsführerin. Der bislang vakante Posten des Jugendwartes konnte wieder besetzt werden: Rachel Bredemeier übernimmt dieses Amt nun offiziell.

Gaby Buxel und Ingo Schwarz wurden als Tambour des Spielmannszuges beziehungsweise Leiter der Bogensportabteilung bestätigt. Die Fahnenträgerabteilung besteht künftig aus Egon Hombergs, Nico Jockheck, Tim Buxel, Marcel Brandt und Tobias Weber.

Im Rahmen der Versammlung wurden zahlreiche Beförderungen vorgenommen. Zum Obergefreiten wurden Christian Brauswetter, Ann-Christin Redeker, Nina Kelch und Detlef Nörenberg befördert. Den Rang des Hauptgefreiten erhielten Rachel Bredemeier, Tanja Lange, Katja Przesang, Julia Weber und Tobias Weber. Pascal Weber und Madita Bredemeier tragen nun den Dienstgrad Unteroffizier. Zu Feldwebeln wurden Michael Kramme und Kevin Kuhlmann ernannt. Jürgen Kleine-Beek ist ab sofort Oberleutnant, während Udo Pirdzuhn, Herbert Weingärtner und Pascal Bredemeier den Rang des Hauptmanns erhielten.

Ein weiterer Schwerpunkt war der Bericht des Festausschusses zum Planungsstand des Schützenfestes vom 26. bis 28. Juni 2026. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, viele organisatorische Punkte

sind bereits abgeschlossen. Unter anderem wurde die Band „Certain Souls“ verpflichtet und das Festzelt gebucht.

Der Auftakt zum Schützenfest erfolgt traditionell eine Woche zuvor: Am Samstag, 20. Juni 2026, beginnt um 15.00 Uhr das öffentliche Königsschießen auf dem KK-Stand im Walde. Das Schießgeschehen wird live auf einen Fernseher im Thekenbereich übertragen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Am Freitag, 26. Juni 2026, startet das Fest um 19.00 Uhr mit der Proklamation des neuen Königshauses sowie Ehrungen im Festzelt. Gegen 20.00 Uhr werden die Gastvereine erwartet, anschließend sorgt die norddeutsche Partyband „Certain Souls“ für Stimmung.

Am Samstagnachmittag werden die neuen Alt- und Jungmajestäten aus ihren Residenzen abgeholt und zum Festplatz begleitet, bevor am Abend erneut die Gastvereine eintreffen.

Der Sonntag beginnt ab 10.30 Uhr mit einem Frühschoppen im Festzelt. Zudem finden wieder das Adlerschießen für jedermann, Lichtpunktschießen für Kinder sowie weitere Angebote statt.

An allen Tagen ist der Eintritt frei. Der Schützenverein „Edelweiß“ Offelten freut sich auf zahlreiche Gäste und blickt zuversichtlich auf ein erfolgreiches Schützenjahr 2026.

Der nächste Rundblick erscheint am 12. März

Redaktionsschluss: 27. Februar



ARCHITEKTUR

EVERSMEYER

ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Feier zum 100-jährigen Jubiläum des RV „St. Georg“ Pr. Oldendorf

Am Samstag, den 24.01.2026, feierte der RV „St. Georg“ Pr. Oldendorf sein 100-jähriges Bestehen in der Eventhalle „Weitblick“ in Pr. Oldendorf. Neben den Mitgliedern waren insbesondere ehemalige Turnierreiterinnen und Turnierreiter sowie die Nachbarvereine eingeladen, die der Vorsitzende Ernst-Michael Dedert in seiner Begrüßungsrede willkommen hieß.

Besonders begrüßt wurden Bürgermeister Marko Steiner sowie der langjährige Vorsitzende Ernst Dedert. In seiner Ansprache verzichtete der Vorsitzende bewusst auf die Aufzählung der zahlreichen sportlichen Erfolge des Vereins. Stattdessen hatte der RV vier Stellwände mit Zeitungsartikeln und Mannschaftsbildern vorbereitet, auf denen sich viele Gäste wiederfanden. Dedert erinnerte humorvoll an Begebenheiten aus den vergangenen 50 Jahren Vereinsgeschichte, in denen er selbst aktiv beteiligt war. Schmunzelnd merkte er an, dass ihm unter den Überschriften der Zeitungsberichte besonders die Schlagzeile



v.l. Willi Struß mit der Vereinsstandarte, Ernst Lindemann, Werner Struß, Ernst Dedert sen.

„Michael Dedert will von einem Vergleich mit Bayern München nichts hören“ gefallen habe.

Bürgermeister Marko Steiner überbrachte anschließend die Grüße der Stadt Pr. Oldendorf. Er würdigte den RV „St. Georg“ als rührigen, erfolgreichen und gut strukturierten Verein, den er insbesondere durch seine regelmäßigen Besuche des jährlichen Pfingstturniers schätzen gelernt habe. Nach den Grußworten fand ein gemeinsames Essen vom Buffet statt. Anschließend wurde mit DJ „Matze“ bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen gefeiert.

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den „Rundblick“
für den Bereich

Obermehren

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den „Rundblick“
für den Bereich

Linne

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

JSG Limberg im Fohlen-Cup-Finale 2026

Die B-Jugend (U17) der JSG Limberg nahm am 10. und 11. Januar in der Merkur-Arena in Lübbecke am alljährlichen Fohlen-Cup, der Hallenkreis-meisterschaft des Kreises Lübbecke für U17- und U19-Teams, teil. Am ersten Turniertag werden in der Gruppenphase die Finalteilnehmer ermittelt, die am zweiten Tag den Sieger ausspielen.

In der Gruppenphase traf das Team auf die JSG Tonnenheide, die FSG Hüllhorst und die JSG Nord Oppenwehe. Zum Auftakt gelang ein ein-drucksvoller 7:1-Sieg gegen Tonnenheide, unter anderem dank eines Dreierpacks von Lukas Jähnig. Gegen Hüllhorst folgte ein 1:1, sodass im letzten Gruppenspiel gegen Oppenwehe der Gruppensieg entschieden werden musste. In einem intensiven Spiel erzielte Jannik Petersohn 30 Sekunden vor Schluss das 3:2. Torwart Paul Hannemann rettete den Vorsprung mit einer starken Parade in letzter Sekunde. Damit wurde die JSG Limberg Gruppenerster.



Am zweiten Tag ging es zunächst in eine Zwischenrunde um den Halbfinaleinzug. Gegen Hüllhorst geriet Limberg früh mit 1:2 in Rückstand, drehte die Partie jedoch mit viel Einsatz und gewann am Ende 4:2. Im anschließenden Spiel gegen die Bezirksliga-Mannschaft JSG Lübbecke Land hielt das Team zunächst gut mit, verlor jedoch nach mehreren Gegentoren trotz eines sehenswerten Volleytreffers von Lukas Jähnig mit 1:4.

Da Hüllhorst ohne Punkte blieb, reichte es dennoch fürs Halbfinale – erneut gegen die JSG Nord Oppenwehe. Mit klarem Matchplan und großer mannschaftlicher Geschlossenheit blieb Limberg ohne Gegentor. Das entscheidende 1:0 durch Jannik Petersohn bedeutete den Einzug ins Finale.

Dort wartete wieder die JSG Lübbecke Land. Nach frühem Rückstand gelang der schnelle Ausgleich: Stürmer Hewidar Kanjo verwertete einen langen Ball von Torwart Paul Hannemann artistisch zum 1:1. Eine umstrittene Zeitstrafe brachte Limberg anschließend in Unterzahl, die der Gegner zum 1:2 nutzte. Trotz großem Kampfgeist fiel noch ein weiteres Gegentor zum 1:3-Endstand.

Zum Team gehörten Paul Hannemann, Michel Freitag, Tim Kolesnik, Tim Sparenborg, Mats Eversmeyer, Lukas Jähnig, Marin Kramme, Collin Henke, Hewidar Kanjo, Alexander Punin, Jannik Petersohn und Kapitän Collin Hoost. Trainiert wird die Mannschaft von Martin Hensel und Fabian Bösch. Auch wenn es nicht ganz zum Turniersieg reichte, können Trainer und Vereine stolz auf eine starke und geschlossene Mannschaftsleistung sein.

Kleine Anekdote aus der Schule

Bei den aktuellen Berichten in den Medien über den Iran erinnere ich mich an eine kleine Begebenheit aus meiner Zeit als Schulsekretärin an der Realschule.

Im Lehrerzimmer berichtete ein Lehrer, er habe im Unterricht gefragt: „Wie heißen die Perser heute?“ Ein Kind habe direkt gerufen: „Die Börninghau-ser.“ Tatsächlich hört man auch heute noch „Ich fahre über Persien“, wenn jemand durch Börninghausen fährt. Wie das schöne Eggetal zu dieser Bezeichnung gekommen ist, weiß ich nicht, aber ich erinnere mich noch gut an die lachenden Gesichter der Lehrer.

Eine weitere Diskussion im Lehrerzimmer drehte sich um den Ausdruck „Prull“. Ein Kind hatte von „Prull Johannisbeeren“ geschrieben, und nur die einheimischen Lehrkräfte kannten diese Bezeichnung. „Prull“ sagte man hier zu Johannisbeeren, so wie man bei Weintrauben einfach „Trauben“ sagte.

So halten sich über Jahrzehnte alte Bezeichnungen – egal ob Perser oder Prull. Hauptsache, man weiß, was und wen man meint. Gertrud Rabe

„Gelebte Nächstenliebe“: Bernd Kammann spendet zum 200. Mal Blut

Mit 19 spendete er zum ersten Mal Blut. Jetzt gab Bernd Kammann mit nur 55 Jahren seine 200. Vollblutspende ab.

Gut gelaunt betritt Bernd Kammann am frühen Abend das evangelische Gemeindehaus Alswede, um dort seine zweihundertste Blutspende abzugeben. Der Ablauf ist der immergleiche: Anmelden, Selbstauskunftsbogen ausfüllen, Temperatur messen, kleiner Pieks in den Finger, um sicherzugehen, dass ausreichend Hämoglobin vorhanden ist, und dann weiter zur ärztlichen Kontrolle. Erst wenn die Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes ganz sicher sind, dass nichts gegen eine Blutspende spricht, wird der Zugang in die Armvene gelegt. Das ist auch beim 200. Mal noch so, wenngleich sich insgesamt im Laufe der Zeit doch viel getan hat, um die Gesundheit von Blutspendern und -empfängern bestmöglich zu schützen. Die Fragebögen werden umfangreicher, die medizintechnischen Möglich-



Bernd Kammann verfügt über neben dem Blutspendeausweise auch über Organspende- und Stammzellenspenderausweise.



Bei der 200. Blutspende hat sich längst Routine eingestellt. Nur 4 Minuten und 50 Sekunden nachdem Sylvia Haude vom DRK den Zugang in die Armvene legt, ist die erforderliche Menge von 500 Millilitern Blut erreicht.

keiten zur Bestimmung verschiedener Parameter besser. Die Haut in Bernd Kammans Ellenbeugen wird indes immer dicker.

„Man muss sich vorstellen, dass wir ja bei jeder Spende ein kleines bisschen Haut ausstanzen. Dort bildet der Körper anschließend Narbengewebe“, erklärt Teamleiterin Sylvia Haude, während sie neben der Liege steht, auf der der 55-Jährige bereits Platz genommen hat. Das Narbengewebe von den Venen zu unterscheiden, sei nach so vielen Spenden manchmal gar nicht so einfach. Bei Bernd Kammann trifft sie die Armvene trotzdem auf Anhieb. Nach 36 Jahren, in denen der Preußisch Oldendorfer regelmäßig Blut spendete, hat er inzwischen so viel Routine, dass ihn die Aussage gar nicht erst aus der Ruhe gebracht hat. Im Alter von 19 Jahren spendete er zum ersten Mal. Damals hätten seine Freunde aus der Landjugend ihn mitgenommen. Seitdem ist er dabei geblieben. Nach anfänglichen vier Spenden pro Jahr nutzt er inzwischen die Möglichkeit, sechsmal jährlich zu spenden. Das ist das Maximum an Spenden, das für Männer jährlich vorgesehen ist. Für Frauen sind Blutspenden bis zu viermal jährlich möglich.

„Zweihundert Vollblutspenden sind eine enorme Leistung“

Ein 200. Blutspende-Jubiläum ist auch mit Blick auf Bernd Kammanns Alter sehr besonders. Bis 2023 gab es noch eine Altersobergrenze für Blutspenderinnen und Blutspender. Diese wurde inzwischen aber aufgehoben. Solange gesundheitlich nichts dagegen spricht, wird der 55-Jährige also weiter spenden. Damit wolle er etwas zurückgeben. Er wisse schließlich, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, dass es ihm körperlich so gut geht. Außerdem betont er: „Gesundheit habe ich mir nicht verdient, sondern sie ist ein Geschenk Gottes“. Als gläubiger Christ spende er nicht nur Blut, sondern sei darüber hinaus als Stammzellen- und Organspender registriert. „Blutspende-, Organspende und Stammzellenspenderausweis gehen im Dreiklang, wie die Dreieinigkeit Gottes“, sagt er. Für ihn seien sie gelebte christliche Nächstenliebe. Darüber hinaus profitiere auch er von der regelmäßigen Untersuchung seines Blutes und rege seinen Körper durch die Spenden an, regelmäßig neues Blut zu produzieren. Da die Blutspendetermine in Preußisch Oldendorf weiterhin auf einen Rhythmus von viermal jährlich ausgelegt seien, besuche er regelmäßig auch die Termine in anderen Orten. „Ich glaube, ich war mittlerweile schon überall im Kreisgebiet“, lacht er.

Insgesamt 100 Liter Blut gespendet

Als das Gerät neben Bernd Kammann an diesem Abend piepst und damit signalisiert, dass die erforderliche Menge von 500 Millilitern erreicht ist, hat er damit im Laufe seines bisherigen Lebens 100 Liter Blut gespendet. Zum Vergleich: Im Körper eines erwachsenen Menschen zirkulieren im Durchschnitt 5 bis 7 Liter Blut, viele handelsübliche Kunststoffbeimer haben ein Fassungsvermögen von 10 Litern und eine Badewanne füllt man für ein Bad mit durchschnittlich etwa 150 bis 180 Litern Wasser.



Geborgen wohnen im Alter

In unserer Pflegeeinrichtung Vitalis Wohnpark in Preußisch Oldendorf bieten wir Ihnen professionelle Pflege, persönliche Betreuung und ein Zuhause zum Wohlfühlen.

Gerne beraten wir Sie persönlich. Melden Sie sich bei mir!

Susanne Hommers
Tel: 05742 9697-840

Vitalis  Wohnpark



ProSolis
PHOTOVOLTAIK

PLANUNG & VERTRIEB
erneuerbarer Energien



UNSERE STÄRKEN

- ✓ individuell
- ✓ effektiv
- ✓ zuverlässig

JETZT INFORMIEREN!



ProSolis Photovoltaik
GmbH & Co. KG
Hügelstraße 11 • 32351 Stemwede

05745 - 920 11 929
post@prosolis.info • www.prosolis.info

Große Liebe für kleine Pferde

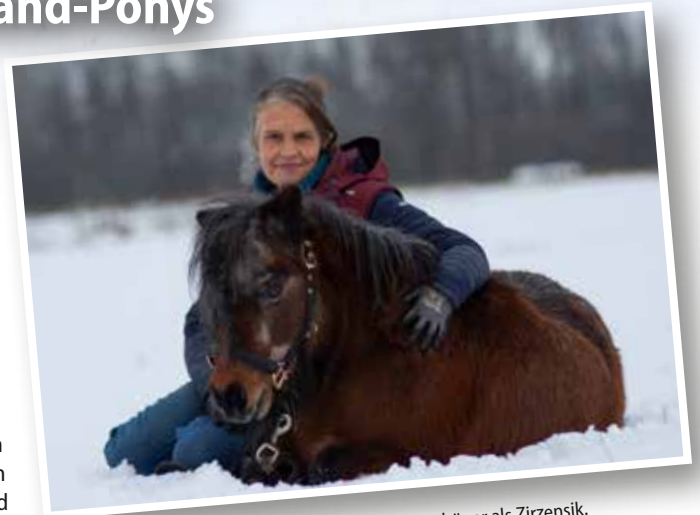
Julia Loose und ihre Mini-Shetland-Ponys

Schon als kleines Mädchen verfiel Julia Loose der Pferdeliebe. Inzwischen gilt ihre Begeisterung vor allen Dingen den Kleinsten unter ihnen: Den Mini-Shetland-Ponys. In der Hedemer Masch betreibt sie seit inzwischen sieben Jahren die „Mini-Farm vom Rosenberg“.

Aufgeweckt und neugierig recken die ersten Ponys ihre Nasen über den Zaun, wenige Meter hinter ihnen wird auf dem Paddock gemeinschaftlich an der Heuraufe gemümmelt. Auf dem Gehöft von Pferdezüchterin Julia Loose und ihrem Mann Thomas Jürgens richtet sich alles nach den Pferden. Sie waren es auch, die sie vor sieben Jahren nach Preußisch

nahe der Heimat gesucht, bevor sie schließlich in der Hedemer Masch eine neue fanden und die „Mini-Farm vom Rosenberg“ hierher umsiedelten. Hier können sie ihrer gemeinsamen Leidenschaft nachgehen und ihren Lebensraum verwirklichen. Nur wenige Schritte trennen die Wohnräume von den Stallungen. In mehreren Gebäuden auf dem Hof sind die Pferde und Ponys untergebracht, ringsherum liegen Weideflächen.

„Wir ergänzen uns hier eigentlich perfekt“, sagt Julia Loose. Das gemeinsame Hobby verbinde sie und ihren Mann, trotzdem habe jeder seinen eigenen Schwerpunkt. „Und wenn mal etwas ist, weiß jeder genau, was er zu tun hat“, betont sie. Bei so vielen Tieren ist auf dem Hof



Nur Kuscheln ist für die 24-jährige Gwyneth noch schöner als Zirzensik.

die Ponys nach Möglichkeit gemeinsam. Sobald sie stehen bleibt, stapfen die kleinen Ponys durch das dicke Stroh in ihrer Box und holen sich ihre Streicheleinheiten ab. „Dass sie so menschenbezogen und umgänglich sind, liegt auch daran, dass sie schon in den ersten Lebenstagen Kontakt zu Erwachsenen und Kindern haben“, erklärt die Züchterin. 14 Zuchtstuten und ihr Nachwuchs leben neben

„Wir ergänzen uns hier eigentlich perfekt.“

schließlich immer etwas los. Während ihr Mann Warmblüter für die Dressur hält, hat sie in der Zucht, der Ausbildung und dem Verkauf der Mini-Shetland-Ponys ihren Schwerpunkt gefunden. Außerdem hält sie spanische PRE-Stuten.

Die Mini-Shettys sind ganz besonders

Ein Rundgang über den Hof macht jedoch schnell klar: Hier geht es vor allen Dingen um die Mini-Shettys. Vor einer Stallung hält Julia Loose an. „Das hier ist unsere Kinderstube“, sagt sie. Auch in den Innenbereichen der Stallungen stehen

Hengst Humphrey aktuell auf ihrem Hof. Was bei einem Blick auf die bunte Herde auffällt: Die Grundfarben, die man bei Pferden häufig sieht, finden sich hier kaum. Und wenn doch, dann haben sie häufig einen besonderen Clou. Julia Loose hat sich nämlich nicht nur auf die Zucht besonders kleiner Ponys spezialisiert, sondern auf vor allem auf besonders kleine Ponys mit besonders seltenen Farben. „Ich mag es gerne hell“, sagt die 53-Jährige. Auf ihrem Hof finden sich deshalb viele Palominos, Palomino-Tigerschecken, Palomino-Schecken, Falben und Overos. Auch sogenannte Farbwechsler hält die Züchterin. Da diese Pferde ein helles Unterfell haben, das im Fellwechsel stärker sichtbar wird,



Damit die Ponys besonders umgänglich und menschenbezogen sind, haben sie schon in den ersten Tagen Kontakt zu Erwachsenen und Kindern.

Oldendorf geführt haben. Ursprünglich kommen die begeisterte Mini-Shetty-Züchterin und der erfahrene Bereiter aus Bielefeld, wo sie ihre Pferde und Ponys an verschiedenen Standorten hielten und versorgten. „Das war ziemlich aufwendig und mühsam“, erinnert sich Julia Loose heute. Mehrere Jahre lang hätten sie nach einem geeigneten Hof



Hoher Sprung, trotz kurzer Beinchen: Gwyneth beherrscht sogar die Kapriole, auch wenn auf dem Foto nur eine halbe zu sehen ist.

wechseln sie im Laufe des Jahres mehrmals die Farbe. Anders als bei der Fellfarbe, gibt es für die Größe der Mini-Shettys klare Vorgaben: Ein Mini-Shetland-Pony ist es nur dann, wenn sein Stockmaß weniger als 87 cm beträgt. Gemessen wird es am Widerrist, der erhöhten Stelle am Übergang zwischen Hals und Rücken.

Ein vielseitiges Pferdeleben

Gwyneth, die als Jährling zu Julia Loose kam und inzwischen seit 23 Jahren bei ihr ist, liebt diese Übungen ganz besonders. Auf Kommando kann sie steigen, sitzen, und Übungen wie das Kompliment, die Kapriole oder den Spanischen Schritt. Was die Lipizzaner an der Spanischen Hofreitschule lernen, lernen die Mini-Pferde in Hedem (jedenfalls teilweise) auch. Bei der Pflege und Beschäftigung der klugen Ponys hat ihre



Mit dem Bodenarbeitsstick, der ihr als verlängerter Arm dient und nicht mit einer Gerte zu verwechseln ist, zeigt die Züchterin Stute Gwyneth, welche Lektion sie ausführen soll

in diesem Jahr erstmalig auch über die VHS Lübbecke Land Wanderungen mit Mini-Pferden an. „Der erste Termin war so schnell ausgebucht, dass wir noch einen zweiten anbieten“, freut sich Julia Loose. Auch sie begeistert sich für Pferde, seit sie ein kleines Mädchen war. Wer sie und

Was aber macht man mit so kleinen Ponys? „Alles außer Reiten!“

Was aber macht man mit so kleinen Ponys? „Alles außer Reiten!“, lacht Julia Loose. Und das ist eine ganze Menge. Sie bildet die Mini-Shettys vor der Kutsche aus, jetzt im Winter gibt es gelegentlich eine Ausfahrt auf dem Schlitten, außerdem können die Ponys ohne Reiter springen, werden longiert und in Zirkensik trainiert. Letzteres beinhaltet kleine Zirkustricks und Übungen aus der klassischen Reitkunst. Stute

Halterin tatkräftige Unterstützung von sechs pferdebegeisterten Mädchen. Auch Kindergeburtstage können auf der Mini-Farm gefeiert werden. Dabei können die Kinder die Ponys streicheln, putzen und einen gemeinsamen Spaziergang machen. Manchmal besucht die Züchterin mit ihren Minis auch Bauernmärkte und bietet dort Ponystreicheln für Kinder an. Und weil das alles so gut ankommt, bietet sie

ihre kleinen Pferde besucht, „infiziert“ sich mit großer Wahrscheinlichkeit ebenfalls mit dem „Pferdevirus“. Und dafür, wie schön das enden kann, sind Julia Loose und ihre große Liebe zu kleinen Pferden ja ebenfalls das beste Beispiel.

Wer sie und ihre Pferde einmal digital besuchen möchte, findet viele weitere Informationen auf www.mini-pferde.com

Schlittenfahrt mit Humphrey: Auch bei Winterwetter wird Julia Loose und ihren Minis nicht langweilig.



Auf der Mini-Farm vom Rosenberg stehen die Pferde auch im Stall und auf dem Paddock gemeinsam.



Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hüge**Zum Rosenmontag
immer lecker:****Berliner und
Hedeweggen****vom Hugen Bäcker****Inh. Helmut Hüge**

Schafdamms 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · Tel. 05472/7101 · baekerei-huge@osnnet.de

**Grundschule Lintorf gewinnt Hauptpreis
bei den Schulesungen 2025**

Große Freude an der Grundschule Lintorf: Die Klasse 3a hat den Hauptpreis der Schulesungen im Rahmen der Bad Essener Literatur- und Musiktage 2025 gewonnen. Der Preis – eine exklusive Buchvorstellung mit der Referentin für Leseförderung und Literaturerziehung LiesA – fand am 21. Januar 2026 in der Aula der Schule statt. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Lesen ist ein starker Anfang“. Hinter dem Namen LiesA steht Stephanie Scholze, die sich mit ihrem Konzept für zeitgemäße Leseförderung engagiert. Für die Schulesung brachte sie neun aktuelle Kinderbücher aus den Jahren 2023 und 2024 mit. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie Kinder heute Bücher auswählen. Die spontane Antwort der Klasse lautete: „Wir gucken!“ – ein Hinweis darauf, wie wichtig Cover, Bilder und erste Eindrücke in einer visuell geprägten Medienwelt sind.



LiesA (Stephanie Scholze) und Sabrina Steinmeier (Schulleitung) mit den fünf ausgewählten Büchern

Anschaulich stellte LiesA fünf der mitgebrachten Bücher vor, zeigte die Cover auf großer Leinwand und gab kurze, spannende Einblicke in die Geschichten. Dabei betonte sie die Bedeutung eines gelungenen Einstiegs: „In einer Zeit, in der Kinder täglich mit schnellen Eindrücken aus sozialen Medien konfrontiert sind, muss auch ein Buch sofort neugierig machen. Die ersten Seiten entscheiden oft darüber, ob gelesen wird oder nicht.“

**Hat Ihr Haus
Wärmelecks?**Unsere **Gebäudethermografie** schafft Klarheit und hilft effektiv, Heizkosten zu sparen.**Jetzt für unsere Kunden zum Vorzugspreis.****Bis zum 20.02.2026**
hier Ihr günstiges
Thermografie-
Angebot sichern.www.stadtwerke-luebecke.de**Gut zu wissen: Warum Lesen so wichtig?**

- **Lesen verbessert die Konzentration** – Beim Lesen tauchen wir in Geschichten ein und trainieren unsere Aufmerksamkeit.
- **Fördert kreatives Denken** – Geschichten regen die Fantasie an und erweitern den Wortschatz.
- **Stärkt das Einfühlungsvermögen** – Bücher lassen uns in andere Welten eintauchen und neue Perspektiven erleben.
- **Lesen entspannt** – Ein gutes Buch hilft, Stress abzubauen und den Kopf freizubekommen.
- **Bessere schulische Leistungen** – Kinder, die viel lesen, haben oft ein besseres Sprachgefühl und Verständnis für komplexe Inhalte.

In der ersten Hälfte der Lesung wählten die Schülerinnen und Schüler drei Titel aus: den humorvoll-spannenden Serienauftakt „In unserer Schule spukt's“, das kreative Mitmachbuch „Ist doch isy“ sowie das Detektivabenteuer „Toni sieht alles“, das zum genauen Beobachten und Mitdenken anregt.

In der Pause tauschten sich die Kinder lebhaft über die Bücher aus und stöberten neugierig in den ausgelegten Exemplaren. In der zweiten Unterrichtsstunde standen Freundschaftsgeschichten im Fokus. Besonders gut kam „Der Schwobbel“ an, das mit viel Witz und Herz von Anderssein

KEIN FALSCHES LÄCHELN.**ECHTE DANKBARKEIT.**

Zur Verstärkung unserer Teams in Ostercappeln und Venne suchen wir

Pflegefachkräfte (m/w/d) für die Betreuung unserer Tagespflegen
in Vollzeit / Teilzeit / oder auf Minijob-BasisWir freuen uns auf Deine Bewerbung.
Tel. 05473 9596-1003
personal@pflgeteam-caselato.deTagespflege
Öffnungszeiten
Mo-So 7-19 Uhr**pflgeteam
caselato**

Wir pflegen – Mensch & Würde.

www.pflgeteam-caselato.de

und Zusammenhalt erzählt. Zum Abschluss fiel die Wahl auf „Holly, Herbert und die Fleischfresserpflanze“, eine fantasievolle Geschichte über Mut, Freundschaft und ungewöhnliche Begegnungen.

„Lesen eröffnet Kindern neue Welten und stärkt Fantasie, Empathie und Selbstvertrauen. Wenn es gelingt, den Funken der Lesefreude überspringen zu lassen, ist ein wichtiger erster Schritt getan“, sagte LiesA zum Abschluss der Veranstaltung.

Die Grundschule Lintorf bedankt sich bei LiesA sowie bei den Organisatoren der Bad Essener Literatur- und Musiktage für diese gelungene und inspirierende Lesung.

Die nächsten Schullektionen finden im November 2026 erneut im Rahmen der Bad Essener Literatur- und Musiktage statt. Auch dann dürfen sich die Schülerinnen und Schüler wieder auf spannende Autorinnen und Autoren sowie neue Geschichten freuen.

Hintergrund

Die Bad Essener Literatur- und Musiktage sind eine etablierte Kulturveranstaltung in Bad Essen. Sie verbinden Lesungen, Konzerte und weitere Formate für Jung und Alt und legen einen besonderen Schwerpunkt auf die Förderung von Literatur und Musik im ländlichen Raum. Neben Angeboten für Erwachsene gehören Schullektionen für Kinder und Jugendliche fest zum Programm. Veranstaltet werden sie vom Kur- und Verkehrsverein Bad Essen e. V. und dem Literaturbüro Westniedersachsen.

Sekundarschule Preußisch Oldendorf bereit für Neuanmeldungen

Zum Ende des Schuljahres steht für viele Kinder der Wechsel von der Grundschule in die weiterführende Schule an. Deshalb beginnen in Kürze die Anmeldungen für die neuen Fünftklässler an der Sekundarschule Preußisch Oldendorf.

Die Schule öffnet dafür vom 17. bis 27. Februar 2026 ihre Türen.

Montag bis Mittwoch: 8:00 – 15:30 Uhr

Donnerstag: 8:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 8:00 – 13:00 Uhr

Für die Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Anmeldebogen
- Kopie der Geburtsurkunde
- letztes Grundschulzeugnis
- Anmeldeschein der Grundschule
- Nachweis über den Masernschutz

Der Anmeldebogen kann vorab auf der Schulhomepage sekundarschule-preussisch-oldendorf.de heruntergeladen und ausgefüllt werden, ist aber auch direkt vor Ort erhältlich.

Für weitergehende Informationen stehen Schulleiter Herr Schäffer, Herr Waltking als Abteilungsleiter der Jahrgänge 5 bis 7 sowie das Sekretariat zur Verfügung. Ob Arbeitsgemeinschaften, Profilangebote, individuelle Förderung oder sonderpädagogische Unterstützung – Fragen werden persönlich beantwortet.

„Wichtig ist, dass wir Kinder aller Schulformempfehlungen aufnehmen und individuell fördern und fordern. Mit einem entsprechenden Abschluss stehen unseren Schülerinnen und Schülern anschließend an den Kooperationschulen alle Türen offen“, betont Herr Waltking.



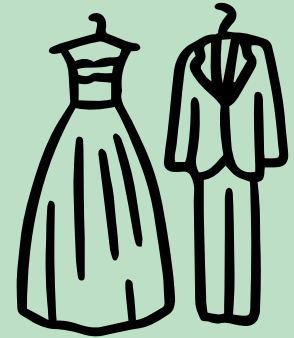
SECONDHAND SHOPPING

KLEIDERBÖRSE VON KONFI BIS ABI

**Samstag,
28. Februar 2026
von 13.30 bis 16 Uhr**

**Gemeindehaus
Börninghausen
An der Kirche 11
32361 Pr. Oldendorf**

**Festliche Kleider
Anzüge
Accessoires
für
Kommunion, Konfi,
Schulabschluss,
Abiball etc.**



**Eine große Auswahl zu
fairen Preisen!**

**Verkauf auf
Kommissionsbasis**

**Sie möchten verkaufen
oder haben Fragen?
Für die Anmeldung und
weitere Infos schreiben
Sie bitte eine Mail an
konfiboerse@gmail.com**

Kleiderbörse „Von Konfi bis Abi“ in der Sekundarschule Preußisch Oldendorf

Am Samstag, den 28.02.2026, findet im Gemeindehaus Börninghausen, An der Kirche 11, 32361 Pr. Oldendorf-Börninghausen, unter dem Motto „Von Konfi bis Abi“ eine Kleiderbörse auf Kommissionsbasis statt.

Angeboten werden gut erhaltene festliche Kleidung und Accessoires wie Kleider, Anzüge, Hemden und Schuhe für Anlässe wie Kommunion, Konfirmation, Schulabschluss, Abschluss- oder Abiball.

In der Zeit von 13.30 bis 16.00 Uhr kann in Ruhe gestöbert werden. Umkleidekabinen sind vorhanden. Wer eine Verkäufernummer erhalten möchte oder weitere Informationen benötigt, kann sich per E-Mail an konfiboerse@gmail.com wenden.

Schulprobleme?



Wir helfen!

**Nachhilfe &
Hausaufgaben-
betreuung**

**Neue Vorbereitungskurse
auf die Abschluss-
prüfungen 10. Klasse
und das Abitur!!!!**

Beginn: Februar 2026

**Beratung: Mo - Fr 14.30 - 17.30
Pr. Oldendorf, Bahnhofstraße 39
Tel.: (0 57 42) 70 29 90**



ATHENA

GRILL

DI-SA 11.00 – 21.30 UHR
So 13.00 – 21.30 UHR

MINDENER STR. 15 · 32361 PR. OLDENDORF




LIEFERSERVICE
TEL. 05742
70 37 37

**LUST AUF GYROS,
PIZZEN & SALATE?**

Abschlussprüfung bei der Rila Feinkost-Importe in Lavern bestanden

Pia Hofmann, Tamila Uhlig und Lisa Marie Henke haben ihre Ausbildung zur Kauffrau im Groß- und Außenhandelsmanagement bei den Genussentdeckern der Rila Feinkost-Importe erfolgreich abgeschlossen.

Während ihrer zweieinhalbjährigen Ausbildungszeit durchliefen sie zehn verschiedene Abteilungen im Unternehmen, gewannen detaillierte Einblicke in die jeweiligen Arbeitsabläufe und sammelten umfangreiches Wissen für ihren zukünftigen Berufsweg.

Mit dem erfolgreichen Abschluss beginnt für alle ein neuer Lebensabschnitt mit spannenden Herausforderungen, neuen Aufgaben und mehr Verantwortung – ein Schritt, auf den sie durch ihre Ausbildung bei Rila bestens vorbereitet sind.



obere Reihe: Geschäftsführer Bernd Richter, Tamila Uhlig, Personalleiter Nils Beckmann, Auszubildendenbetreuerin Celine Kreyenhagen
untere Reihe: Pia Hofmann, Lisa Marie Henke

Frau Hofmann wird künftig das Produktmanagement bei der Betreuung von Neu- und Bestandsartikeln unterstützen sowie Recherchen und Verbraucherbefragungen durchführen. Frau Uhlig verstärkt das Team der Einkaufsabteilung und pflegt dort insbesondere den Kontakt zu italienischen Lieferanten sowie den Aufgabenbereich Gewürze. Frau Henke hingegen hat sich entschieden, neue berufliche Herausforderungen außerhalb der Rila-Unternehmensgruppe anzunehmen.

Regelmäßig bietet das Unternehmen Ausbildungsplätze in den Bereichen Groß- und Außenhandelsmanagement, Fachinformatik und Lagerlogistik sowie als Fachlagerist an. Im Gastronomiebereich „Rila erleben“ können zudem Berufe wie Koch oder Restaurantfachkraft erlernt werden.

Das Unternehmen mit vier eigenen Produktionsstandorten und weltweiten Handelsbeziehungen legt großen Wert auf die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte im eigenen Haus.

Viele ehemalige Auszubildende sind noch heute als langjährige Mitarbeitende im Betrieb tätig. Die Übernahme in ein langfristiges Beschäftigungsverhältnis nach der Ausbildung ist dabei ein wichtiger Baustein, um auch künftig ein attraktiver Arbeitgeber in der Region zu sein und der Abwanderung qualifizierter Fachkräfte entgegenzuwirken.



Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 • Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 • Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr

10.000 Euro Spende durch Firmenjubiläum

Firma Nilsson übergibt 10.000 Euro an die Osnabrücke

Zu 100-jährigen Firmenjubiläen bekommt man üblicherweise Geschenke von Kunden, Zulieferern und Freunden. Die beiden Geschäftsführer der Nilsson verzichteten jedoch darauf und baten stattdessen um Spenden zugunsten des gemeinnützigen Vereins Osnabrücke.

„Unser Wunsch war es, anlässlich des 100-jährigen Jubiläums 100 × 100 Euro, also 10.000 Euro, für gemeinnützige Projekte aus der Region zu sammeln“, so Geschäftsführer Kai Nilsson. „Dieses Ziel haben wir erreicht.“

Die Osnabrücke unterstützt seit Jahren sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche in Stadt und Landkreis Osnabrück. Darüber hinaus werden Schulprojekte, Obdachlosenhilfe, Projekte für ältere Menschen und inklusive Vereine gefördert.

Mit der Spendensumme von 10.000 Euro, die von der Firma Nilsson selbst aufgerundet wurde, konnten zum Jahresende die Obdachlosenhilfe des SKM Osnabrück und die Kindertafel Osnabrück unterstützt werden. Gerade in der kalten Jahreszeit sind warme Schlafsäcke, Kleidung und Mahlzeiten, aber auch kleine weihnachtliche Aufmerksamkeiten besonders wichtig.

Zur Auswahl der Projekte sagt Nilsson: „Wir wollten gezielt Menschen in unserer Region helfen. Mit diesen beiden Projekten erreichen wir bedürftige Kinder und wohnungslose Menschen. Ausreichend Essen und ein Dach über dem Kopf zu haben, sind Grundbedürfnisse und immer sinnvoll zu unterstützen.“

So wurden aus nicht angenommenen Geschenken konkrete Hilfe und viele glückliche Gesichter.



Die Osnabrücke ist eine Initiative der Wirtschaftsjuvenioren Osnabrück. Ziel ist es, Brücken zu bauen zwischen Menschen, die helfen können oder wollen, und denen, die Hilfe benötigen. Im Mittelpunkt stehen vor allem Kinder- und Jugendprojekte, aber auch Angebote für Erwachsene und Senioren werden gefördert.

Im Jahr 2025 wurden rund 90.000 Euro an Projekte in der Region ausgeschüttet. Seit der Gründung 2008 hat der Verein insgesamt über 950.000 Euro vergeben. Die Mittel stammen aus Mitgliedsbeiträgen, gemeinsamen Aktionen mit den Wirtschaftsjuvenioren sowie Charity-Veranstaltungen und privaten oder betrieblichen Spendenanlässen.

Der nächste Rundblick erscheint am 12. März

Redaktionsschluss: 27. Februar

Dieser Leserbeitrag
stammt von Thomas
Kunzemann.

Haben auch Sie ein Hobby, das
unsere Leser interessieren könnte?
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

0151 28 770 771 (WhatsApp)
info@rundblick-pro.de

Seltenes Farbspiel über Preußisch Oldendorf

Meine Beobachtung der Polarlichter am 19. Januar 2026

Am 18. Januar ereignete sich gegen 18.00 Uhr auf der Sonne eine gewaltige Eruption. Die aktive Region 4341 explodierte und schleuderte riesige Mengen geladener Teilchen sowie starke Strahlung ins Weltall. Durch die Strahlung wurde die Ionisation der Erdatmosphäre verändert, was zu einem Radioblackout – vor allem in Südamerika – führte.

Währenddessen waren die geladenen Teilchen, Protonen und Elektronen, bereits auf dem Weg zur Erde. Dieser Teilchenstrom, auch Sonnenwind genannt, bewegt sich normalerweise mit etwa 800 km pro Sekunde durchs Weltall. Diesmal raste er jedoch mit über 1.600 km pro Sekunde auf die Erde zu und erreichte uns schon einen Tag später gegen 19.30 Uhr.

Da die Teilchen des Sonnenwinds elektrisch geladen sind, verfangen sie sich im Magnetfeld der Erde und rasen entlang der magnetischen Feldlinien von Pol zu Pol. Dabei reagieren sie mit Stickstoff und Sauerstoff in der Atmosphäre und bringen diese Atome zum Leuchten. So entstehen Polarlichter.

Schon kurz nach der Eruption wurden im Internet erste Hinweise auf eine sehr hohe Polarlichtwahrscheinlichkeit gepostet. Als am Abend dann die ersten Berichte über Sichtungen auftauchten, machte ich mich auf den Weg ins freie Feld nördlich von Offelten. Dort ist es recht dunkel und man hat freie Sicht zum Horizont – insbesondere nach Norden.

Der erste grüne Streifen zeigte sich um 20:57 Uhr

Zunächst zeigte sich nur ein schwaches rotes Glühen und eine grünliche Aufhellung am Nordhorizont. Von früheren Polarlichtbeobachtungen wusste ich jedoch, dass sich das schnell ändern kann. Deshalb baute ich meinen Fotoapparat auf dem Stativ auf und wartete ab.

Schon nach kurzer Zeit verstärkte sich der grüne Bogen im Norden, und auch das rote Licht darüber wurde deutlich heller. Im roten Anteil erschienen dann die ersten Streamer – hellere Säulen, die durch magnetische Feldlinien geformt werden. Das grüne Licht nahm weiter zu und überstrahlte sogar einige Sterne im Großen Wagen, der zu dieser Zeit mit der Deichsel nach unten im Nordosten stand. Das Leuchten wurde so intensiv, dass ich sogar meinen eigenen Schatten erkennen konnte.

Dann geschah etwas für unsere Breiten Ungewöhnliches: Am Himmel erschienen hellgrüne Streifen, die wie Vorhänge umherwaberten. So etwas sieht man normalerweise nur weit im hohen Norden. Im Sekundentakt veränderten diese grünen Streifen ihre Formen und tanzten über den gesamten Himmel. Sogar im Süden, im Sternbild Orion, tauchten sie auf.

Nach über einer Stunde verschwanden die grünen Vorhänge, und es zeigte sich noch ein eindrucksvolles Farbenspiel am Nordhimmel, das weitere 30 Minuten anhielt.

Am nächsten Abend war das Polarlicht kaum noch sichtbar. Es zeigte sich nur noch auf länger belichteten Fotografien als schwaches rötliches Glühen über dem Nordhorizont.

Thomas Kunzemann



Intensives rotes Glühen mit ersten Streamern um 20:48 Uhr



Helle „Vorhänge“ um 21:19 Uhr



Viktorija Jochim
SCHMERZTHERAPEUTIN
nach LIEBSCHER UND BRACHT

PRAXIS FÜR SCHMERZTHERAPIE
nach Liebscher und Bracht

Am Esch 35 • 32312 Lübbecke
0152 36509444
info@schmerztherapie-luebbecke.de
www.schmerztherapie-luebbecke.de

Termine nach Vereinbarung

Zertifizierte
Liebscher & Bracht Therapeutin
L&B

Mehr Infos



Frühlingsprogramm Kneipp Verein

Infovortrag: Basenfasten

In Kooperation mit dem nww e. V. bietet der Kneippverein Pr. Oldendorf im Frühjahr eine Basenfastenwoche an. Dieser Info- und Einführungsabend vermittelt alle wichtigen Grundlagen: Was ist Basenfasten? Welche Nahrungsmittel sind geeignet? Welche gesundheitlichen Wirkungen kann Basenfasten haben?

Montag, 16.02.2026, 18:00–19:30 Uhr, Gebühr: 14,00 €

Ort: Bad Holzhausen, Pfarrstr. 1, Vereinsraum Gemeindehaus

Anmeldung: über www.nww.de (für den Infoabend nicht erforderlich)

Leitung: Ulrike Berensmeyer

Gesundheitsvortrag

In Kooperation mit der Marktapotheke Preußisch Oldendorf findet erneut im Seminarraum des Gesundheitszentrums, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf (Eingang an der Limberg-Apotheke) ein Vortrag statt. Thema:

Gelenkbeschwerden, Arthrose – Wissenswertes und viele Tipps aus der Welt der Heilpflanzen

Wann: Mittwoch, 04.03.2026, 18.30 Uhr

Referentin: Rafaela Beddig von der Firma Salus

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Spende für den Kneipp Verein Preußisch Oldendorf ist erwünscht. Anmeldung erbeten bei Ulrike Berensmeyer
Telefon: 05472 8159550, E-Mail: info@praxis-berensmeyer.de

Kursangebot: Basenfasten und Wandern

Freitag, 13.03. bis Freitag, 20.03.2026

Eine Woche gemeinsames Basenfasten mit abendlichen, informativen Treffen und einer kleinen gemeinsamen Abendmahlzeit im Landhaus Blankenstein in Bad Holzhausen, kombiniert mit Wanderungen im Wiehengebirge. Beim Basenfasten werden täglich drei kleine Mahlzeiten mit basenbildenden Lebensmitteln eingenommen. Die Methode eignet sich besonders für den Frühling: Die Verdauung wird entlastet, der Stoffwechsel aktiviert und der Körper in seiner natürlichen Reinigung unterstützt. Die Teilnehmenden erhalten fachliche Anleitung und werden während der gesamten Woche begleitet. **Abendliche Treffen:**

13.03., 16.03., 18.03. und 20.03.2026, jeweils 18.00 - 19.30 Uhr

Ort: Landhaus Blankenstein, Bad Holzhausen

Ganz im Kneippischen Sinne wird das Basenfasten durch Bewegung an der frischen Luft ergänzt.

Wander- und Waldbaden:

am Wochenende jeweils 14.00 - 16.00 Uhr sowie am Donnerstag, 19.03., 16.30 - 18.00 Uhr

Kursleitung: Ulrike Berensmeyer, Heilpraktikerin

Anmeldung erforderlich unter www.nww.de. Weitere Informationen und Rückfragen bei der Kursleitung: Telefon 05472 8159550, E-Mail: info@praxis-berensmeyer.de



Ergotherapie
Dana Beckmann

Ergotherapie . Lerntherapie . Tiergestützte Therapie
Migränetherapie . Handtherapie . Spiegeltherapie

Mindener Str. 9 . 32361 Pr. Oldendorf . Tel. 0 57 42 - 70 33 00

Notdienstbereite Apotheken für

Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 12. Februar 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Freitag, 13. Februar 2026

Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079

Samstag, 14. Februar 2026

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Sonntag, 15. Februar 2026

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505

Montag, 16. Februar 2026

Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385
Sophien-Apotheke, Engeltgarten 11, 49324 Melle, 05422/2021

Dienstag, 17. Februar 2026

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen, 05472/8796018

Mittwoch, 18. Februar 2026

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Apotheke in Rehme, Zum Rehmer Eck 5, 32547 Bad Oeynhausen, 05731/306720

Donnerstag, 19. Februar 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430

Freitag, 20. Februar 2026

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Samstag, 21. Februar 2026

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
Lortzing-Apotheke, Fahrenkampstr. 50, 32257 Bünde, 05223/2677

Sonntag, 22. Februar 2026

Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlingern, 05223/761818
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Montag, 23. Februar 2026

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen, 05472/8796018

Dienstag, 24. Februar 2026

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Stern-Apotheke, Hafenstr. 42, 49324 Melle, 05422/41644

Mittwoch, 25. Februar 2026

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Donnerstag, 26. Februar 2026

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090

Freitag, 27. Februar 2026

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Löwen-Apotheke, Neuer Markt 8, 32278 Kirchlingern, 05223/71280

Samstag, 28. Februar 2026

Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen, 05472-8796018
Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**



Vitalis Tagestreff

Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf



Mindener Straße 19 • 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de • Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten
bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten

Partner aller Krankenkassen

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

Hotlinezentrale Pr. Oldendorf

05742 26 02

Wir fahren Sie deutschlandweit

Bad Holzhausen  WhatsApp E-Mail
05742 4038 0171 833 9134 info@y-taxi.de

Offelter Dorfstraße 24 · 32361 Pr. Oldendorf

Sonntag, 1. März 2026

Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen, 05472/8796018
Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428

Montag, 2. März 2026

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086

Dienstag, 3. März 2026

Stadt-Apotheke, Mühlenstr. 61, 49324 Melle, 05422/2100
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Mittwoch, 4. März 2026

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Donnerstag, 5. März 2026

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Apotheke Riemsloh, Alt Riemsloh 31, 49328 Melle, 05226/316

Freitag, 6. März 2026

Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Samstag, 7. März 2026

Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010
apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6-14, 32257 Bünde, 05223/498312

Sonntag, 8. März 2026

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Sonnen-Apotheke, Löhner Str. 225, 32120 Hiddenhausen, 05223/98260

Montag, 9. März 2026

Röner Apotheke im Marktkauf Bünde, Wilhelmstr. 10-28, 32257 Bünde, 05223/574201
Hirsch-Apotheke Neuenkirchen, Herbkestr. 10, 49326 Melle, 05428/1222

Dienstag, 10. März 2026

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Mittwoch, 11. März 2026

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Sophien-Apotheke, Engelgarten 11, 49324 Melle, 05422/2021

Donnerstag, 12. März 2026

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Freitag, 13. März 2026

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Samstag, 14. März 2026

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Stern-Apotheke, Hafenstr. 42, 49324 Melle, 05422/41644

Sonntag, 15. März 2026

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385



Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

**Diakoniestation
(Ambulante Pflege)**

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920 400

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

**Tagespflege am Matthäus
Seniorenzentrum**

Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie  info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Ruhestandstreff

im Haus des Gastes Bad Holzhausen

Jeden 3. Mittwoch im Monat:

**Ruhestand für
Anfänger*innen** ab 16 Uhr

Jeden 2. Mittwoch im Monat:

Literaturtreff ab 16 Uhr



Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77

Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)

Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).

(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40

Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf

Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55

Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr

– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke
01805 1234 77 (14ct/min.)

Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.

– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms

(0 57 43) 92 88 11

Vital-Info

- Unterstützung des Immunsystems
- Mehr Energie am Tag
- Wohlfühlgewicht erreichen
- Erholsamer Schlaf
- Mit Live-Erfahrungsberichten



JEDEN MITTWOCH um 19 Uhr

32361 Preußisch Oldendorf / Mindener Straße 13

Was? Wann? Wo?



Der Veranstaltungskalender der Touristik Preußisch Oldendorf hat seit 2025 ein neues modernes Design. Über die QR-Codes gelangen Sie zu ausführlichen Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen. Einfach mit Ihrem Smartphone einscannen und Termin mit Freunden teilen oder direkt im Kalender speichern.

Terminkalender

13 - 15 Feb Fr - So	Laienspiel in Pr. Oldendorf Singgemeinde Lashorst: „Für immer Disco“ Fr. + Sa. 19.30 Uhr, So. 14.30 Uhr Sekundarschule Pr. Oldendorf, Offelter Weg 21 Eintritt 10 Euro	
16 Feb Mo	Infovortrag in Bad Holzhausen NWW: Basenfasten und Wandern 🕒 18.00 - 19.30 Uhr 📍 Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1 14,00 Euro, Anmeldung erforderlich bis zum 11.02.26 unter www.nwwe.de !	
22 Feb So	Michael Trischan in Pr. Oldendorf Literarische Kostbarkeiten 🕒 18.00 Uhr 📍 Sekundarschule Pr. Oldendorf, Offelter Weg 21 Eintritt 20 Euro! Infos unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de	
01 Mär So	Großer Ostermarkt in Pr. Oldendorf mit Landfrauencafé 🕒 11.00 - 17.00 Uhr 📍 Sekundarschule Pr. Oldendorf, Offelter Weg 21 Eintritt frei!	
07 Mär Sa	Winterliche Waldzeit in Pr. Oldendorf Spaziergang mit besonderer Waldatmosphäre 🕒 14.00 - 16.00 Uhr 📍 Waldfreibad Pr. Oldendorf, Linkenstraße 17 15,00 Euro, Anmeldung über die VHS unter 05772-97710	
07 Mär Sa	Internationales Frauenfest in Bad Holzhausen "Frauen tanzen aus der Reihe!" 🕒 19.00 Uhr 📍 Haus des Gastes Bad Holzhausen, Hudenberg 2 Eintritt: ein Beitrag für das Mitbring-Buffer	
08 Mär So	Fenstermusik in Börninghausen Sonatinen und Carillons 🕒 15.00 - 15.30 Uhr 📍 A.-M. Pfothenhauer, Auf dem Balkenkamp 2 Eintritt frei!	
14 Mär Sa	Nordic Walking in Bad Holzhausen NWW: Technischschulung - ALFA-Technik 🕒 10.00 - 13.00 Uhr 📍 Parkplatz Sportplatz Bad Holzhausen, Heddinghauser Str. 11 24,00 Euro, Anmeldung erforderlich bis zum 11.03.26 unter www.nwwe.de !	

Feste und Feierlichkeiten 2026

Wann?	Was?	Wo?
01.03.2026	Ostermarkt	Preußisch Oldendorf / Sekundarschule
07.03.2026	Internationales Frauenfest	Bad Holzhausen / Haus des Gastes
22.03.2026	Kaffeefest	Bad Holzhausen / Haus des Gastes / Cafés

KUNERT HAUSTECHNIK
 GmbH & Co. KG

05742 / 27 51
#KUNERTMACHTDASSCHON

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

Regelmäßige Veranstaltungen

Jeden Donnerstag Bingo! Gesellige und unterhaltsame Bingorunde für alle mit Freude und Spaß am Spiel! 🕒 donnerstags um 9.45 Uhr 📍 Haus des Gastes ab Februar jeden Montag Mindestteilnehmerzahl 10 Personen. An Feiertagen dienstags zuvor	Jeden Montag und Mittwoch Seniorengymnastik Sitzgymnastik für jedermann – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung der Beweglichkeit und Steigerung der Gesundheit mit vielen Übungen. 🕒 montags und mittwochs um 9.45 Uhr März bis Oktober
Modenschau Vorstellung der neuesten Kollektionen der lokalen Modegeschäfte Mon Amie Modetrends und Sally-Moden. 🕒 montags um 19.00 Uhr 📍 Landhotel Annelie gerade KW: Sally-Moden/ ungerade KW: Mon Amie Modetrends An Feiertagen dienstags danach.	Ausflugsfahrten Unterhaltsame Ausflugsfahrten in die schönsten Regionen mit Reisedienst Aschemeyer und Lücking Busreisen. Zurücklehnen und Genießen! 🕒 werden bekanntgegeben 📍 Gästebetriebe Stork montags: Lücking Busreisen donnerstags: Reisedienst Aschemeyer

Kurkonzerte

Datum	Uhrzeit	Musikgruppe
15. Mär	15.30 Uhr	Shanty-Chor Ahlsen-Reineberg
29. Mär	15.30 Uhr	Flötenzauber
01. Apr	19.30 Uhr	Flotte Oldies

Alle Veranstaltungen kostenlos.

MARKT-APOTHEKE Limberg Apotheke



Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00-19.00 Uhr · Mi 8.00-18.30 Uhr · Sa. 8.30-15.30 Uhr



Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen



Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 12.02. bis 11.03.2026



ACC akut 600*
Brausetabletten
20 St. (0,70€/St.)



AvP*** **-34%**
Unser Preis* **20,99 €**
Sie sparen **7,04 €**

Sinupret extract*
20 St. (0,60€/St.)



AvP*** **-29%**
Unser Preis* **16,81 €**
Sie sparen **4,86 €**

Gelomyrtol forte*
20 St. (0,55€/St.)



AvP*** **-28%**
Unser Preis* **15,20 €**
Sie sparen **4,25 €**

Nasic* Nasenspray
10 ml (495,00€/L)



AvP*** **-33%**
Unser Preis* **7,40 €**
Sie sparen **2,30 €**

Nasic* für Kinder
Nasenspray
10 ml (495,00€/L)



AvP*** **-23%**
Unser Preis* **6,40 €**
Sie sparen **1,45 €**

Nasenspray* Al 0,1%
10 ml (275,00€/L)



AvP*** **-45%**
Unser Preis* **4,97 €**
Sie sparen **2,22 €**

Nasenspray* Al 0,05%
Kinderspray
10 ml (195,00€/L)



AvP*** **-50%**
Unser Preis* **3,93 €**
Sie sparen **1,98 €**

Mucosolvan Saft
30mg/5ml 100 ml
(79,50€/L)



AvP*** **-31%**
Unser Preis* **11,50 €**
Sie sparen **3,55 €**

Prospan Hustensaft
100 ml (69,50€/L)



AvP*** **-30%**
Unser Preis* **9,97 €**
Sie sparen **3,02 €**

Silomat DMP* gegen
Reizhusten Honig
20 St. (0,45€/St.)



AvP*** **-24%**
Unser Preis* **11,97 €**
Sie sparen **3,02 €**

Wick Hustensirup*
gegen Reizhusten
180 ml (52,78€/L)



AvP*** **-27%**
Unser Preis* **12,95 €**
Sie sparen **3,45 €**

Wick Hustenlöser*
Sirup Honig
180 ml (52,78€/L)



AvP*** **-27%**
Unser Preis* **12,95 €**
Sie sparen **3,45 €**

Wick Vaporub
Erkältungssalbe
50 g (199,00€/kg)



AvP*** **-29%**
Unser Preis* **13,99 €**
Sie sparen **4,04 €**

NeoAngin
Halstabletten*
24 St. (0,33€/St.)



AvP*** **-33%**
Unser Preis* **11,89 €**
Sie sparen **3,94 €**

Dolo Dobendan*
1,4mg/10mg
36 St. (0,30€/St.)



AvP*** **-31%**
Unser Preis* **15,97 €**
Sie sparen **5,02 €**

Kijimea Synpro
14x3 g (199,76€/kg)



AvP*** **-25%**
Unser Preis* **27,99 €**
Sie sparen **7,00 €**

Vertigoheel*Tabl.
100 St. (0,16€/kg)



AvP*** **-20%**
Unser Preis* **19,97 €**
Sie sparen **4,02 €**

Imodium* Akut Lingual
Schmelztabl. 12 St.
(1,00€/St.)



AvP*** **-22%**
Unser Preis* **15,29 €**
Sie sparen **3,34 €**

Vitamin B Komplex
Ratio Kaps.
120 St. (0,21€/St.)



AvP*** **-42%**
Unser Preis* **43,39 €**
Sie sparen **18,44 €**

Magnesium Verla N
Dragees
200 St. (0,06€/St.)



AvP*** **-34%**
Unser Preis* **18,99 €**
Sie sparen **6,49 €**

Vigantol 1000 IE Vit D3
Tabletten
100 St. (0,07€/St.)



AvP*** **-23%**
Unser Preis* **8,98 €**
Sie sparen **2,03 €**

ASS-ratiopharm 100 mg
TAH Tabletten*
100St.(0,02€/St.)



AvP*** **-55%**
Unser Preis* **5,59 €**
Sie sparen **3,10 €**

Crataegutt 450 mg
Herz-Kreislauffabl.*
100St.(0,32€/St.)



AvP*** **-23%**
Unser Preis* **43,90 €**
Sie sparen **10,00 €**

Doc Ibuprofen*
Schmerzgel 5%
100g (129,50€/kg)



AvP*** **-29%**
Unser Preis* **18,98 €**
Sie sparen **5,48 €**

Voltaren* Schmerzgel
120 g (99,58€/kg)



AvP*** **-39%**
Unser Preis* **19,49 €**
Sie sparen **7,54 €**

Voltaren* Schmerzgel
forte 23,2 mg/g
100 g (149,50€/kg)



AvP*** **-35%**
Unser Preis* **22,88 €**
Sie sparen **7,93 €**

Kytta Schmerzsalbe*
100g (139,50€/kg)



AvP*** **-31%**
Unser Preis* **21,71 €**
Sie sparen **6,76 €**

Paracetamol* ratio
500mg.Tabl.
20 St. (0,10€/St.)



AvP*** **-53%**
Unser Preis* **4,19 €**
Sie sparen **2,24 €**

Thomapyrin classic*1
20 St. (0,27€/St.)



AvP*** **-38%**
Unser Preis* **8,82 €**
Sie sparen **3,37 €**

Ibu Ratiopharm*400 mg
Akut Filmtabl.
20 St. (0,25€/St.)



AvP*** **-31%**
Unser Preis* **7,18 €**
Sie sparen **2,23 €**

Bepanthen Augen- und
Nasensalbe*
5g (700,00€/kg)



AvP*** **-34%**
Unser Preis* **5,28 €**
Sie sparen **1,78 €**

Bepanthen* Wund- und
Heilsalbe
50g (159,00€/kg)



AvP*** **-38%**
Unser Preis* **12,89 €**
Sie sparen **4,94 €**

Gingium*120mg
Filmtabl.
120 St. (0,42€/St.)



AvP*** **-46%**
Unser Preis* **92,99 €**
Sie sparen **43,04 €**

Hoggar Night*Tabletten
20St.(0,50€/St.)



AvP*** **-40%**
Unser Preis* **16,66 €**
Sie sparen **6,71 €**

Wick ZZZQuil Gute
Nacht
30 St. (0,30€/St.)



AvP*** **-34%**
Unser Preis* **14,99 €**
Sie sparen **5,04 €**

Dulcolax*Dragees
100 St. (0,15€/St.)



AvP*** **-35%**
Unser Preis* **24,29 €**
Sie sparen **8,54 €**

Kamistad Gel*
10g (895,00€/kg)



AvP*** **-35%**
Unser Preis* **13,86 €**
Sie sparen **4,91 €**

Talcid* Kautabletten
20 St. (0,30€/St.)



AvP*** **-32%**
Unser Preis* **8,69 €**
Sie sparen **2,74 €**

ERLEBEN SIE NUXE

Sortimentswechsel
Beautyhighlights jetzt reduziert!



Bis zu
45%

*Solange der Vorrat reicht.
Gewisse Produkte können
von dieser Aktion ausge-
schlossen sein.

Pferdesalbe Wepa
250 ml (23,80€/L)



AvP*** **-23%**
Unser Preis* **7,75 €**
Sie sparen **1,80 €**

Wepa Nasendusche
1x Salz
1 Pck.



AvP*** **-25%**
Unser Preis* **15,45 €**
Sie sparen **3,85 €**

Orthomol Immun Trink-
fläschchen
30 St. (1,83€/St.)



AvP*** **-25%**
Unser Preis* **72,99 €**
Sie sparen **18,04 €**

Bioelectra Mag 486
Intens* PLE
20 St.
(0,58€/St.)



AvP*** **-34%**
Unser Preis* **15,18 €**
Sie sparen **3,68 €**

Warnhinweis: 'Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. VvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.



20%

GUTSCHEIN***
BAR-RABATT

auf ein Produkt
Ihrer Wahl
Bis 11.03.2026

20%
GUTSCHEIN***
BAR-RABATT
auf ein Produkt
Ihrer Wahl
Bis 11.03.2026



Grewe Bestattungen

Ein ganzes Leben voller Gefühle und Erinnerungen –

DAVON MÖCHTE ICH ERZÄHLEN.

Sylvia Grewe, Trauerrederin

☎ 0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

OTSV Kursprogramm 2026

Einstieg in laufende Kurse jederzeit möglich !!!

NEU- Hip-Hop-Tanzen – I 6-12 Jahre

Tanzen macht Spaß! Und nebenbei fördert es den Muskelaufbau, die Motorik, das Körpergefühl, die Koordination und auch das soziale Miteinander. Die Jugendlichen erlernen Choreographien zu angesagter Musik und trainieren damit ihr Rhythmusgefühl und auch ihr Selbstbewusstsein. Der Kurs ist geeignet für Kinder ab 6 bis 12 Jahre.

Beginn: Mittwoch 07.01.2026 von 16.30 bis 17:15 Uhr

Dauer: 11 Einheiten

Leitung: Vanessa

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 33 € / Nichtmitglieder 55 €
begrenzte Teilnehmerzahl!

Core-Training – HIIT – Rücken- und Bauchmuskeltraining

Stärke Deine allgemeine Fitness mit einer Kombination aus hochintensivem Intervall-Training und gezielten Übungen für Rücken- und Bauchmuskulatur.

Beginn: Montag, 05.01.2026 von 17.00 bis 17.50 Uhr

Dauer: 26 Einheiten

Leitung: Ingke

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 65 € / Nichtmitglieder 117 €

Functional Training

Die ganzheitliche Trainingsmethode, mit der neben den Muskeln auch Koordination, Beweglichkeit, Balance und Ausdauer trainiert werden. Es werden nicht nur einzelne Muskelgruppen, sondern gleichzeitig mehrere Gelenke und Muskelgruppen bzw. die gesamte Tiefen Muskulatur beansprucht. Bei diesem Ganzkörper Workout wird nicht nur das eigene Körpergewicht genutzt, sondern auch vielfältige Trainingstools wie Kettlebells, Bälle, Hanteln, Fitness- Bänder, Stepper und Battleropes eingesetzt. Die Trainingsintensität und der Schwierigkeitsgrad werden individuell an die Teilnehmer angepasst. Jede Trainingseinheit beginnt mit einem Mobility Warm Up, gefolgt von einem abwechslungsreichen Workout und endet mit einem Cool Down inclusive Stretching.

Kurs I

Beginn: Montag, 05.01.2026 von 19.30 bis 20.20 Uhr

Dauer: 8 Einheiten

Leitung: Antje

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 20 € / Nichtmitglieder 36 €

Bauch – Beine – Po

In dem BBP-Kurs werden mit effektiven Übungen Bauch, Beine und Gesäßmuskeln in Form gebracht. Nach einer intensiven Aufwärmphase mit dem Stepper oder auch mit Aerobic folgt ein ausdauerndes Kräftigungstraining, wobei auch mal Hanteln und andere Kleingeräte zum Einsatz kommen. Ziel des BBP-Trainings ist das Formen und Straffen, die Verbesserung der Haltung und der Balance.

Mit Stretching und Entspannung endet der BBP-Kurs.

Kurs I

Beginn: Dienstag, 13.01.2026 von 18.00 bis 18.50 Uhr

Dauer: 25 Einheiten

Leitung: Swetlana Hiebert

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 62,50 € / Nichtmitglieder 112,50 €

BBP– mit Swetlana Extra Angebot

Beginn: Dienstag 10.02.2026,

jeweils von 18.00 bis 18.50 Uhr

Dauer: 9 Einheiten

Leitung: Swetlana Hiebert

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 27 € / Nichtmitglieder 45 €

Gesundheitskurs im Bereich Präventives Herz-Kreislauftraining „Cardio-Aktiv“

Durch ein wohlndosiertes Ausdauertraining wird das Herz-Kreislauf-System trainiert, das gesamte Wohlbefinden gesteigert und Risikofaktoren wie Übergewicht, Bluthochdruck, Bewegungsmangel, Stress und Stoffwechselstörungen vorgebeugt. Es ist gar nicht so schwer, seinen Alltag bewegungsaktiver zu gestalten und damit die eigene Leistungsfähigkeit mit gezieltem Training zu stabilisieren oder zu verbessern. Weiterhin beinhaltet dieser Kurs ein sehr abwechslungsreiches Übungsprogramm zur Förderung der Beweglichkeit und Kräftigung der Rumpfmuskulatur. Bewegungsspiele und Entspannungsrunden die Übungsstunden ab.

Das Kursprogramm „Cardio-Aktiv“ ist im Rahmen der Gesundheitsförderung von den gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschussungsfähig.

Kurs I

Beginn: Mittwoch, 07.01.2026 von 18.15 bis 19.15 Uhr

Dauer: 12 Einheiten

Kurs II

Beginn: Donnerstag, 08.01.2026 von 09.00 bis 10.00 Uhr

Dauer: 12 Einheiten

Kurs III

Beginn: Donnerstag, 10.01.2026 von 10.15 bis 11.15 Uhr

Dauer: 12 Einheiten

Leitung: Marion Runge

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 42 € / Nicht-Mitglieder 60 €

Stretch und Relax

EINMAL KOMPLETT RUNTERFAHREN. Durch intensives Dehnen und Bewegen lernen wir unseren Körper noch einmal ganz anders kennen. Wir verbessern unsere Durchblutung, die allgemeine Beweglichkeit und erlernen verschiedene Entspannungstechniken. Jeder ist dazu eingeladen, auf diese Weise dem Stress des Alltags zu entkommen.

Beginn: Donnerstag, 15.01.2026 von 19.00 bis 20.00 Uhr

Dauer: 23 Einheiten

Leitung: Simone

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 57,50 € / Nicht-Mitglieder 103,50 €

Sitzgymnastik/Hockergymnastik mit Musik am Vormittag

Für alle, die nicht so gerne auf der Matte üben. Mit verschiedenen Geräten wie Ball, Fitnessband, Stab u. ä. bewegen wir Gelenke und Muskel im Sitzen durch Mobilisations- und Kräftigungsübungen zum Erhalt und zur Verbesserung der Alltagsmotorik. Koordination und Gleichgewicht kommen dabei nicht zu kurz.

Termine: wöchentlich mittwochs, 10.00 bis 11.00 Uhr

Leitung: Hannelore Wederz

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: pro Teilnahme 3,00 Euro

Ab sofort schnelle und einfache Buchung direkt über unsere Website www.otsv.de möglich.

Kreativtreff und Spieleabend

Am Donnerstag, dem 19. Februar, kann erneut in lockerer Atmosphäre gestrickt, gehäkelt, genäht oder anderweitiger Handarbeit nachgegangen werden. Um 19 Uhr trifft sich die Kreativgruppe im Lashorster Gesellschaftshaus (LGH), um neue Projekte umzusetzen oder bereits angefangene Arbeiten weiter fortzuführen.

Ebenso treffen wir uns in diesem Monat wieder zu gemeinsamen Knebeln, Brett- und Kartenspielen. In fröhlicher Runde kommen wir am Montag, dem 23. Februar, um 18 Uhr im LGH (Lübbecker Str. 4, Lashorst) zusammen und freuen uns auf Gleichgesinnte, die Freude an neuen und bekannten Spielen haben.

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Der nächste Rundblick erscheint am 12. März

Redaktionsschluss: 27. Februar



Kaffee und Klönschnack

dienstags 9.30 Uhr

Termine 2026

Wann?	Anmeldezeitraum	Wann?	Anmeldezeitraum
10. März	27.02. - 06.03.	08. Sept.	28.08. - 04.09.
14. April	01.04. - 10.04.	13. Okt.	01.10. - 09.10.
09. Juni	29.05. - 05.06.	10. Nov.	30.10. - 06.11.

Kostenbeitrag: 8,- Euro

Muttertagsfrühstück: 10. Mai (Anmeldezeitraum 25.04. - 05.05.)

Kostenbeitrag 16,- €

Wo?

Lashorster GesellschaftsHaus
LGH „Am Dorfplatz“
Lübbecker Str. 4, 32361 Pr. Oldendorf

Anmeldung bei:

Katharina Pieper (05742 / 1703) oder
Christa Brückner (05742 / 3507)

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Pflegeberatung in Lashorst

Hiermit möchten wir alle Interessierten herzlich zu dem Vortrag von Birgit Haarmeyer vom Zentrum für Pflegeberatung einladen.

Mittwoch, 04. März – 19 Uhr

Lashorster GesellschaftsHaus (LGH), Lübbecker Str. 4

Frau Haarmeyer wird an diesem Abend zunächst einleitend die Einrichtung samt ihren karitativen und sozialen Mitgliedsverbänden vorstellen.

Anschließend werden allgemeine Fragen rund um häusliche Pflege, Pflegegrade, mögliche Hilfsangebote und -mittel erörtert sowie Hilfen zur Antragstellung oder Finanzierung aufgezeigt. Konkrete Lösungswege werden dabei stets der persönlichen Situation angepasst.

Der ca. 1,5- bis 2-stündige kostenlose Vortrag bietet sowohl Pflegebedürftigen, als auch pflegenden Angehörige einen Überblick zu verschiedenen Themen und zeigt gleichzeitig Möglichkeiten auf, die Pflege zu verbessern und Entlastungsmöglichkeiten wahrzunehmen. Dies kann sowohl im Vorfeld von Pflege als auch bei Hilfen im Alter geschehen.

Zur besseren Planung bitten wir um Voranmeldung bei Christa Brückner (05742 3507) oder Andrea Meier (05742 4475). Aber auch Kurzsentschlossene sind an dem Abend herzlich willkommen.

Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Rudelsingen mit den Landfrauen

Einstimmig und mehrstimmig, im Kanon oder im Wechsel, mal laut und mal leise – die Preußisch Oldendorfer Landfrauen laden zum „Singen mit Andrea Walkenhorst“ ein. Am Freitag, 20. März, um 19 Uhr sind im Haus der Begegnung in Börninghausen alle willkommen, die Spaß am Chorsingen haben oder es einfach einmal ausprobieren möchten. Unterstützung gibt es von einigen Mitgliedern des Chores „Farbtöne“. Wer mag, bringt gern noch eine Freundin mit.

Der musikalische Abend kostet 10 Euro inklusive Getränke, die vor Ort eingesammelt werden.

Anmeldungen bei Kristina Sand, Tel. 0160 94724778, oder Sabine Bartelheim, Tel. 0176 54201082.



Andrea Walkenhorst leitet den Abend

Foto: Andrea Walkenhorst

Mit Weiden flechten

Die Preußisch Oldendorfer Landfrauen laden zum Kurs „Weidenflechten“ ein. Er findet am Samstag, 7. März, von 13.30 bis 16 Uhr in der Biologischen Station Ravensberg in Kirchlingern statt.

Die Teilnahme kostet inklusive Material 20 Euro. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Anmeldungen bis Sonntag, 1. März, bei Cornelia Schröder, Tel. 05742 2706.



ZIMMEREI BIRKEMEYER

Meister & Restaurator im Zimmererhandwerk

Gute Ideen.
Gute Arbeit.
Gutes Klima.

Hafenstr. 30
32361 Preußisch Oldendorf
05742 / 92 22 920
www.zimmererei-birkemeyer.de

Wir lieben unser Handwerk.
Sie werden es sehen!

Die Laienspielschar Lashorst spielt:



Die Komödie in 3 Akten

Für immer Disco!

von Andreas Wening

im Gemeindehaus in Alswede
Samstag, 21. Februar 2026
18 Uhr

Eintritt: 9 €

Für Essen und Trinken ist gesorgt

Vorverkaufsstelle:
Volksbank PLUS eG
Zweigstelle Alswede
Fiesteler Straße 58
32312 Lübbecke

Dorfgemeinschaft Alswede e.V.

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG



Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau

32312 Lübbecke-Blasheim

Im Bogen 4b

Tel. 01 70 / 32 39 882 + 01 72 / 52 60 331



**Bauelemente
Wiegmann**
GmbH

Seit 2014
**Professionelle Bausanierung
aus Preußisch Oldendorf:**

Als Bauelemente-Handel übernehmen wir Arbeiten an Fenstern und Türen, Fußbodenarbeiten, Wintergärten, Zäune, Trockenbau, Rollladen-Reparaturen und noch vieles mehr



Fenster Türen Sonnenschutz Holzbau Wintergärten

Von der kleinsten bis zur größten Aufgabe:

Ihr Zuhause verdient den besten Service!

☎ **0152 / 341 850 58**
✉ info@bauelementewiegmann.de
📍 Eggetaler Str. 83, 32361 Preußisch Oldendorf

Aktiv bleiben, gesund älter werden

Bewegung, Gemeinschaft und Lebensfreude beim Nordic Walking

Der nwwe e. V. lädt alle Bewegungswilligen ein, das neue Jahr aktiv zu starten. Mit vielfältigen, geführten Nordic-Walking-Lauftreffs in unterschiedlichem Tempo bietet der Verein ideale Möglichkeiten für Einsteiger, Wiedereinsteiger und erfahrene Walker. Bewegung ist eines der entscheidenden Mittel, um gesund zu altern – und gemeinsam macht es gleich doppelt so viel Spaß.

Ob langsam, mittel oder zügig: Beim nwwe e. V. findet jede und jeder das passende Angebot. Die Gruppen bestehen aus etwa zehn Personen, gelaufen wird nach dem Motto „Wer kommt, der kommt“. Eine vorherige Anmeldung ist sinnvoll, aber nicht zwingend erforderlich. Jeder Interessierte kann zweimal kostenlos und unverbindlich schnuppern, sofern bereits eine Nordic-Walking-Technikschulung absolviert wurde und die Technik sicher beherrscht wird. Ideal also, um etwas für die Gesundheit zu tun, neue Kontakte zu knüpfen und dauerhaft aktiv zu bleiben.

Die regelmäßigen Lauftreffs finden montags, donnerstags und freitags statt:

Montags um 8:30 Uhr startet ein 90-minütiger Lauf im mittleren Tempo ab dem Parkplatz am Holzhauser Berg/Waldkindergarten in Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen, geleitet von Anna und Rüdiger. An jedem ersten Montag im Monat wird ein alternativer Startpunkt über die WhatsApp-Gruppe abgestimmt. Ebenfalls montags trifft sich um 15:00 Uhr eine langsam bis mittel schnelle Gruppe für 60 Minuten am Sportplatz Bad Holzhausen (Heddinghauser Straße) unter der Leitung von Simone K.



KÖNIGSBALL

SV Offelten e.V.

28.02.2026, 20:00 UHR

Beste Stimmung
Einmal der besten DJ's des Landes sorgt für eine ausgelassene Partyatmosphäre. Eine perfekte Location laden den Sound ab.

Drinks & mehr
Unser Thienkanten versorgt euch den ganzen Abend mit einer großen Auswahl an Getränken zu günstigen Preisen.

Es lädt ein:
Der Vorstand des Schützenvereins „Edelweiß“ Offelten e.V. sowie das umherwandelnde Königshaus!

**EINTRITT
FREI**

📍 Schützenhalle Offelten
Schützenstr. 822561 Pr. Oldendorf
🌐 www.sv-edelweis-offelten.de





Donnerstags um 15:00 Uhr geht es für 60 bis 90 Minuten im mittleren Tempo auf wechselnde Strecken, die ebenfalls über die WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben werden, ebenfalls unter Leitung von Simone K.

Freitags um 9:30 Uhr startet ein weiterer 90-minütiger Lauftreff im mittleren Tempo am Parkplatz am Holzhauser Berg/Waldkindergarten, begleitet von Heike. Zusätzlich gibt es freitags einen sportlicheren Lauftreff im schnellen Tempo: von November bis Januar um 15:00 Uhr, ab dem 6. Februar 2026 um 15:30 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz Obernfeld in Lübbecke, an jedem ersten Freitag im Monat der Parkplatz Kahle Wart. Die Leitung übernimmt Rolf.

In den Sommermonaten ergänzt ein zusätzlicher schneller Lauftreff das Angebot: mittwochs um 18:30 Uhr für 90 Minuten, Treffpunkt ist die Ecke Burgstraße/Zum Limberg in Pr. Oldendorf. An jedem ersten Mittwoch im Monat wird am Wanderparkplatz Schwarzer Brink gestartet. Geleitet wird dieser Lauftreff von Uli.

Die Lauftreffs finden auch in den Ferien statt, in der Regel jedoch nicht an Feiertagen. Bei Sturm, Dauerregen oder Gewitter werden die Treffen aus Sicherheitsgründen abgesagt.

Wer dauerhaft teilnehmen möchte, kann eine 10er-Karte für 25 Euro erwerben oder sich für eine Jahresmitgliedschaft für 49,50 Euro entscheiden. Besonders attraktiv ist der Partnertarif für nur 25 Euro, inklusive Rabatten auf weitere Kursangebote.

Fazit: Gute Vorsätze lassen sich am besten gemeinsam umsetzen. Der nwwe e. V. bietet Bewegung, Motivation und Gemeinschaft – und jede Menge Spaß an der frischen Luft. Weitere Informationen zu allen Gesundheitskursen unter www.nwwe.de.

Königsball des Schützenvereins „Edelweiß“ Offelten e.V.

Am Samstag, 28. Februar 2026, veranstaltet der Schützenverein „Edelweiß“ Offelten e.V. seinen diesjährigen Königsball in der Schützenhalle Offelten. Der Abend beginnt um 20.00 Uhr mit dem feierlichen Einmarsch des Königshauses um Alt-König Pascal Bredemeier und Jung-Kaiser Kevin Kuhlmann. Anschließend sorgt ein DJ für die musikalische Unterhaltung. Als Gäste werden unter anderem befreundete Vereine erwartet. Auch Gäste aus der Bevölkerung sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Der Vorstand des Schützenvereins „Edelweiß“ Offelten e.V.

Blasorchester Bad Holzhausen sucht seine verlorenen Talente

Staub auf dem Koffer? Wecken Sie Ihr Instrument aus dem Dornröschenschlaf!

Das Blasorchester Bad Holzhausen startet ein besonderes Projekt: In zehn Terminen begleiten wir Wiedereinsteiger zurück in die Welt der Musik. Von Musical-Highlights bis hin zu Rock-Klassikern – entdecken Sie die Vielfalt des modernen Blasorchesters neu.

Wissen Sie noch, wie es sich anfühlt, wenn der erste saubere Ton im Raum nachschwingt oder das Zusammenspiel im Register Gänsehaut auslöst? Viele ehemalige Musikerinnen und Musiker verspüren Lust auf ein Comeback, scheuen aber den direkten Sprung in den vollen Orchesterbetrieb. Genau hier setzt das Blasorchester Bad Holzhausen an: Mit einem neuen Projekt geht es in nur zehn Wochen zurück zum Gänsehaut-Sound. Ein Repertoire, das begeistert



Wer denkt, im Blasorchester gäbe es nur Polka und Märsche, wird hier überrascht. „Unsere Musik ist so vielfältig wie unsere Mitglieder“, erklärt die musikalische Leiterin Nicole Hüsemann. Das Repertoire spannt einen weiten Bogen:

- Entertainment pur: bekannte Melodien aus Musicals und packende Filmmusik
- Moderner Sound: aktuelle Hits aus Rock, Pop und Schlager
- Tradition: klassische Blasmusik mit Herz und Leidenschaft

In zehn Terminen zurück zum Wunschklang

Das Projekt ist speziell auf die Bedürfnisse von Rückkehrern zugeschnitten. In zehn aufeinanderfolgenden Einheiten werden in entspannter Atmosphäre die Grundlagen aufgefrischt. Ohne Leistungsdruck werden Grifftechnik und Ansatz reaktiviert, sodass das Mitspielen in der großen Gruppe schnell wieder möglich ist.

Wer kann mitmachen?

Eingeladen sind alle Spielerinnen und Spieler von Holz- und Blechblasinstrumenten sowie Schlagzeuger – egal, ob die Pause fünf oder fünfundzwanzig Jahre gedauert hat.

Die Projektdaten auf einen Blick

- Beginn: 3. März 2026
- Umfang: 10 Termine, jeweils dienstags von 17.30 bis 18.45 Uhr
- Ort: Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, 32361 Pr. Oldendorf
- Kosten: 50 € für alle Termine (inkl. Notenmaterial)
- Highlight: öffentliches Abschlusskonzert mit dem Hauptorchester

Jetzt anmelden und Instrument entstauben

Da die Teilnehmerzahl für ein effektives Coaching begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten. Wer kein eigenes Instrument mehr besitzt, kann sich gerne melden – der Verein unterstützt bei der Vermittlung von Leihinstrumenten.

Kontakt und Anmeldung

Nicole Hüsemann

Telefon: 0176 22025734

E-Mail: nicole-huesemann@web.de

Website: blasorchester-badholzhausen.de

„Musik ist wie Fahrradfahren – man verlernt es nicht. Nach diesen zehn Terminen ist das Lächeln beim Spielen garantiert wieder da.“

Ostermarkt in der Sekundarschule

Der Preußisch Oldendorfer Ostermarkt feiert Jubiläum: Bereits zum 20. Mal lädt der Preußisch Oldendorfer Marketingverein ProM zu seinem beliebten Ostermarkt in die Sekundarschule ein. Der Kunsthandwerkermarkt hat sich in den vergangenen Jahren sowohl in der Anzahl der Aussteller als auch im Angebot deutlich vergrößert und zählt zu den ersten Frühlingstreffpunkten des Jahres. Er findet am Sonntag, 1. März, von 11.00 bis 17.00 Uhr statt.

Nach den Wintermonaten können sich die Besucher an frühlingshaften Dekorationen, Frühlingsblühen sowie vielen schönen, bunten und duftenden Dingen erfreuen, neue Lieblingsstücke entdecken, Neues kennenlernen und probieren oder einfach mit Freunden und Bekannten ins Gespräch kommen. Für das leibliche Wohl sorgen erneut die Landfrauen, die seit der ersten Veranstaltung mit ihrem Café dabei sind. Ab 11.00 Uhr servieren sie herzhafte Suppen und bieten ein besonders vielfältiges und leckeres Kuchensortiment zum Fairtrade-Kaffee an. Wer es deftig mag, kann sich draußen zusätzlich eine Bratwurst vom Grill gönnen.



Neben mehr als 50 Ausstellern ist auch der Stadtmarketingverein wieder mit einem eigenen Marktstand vertreten. Die Ehrenamtlichen von ProM begrüßen die Gäste mit einem bunten Ostergruß und bieten neben Fairtrade-Artikeln auch köstliche Spezialitäten heimischer Produzenten an. Außerdem wird es erneut eine Tombola mit attraktiven Gewinnen geben, die dank zahlreicher Gewerbetreibender aus dem gesamten Stadtgebiet ermöglicht wird. Für die kleinen Gäste bietet eine Schulklasse Kinderschminken an, und beim Eierlauf können Groß und Klein gegen den Osterhasen antreten.

Aussteller und Veranstalter freuen sich auf viele Besucher und einen regen Zuspruch beim 20. Ostermarkt in Preußisch Oldendorf.

KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de



Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen |
Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer |
Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen |
Wartung | Reparaturen aller Fabrikate




**Hintern Kämpen 3 | 32361 Pr. Oldendorf | Telefon 05741 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de**

Gutes Benehmen im hektischen Alltag

Knigge-Expertin Birte Steinkamp verrät in ihrem Vortrag, wie es geht.

Pr. Oldendorf (was). Gelten die Knigge-Regeln noch? Was ist heutzutage richtig und was ist falsch? Gibt es noch „Ladies first“ und trägt der Mann von heute Krawatte? Antwortenauf diese Fragen gibt die Knigge-Expertin Birte Steinkamp am Dienstag, 3. März, im Haus der Begegnung, Eggetaler Straße 69a, in Börninghausen. Einlass ist ab 18 Uhr, Beginn um 18.30 Uhr. An dem Abend, zu dem der Heimatverein Eggetal einlädt, wird Birte Steinkamp über das Thema auf unterhaltsame Art, die aber auch zum Nachdenken anregt, sprechen.

„Knigge – Mit Anstand am besten!“ lautet der Titel ihres Buches, aus dem sie zitieren wird. Es ist ein Plädoyer für ein aufrichtiges Miteinander, nicht um jeden Preis, aber aus eigener Überzeugung. „Das Buch ist für alle gedacht, die sich mehr Mit- und Füreinander in unserem hektischen Alltag wünschen“, sagt Birte Steinkamp.

An diesem Abend kann die Autorin persönlich kennengelernt werden. Zudem ist das Buch vor Ort zu erwerben und wird auf Wunsch auch von der Autorin signiert.

Den kurzweiligen Abend mit der Knigge-Expertin begleitet Anna-Maria Pfotenhauer auf ihrem Piano. Der Eintritt ist frei.



Foto: Birte Steinkamp

Birte Steinkamp hält ihren launigen Vortrag „Anstand statt Ellenbogen“.

Sie suchen auch Verstärkung?

Mit einer Stellenanzeige im Rundblick erreichen Sie über 10.000 Haushalte in Ihrer Nähe! Weitere Infos unter info@rundblick-pro.de
Telefon 05742 9229790 WhatsApp 015128770771



**Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau**

**Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempe13@web.de**

Die Arminia Fußballschule zu Gast beim SVE Börninghausen

Vom 18. bis 20.08.2026 findet das Sommercamp der Arminia Fußballschule beim SVE Börninghausen statt. Unter Anleitung des erfahrenen Trainerteams können Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren ihr fußballerisches Können unter Beweis stellen. Neben abwechslungsreichen Trainingseinheiten wird auch ein tolles Rahmenprogramm geboten.



Alle Teilnehmenden erhalten ein Trikotset der Arminia Fußballschule, eine Arminia-Trinkflasche, einen Sportbeutel sowie Mittagessen und Getränke. Zusätzlich gibt es einen 10-Euro-Gutschein für aktuelle Teamware und Trikots, eine Freikarte für ein Spiel der Arminia Bielefeld Frauen, einen Gutschein für eine Stadionführung in der SchücoArena und eine Teilnahmeurkunde.

Egal, ob gerade erst mit dem Fußballspielen angefangen oder bereits Erfahrung auf dem Platz – beim Sommercamp ist jeder willkommen, der Lust auf Fußball hat. Für Mitglieder des SVE gibt es einen Rabatt von 10 Euro. Weitere Informationen und das Anmeldeformular gibt es unter www.sve-boerninghausen.de.

Bei Rückfragen gern per Mail an fussballschule@arminia.de.



SOMMERCAMP
BEIM SVE BÖRNINGHAUSEN

18.-20. AUGUST 2026

JETZT ANMELDEN



STIHL

**AKKU POWER.
BY STIHL.**

GTA 26
AKKU-GEHÖLZSCHNEIDER



Set mit Akku und Ladegerät

169,- €

Denken Sie an die Winterinspektion!



Jan Linden GmbH & Co. KG
32312 Lübbecke · Tel. 05741/3199-0

Life House Singing

Gemeinsames Singen mit Kevin Guennoc

Sonntag, 1. März 2026, 18.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 10,00 €

Gemeinsames Singen macht glücklich und erfreut sich großer Beliebtheit. Dies hat der JFK Stemwede zum Anlass genommen, ein „Life House Singing“ anzubieten. Am Sonntag, den 1. März 2026, kommen ab 18:00 Uhr im Life House in Stemwede-Wehdem singbegeisterte Menschen zusammen, um gemeinsam zu singen.

Beim „Life House Singing“ treffen sich Menschen jeden Alters – unabhängig davon, ob sie Chorerfahrung haben oder nicht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn jeder darf und kann mitsingen. In lockerer Atmosphäre entsteht eine bunt gemischte Sangesschar, die ohne Proben mit viel Spaß und guter Laune gemeinsam musiziert.



Durch den Abend führt Kevin Guennoc, der mit seiner Gitarre den Ton angibt, vorsingt und das gemeinsame Singen moderiert. Die Liedtexte werden per Beamer auf eine Leinwand projiziert, sodass niemand text-sicher sein muss und einfach mitgesungen werden kann. Der Spaß am gemeinsamen Singen steht dabei klar im Vordergrund – Glückshormone inklusive.

Gesungen wird eine abwechslungsreiche Mischung aus Pop-Klassikern, Hits und Evergreens. Songwünsche können im Vorfeld per E-Mail an info@jfk-stemwede.de eingereicht werden. Kevin Guennoc freut sich über Vorschläge und versucht, möglichst viele davon umzusetzen.

Karten sind im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de sowie an der Abendkasse erhältlich.

Quichotte – Alles echt

Comedy und Satire | Samstag, 21. Februar 2026, 20 Uhr
Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 22 € / 20 € (ermäßigt und Mitglieder)

Gewohnt selbstironisch und mit dem Schalk stets im Nacken verbindet Quichotte feinste Stand-up-Comedy mit humoristischen Kurzgeschichten, berührenden Gedichten, neuen Songs und einem ausgiebigen, gefeierten Freestyle-Rap. Auf Einladung des JFK Stemwede steht er am Samstag, 21. Februar, um 20 Uhr mit seinem aktuellen Programm „Alles echt“ auf der Bühne des Life House in Stemwede-Wehdem.

Seinen Kampf gegen die Mühlen der seichten Unterhaltungsindustrie führt Quichotte auf den Theaterbühnen des Landes. Dort entfaltet er die ganze Bandbreite seines künstlerischen Schaffens, um das Publikum gleichermaßen zum Lachen und zum Nachdenken zu bringen. Getreu dem Sprichwort, der Scherz sei das Loch, aus dem die Wahrheit pfeift, nimmt Quichotte die aufgehübschte Maske der gekünstelten Geselligkeit ab und erklärt der Fakeness den Kampf. Mit neuen Songs,



Foto: Marvin Ruppert



Schwettmann Holzbau GmbH

Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

**Zimmerei • Dachdeckerei • Holzrahmenbau
Bindersystemwerk • Baustoffhandel
Autokranarbeiten • Ingenieur- & Planungsbüro**

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf

Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne



Geschichten und viel Freestyle-Laune zieht er los, um der Wahrheit wieder Gehör zu verschaffen – unterstützt von seinem wortgewaltigen Lieblingsbäcker.

Entstanden ist eine ebenso bunte wie unterhaltsame Bühnenshow, bei der eines sicher ist: Hier ist alles echt.

Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.

Salute to Bach – Bach and More

Beginn: 21. Februar 2026, 20:00 Uhr, Einlass: 19:30 Uhr
Ort: im Gewölbekeller an der Ostertorstraße 7, 32312 Lübbecke
Eintritt: 20 € (Mitglieder 15 € und Schüler/Studenten 10 €)

*„Du kannst nicht Jazz spielen, ohne auch Bach zu spielen.“
Joshua Redman*

Olaf Kordes, Wolfgang Tetzlaff und Karl Godejohann sind in Lübbecke keine Unbekannten: 2020 begeisterten sie mit einer fulminanten Bearbeitung von Gershwins Rhapsody in Blue, 2025 mit Oscar Petersons Easter Suite in der Andreaskirche. Nun widmen sie sich im stimmungsvollen Gewölbekeller den Werken von Bach und Händel und lassen Jazz und Barock in einem faszinierenden Crossover verschmelzen.

Bach „groovt“, und sein Werk hat seit jeher Musiker aller Stile und Epochen zu Bearbeitungen angeregt. Mit „Salute to Bach“ stellen die drei Musiker neben eigenen Arrangements auch Bearbeitungen von Oscar Peterson und Jacques Loussier vor.



Foto: KTG-Trio

Anhand der gleichermaßen virtuos wie berührenden Adaptionen des Trios wird deutlich, was Jazzmusiker an der Barockmusik, vor allem an Bach, reizt. Die Variationstechniken der Alten setzen sich in den Improvisationstechniken des Jazz fort: Komposition und Improvisation gehen im mitreißenden Spiel des Trios fließend ineinander über, die kreativen Interpretationen zelebrieren eine sensible Balance von Freiheit und Form.

„Perfekt abgestimmtes und sensibel agierendes Triospiel, enorme Klangfülle, faszinierendes Spiel auf dem Flügel“, urteilt das renommierte Jazzpodium.

„Das Trio kam mit so viel Leichtigkeit daher geschwebt, dass vermutlich auch die Putten im Kirchengewölbe die Ohren spitzten. Das begeisterte Publikum konnte sich nach dem Konzert nur Max Reger anschließen, der zu Bach meinte: ‚B-A-C-H ist Anfang und Ende aller Musik.‘“ (Südwest-Presse) „Salute to Bach – Bach and More“ ist eine klare Empfehlung für Klassik- und Jazzfreunde.



**GÄRTNERISCHE
DIENSTLEISTUNGEN HASELOH**

- 🌿 **Gartenpflege**
- 🌿 **Garten Neu- & Umgestaltung**
- 🌿 **Gehölz- & Strauchschnitt**
- 🌿 **Grabpflege**
- 🌿 **Pflege von Gewerbeobjekten**

haseloh-dienstleistungen.de
Tel. 0152-59735821

Davy Knowles Trio (USA)

Ein Virtuose zwischen Blues, Rock und Folk

Sonntag, 15. März 2026, 19.00 Uhr, Life House, Stewede-Wehmed
Eintritt: 20,00 € / 18,00 € (ermäßigt und Mitglieder)

Der amerikanische Gitarrenvirtuose Davy Knowles zählt zu den angesehensten Künstlern seines Landes und bewegt sich stilistisch souverän zwischen Blues, Rock und Folk. Am Sonntag, den 15. März 2026, steht er um 19.00 Uhr gemeinsam mit seinem Trio auf der Bühne des Life House in Stewede-Wehmed.



Foto: Alison Morgan

Ob Akustikgitarre, Mandoline, Steelgitarre oder kraftvolle E-Gitarre – Davy Knowles überzeugt mit einer unverwechselbaren Ausdruckskraft, großer musikalischer Tiefe und beeindruckender Bühnenpräsenz. Der Ausnahmegitarist und Songwriter verbindet technisches Können mit echter Leidenschaft.

Seinen internationalen Durchbruch feierte Knowles 2007 mit dem Debütalbum „Roll Away“. Kritiker wie Patrick McDonald (Seattle Times) zeigten sich begeistert: „Ich hörte den Geist von Jimi Hendrix.“ Sein zweites Album „Coming Up For Air“ wurde von Peter Dinklage produziert, der ihn als „Revolverheld-Gitarist des 21. Jahrhunderts“ bezeichnete.

Mit mehreren Top-5-Platzierungen in den Billboard Blues Charts, TV-Auftritten und Tourneen mit Künstlern wie Jeff Beck, The Who und Joe Bonamassa hat sich Davy Knowles einen festen Platz in der internationalen Musikszene erarbeitet. Musikalisch kennt er keine Grenzen: Vom erdigen Delta Blues über druckvollen Classic Rock bis hin zu introspektivem Folk liefert er stets authentische und mitreißende Performances.

Live überzeugt er sowohl solo als auch im Power-Trio – immer nah am Publikum und ganz bei der Musik.

Karten sind im Vorverkauf unter www.jfk-stewede.de sowie an der Abendkasse erhältlich.



Save the date

22. März 2026
Kaffee fest in Bad Holzhausen

Butter Funk Family (USA)

Funk, Soul und Groove | Freitag, 27. Februar 2026, 20 Uhr
Life House, Stewede-Wehmed

Eintritt: 25 € / 23 € (ermäßigt und Mitglieder)

Die Butter Funk Family unter der Leitung des zweifachen GRAMMY®-Preisträgers, Multiplatin-Künstlers, Songwriters, Produzenten und Multi-Instrumentalisten Printz Board entfesselt einen kraftvollen, mitreißenden Groove. Im Rahmen ihrer Europa-Tournee gastiert die Band auf Einladung des JFK Stewede am Freitag, 27. Februar, um 20 Uhr im Life House in Stewede-Wehmed.



Foto: Adrian Sydney

Funk ist mehr als Musik – man spürt ihn. Mit urwüchsiger Energie zieht er das Publikum auf die Tanzfläche. Wie aus einem Raumschiff der Siebziger in die Gegenwart katapultiert, überträgt die Butter Funk Family den klassischen Funk mit frischer Wucht ins 21. Jahrhundert.

Schmetternde Bläser, treibende Gitarren und kraftvoller Gesang sorgen für beste Stimmung und pure Bewegungslust. Musik, die gute Laune garantiert.

Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stewede.de oder an der Abendkasse.

26. KUL-TÜR Soirée:

META HÜPER „Wenn es Nacht wird...“

Musikalische Ausnahmeerscheinung mit Gesang, Geige und Hut

Freitag, 20. Februar 2026, 19.00 Uhr, Westfalen Hof, Spiegelsaal
Eintritt: 79,00 € inkl. Apéritif und Dreigangmenü

Nur online unter www.kul-tuer.de

Meta Hüper ist eine musikalische Ausnahmeerscheinung. Wenn sie mit Frackhose, Hosenträgern und Hut die Bühne betritt, zieht sie das Publikum sofort in ihren Bann. Die Vollblutmusikerin begeistert in ihren Programmen mit einer Melange aus Chanson, Swing, Tango und Klassik. Von Knef bis Piazzolla, von Brel bis Ravel – Chanson ohne Grenzen präsentiert mit charmanter Performance und viel Energie, tiefer Stimme und meisterhaften Einlagen auf der Violine. Das bringt nur Meta unter einen Hut! In ihrem Programm „Wenn es Nacht wird...“ bringt Meta die gesamte Bandbreite ihrer musikalischen Talente an einem Abend auf die Bühne. Sie nimmt die Zuhörer auf eine musikalische Reise durch die Gefühlswelten der Nacht. Mit Charme, Temperament und Leidenschaft singt, spielt und stept sie durch ihre Lieblingsmusik. Meta entführt ihr Publikum in verrückte Bars, auf einsame Straßen und zu erotischen Milongas. Sie erzählt von Freude, Leid, Hoffnung und Liebe.



Foto: Tilmann Jaeger

Hutkonzert mit MÄKKELÄ (Finnland)

American Folk, Blues und Country

Montag, 2. März 2026, 19.00 Uhr,
Kulturtreff „Q“ im Life House, Stemwede-Wehden
Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Am Montag, den 2. März 2026, findet um 19.00 Uhr im Kulturtreff „Q“ in Stemwede-Wehden das nächste Hutkonzert statt. Der JFK Stemwede konnte den finnischen Musiker MÄKKELÄ gewinnen, der American Folk, Blues und Country spielt. Der Eintritt ist frei; in der Pause geht ein Hut herum, um Spenden für den Künstler zu sammeln. Mit seinen poetisch-dunklen Songs, die nicht ganz zu Unrecht oft als „Folk Noir“ bezeichnet werden, zählt MÄKKELÄ zu den spannendsten Künstlern der europäischen Songwriter-Szene. Schmerzhafte schönes Songmaterial zwischen Folk-Tradition, Storytelling und Punk-Spirit sowie eine selten intensive Bühnenpräsenz machen den Solo-Performer zu einem der auffälligsten Acts des Genres – vielleicht zu einem der letzten reisenden Storyteller im eigentlichen Sinne.



Foto: Van Prokop

21. Band Contest zum 50. Stemweder Open Air Festival

Samstag, 7. März 2026 20.00 Uhr | Life House, Stemwede-Wehden
Eintritt: 5 Euro / 1 Euro (4live-Mitglieder)

Der 21. Band Contest mit vier spannenden Nachwuchsbands findet am Samstag, 7. März, um 20 Uhr im Life House in Stemwede-Wehden statt. Den Gewinnern des Wettbewerbs, veranstaltet vom Verein für Jugend, Freizeit und Kultur in Stemwede e.V. (JFK), winkt als Hauptpreis ein Auftritt beim 50. Stemweder Open Air Festival am 14. und 15. August. Der Contest bietet auch weniger bekannten Bands die Chance, vor großem Publikum zu spielen.

Aus zahlreichen Bewerbungen wurden vier Bands mit unterschiedlichen musikalischen Schwerpunkten ausgewählt: „The Jumpcuts“ (Female-Fronted Rock aus Münster), „Lichterfeld“ (Indie-Punk aus Osnabrück), „In Shattered Memories“ (Modern Metalcore aus Osnabrück) und „Ghost Elevator“ (Punk-Rock aus dem Lübbecke Land).

„The Jumpcuts“ bringen seit 2022 mit energiegeladener GarageRock jede Bühne zum Beben. Ihr Sound ist roh, tanzbar und geprägt von Telecaster-Twang, treibenden Beats und Frontfrau Josis markanter Stimme.

„Lichterfeld“ stehen für emotionalen, direkten Indie-Punk – mal rotzig, oft tanzbar, immer authentisch. Ihre klare Botschaft: kein Rassismus, kein Sexismus, keine Homo- und Transphobie, kein Faschismus.

„In Shattered Memories“ verbinden seit 2024 brachiale Riffs, druckvolle Breakdowns und eingängige Melodien mit emotionaler Tiefe. Shouts und cleane Vocals schaffen dabei den Kontrast zwischen Härte und Verletzlichkeit.

„Ghost Elevator“ sind eine Newcomer-Band aus dem Raum Minden, Lübbecke und Preußisch Ströhen. Ihr Punk-Sound wird mit Elementen aus Hiphop, Rock'n'Roll und Jazz kombiniert – nach dem Motto „Everything could be Punk“. Die erste Single „Little Miss Mastermind“ ist gerade erschienen.

Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.

Mattlage
Kfz-Meisterbetrieb

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

Reifenservice	Klimaservice
Inspektion	HU/AU (TÜV)
Kfz-Elektrik	Unfallinstandsetzung
Achsvermessung	Autoglasservice

Achsvermessung jetzt nur 89,00 €*

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

*Zufriedenheitsabfrage 2024 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2025
Empfehlung vom ADAC

*Gültig bis 21.02.2026.

Möbelhandel Burmester

Inhaber Michael Burmester

Polstermöbel aufarbeiten und neu beziehen

(auch Fernsehsessel, Eckbänke, Wohnwagenkissen, usw.)

Gerne erstellen wir Ihnen ein kostenloses Angebot!

Kreuzbreite 6 • Gehlenbeck • Tel.: 05741 6267 oder 0160 90442184

Winter-Angebot
10% Rabatt
auf Neu-Bezüge

Auf dem Foto ist die Crollager Wassermühle mit dem angrenzenden Müllerwohnhaus aus dem Jahr 1779 zu sehen

Preußisch Oldendorfer Adelsland

Teil 4

von Sebastian Schröder



Als Historiker, Stadtheimatpfleger und „Oldendorfer Original“ ist Sebastian Schröder gern gesehen, vor allem mit seinen wortgewandten und kurzweiligen Ausflügen in die Preußisch Oldendorfer Vergangenheit. Dazu nimmt er jetzt auch Sie, unsere Leserinnen und Leser, mit und gibt in den kommenden Ausgaben Einblicke in die Geschichte unserer Stadt.

Auf dem Gebiet der heutigen Stadt Preußisch Oldendorf hat sich eine erstaunliche Vielzahl von Rittersitzen und adligen Gütern erhalten: Groß- und Klein-Engershausen, Hollwinkel, Hüffe, Crollage, Holzhausen und Hudenbeck. Hinzu kommen diejenigen Adelshäuser, die längst wieder verschwunden sind und an die mitunter nicht einmal mehr ein Stein oder ein anderes Relikt erinnert. Oder wussten Sie, dass es zum Beispiel einst in Harlinghausen, Schröttinghausen und Offelten adliges Leben gegeben hat? Und wer kennt heutzutage noch den Brüggehof in Holzhausen? Auf die Fiegenburg in der Börninghauser Masch weist wenigstens noch ein Straßenname hin. Demzufolge kann man mit Fug und Recht behaupten: Preußisch Oldendorf ist Adelsland!

Es klappert die Mühle am Rittergut: Der Adel als Mühlenbesitzer

Der Kreis Minden-Lübbecke trägt den Beinamen „Mühlenkreis“. Denn entlang der „Westfälischen Mühlenstraße“ sind über 40 historische Wind-, Wasser- und Rossmühlen sowie eine Schiffmühle zu bestaunen – wahrlich eine beachtliche Vielzahl! Dabei ist der heutige Bestand lediglich ein Bruchteil der einst im Betrieb gewesenen Anlagen. Allein auf dem Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf lassen sich über 20 frühere Mühlenstandorte lokalisieren. Diese Zahlen belegen bereits die enorme Bedeutung, die Mühlen früher besaßen. Sie waren unverzichtbar, um Korn zu Mehl zu verarbeiten und somit eine ausreichende Versorgung mit Lebensmitteln zu garantieren. Angesichts dieser nicht zu unterschätzenden Relevanz wird leicht ersichtlich, dass Mühlen gleichzeitig ein herausragender Wirtschaftsfaktor sein konnten. Das wusste natürlich auch der Adel in der Region. Die Besitzer der Rittergüter nannten etliche Mahlanlagen ihr Eigen.

1704 verzeichneten die landesherrlichen Beamten insgesamt zehn Mühlen in der Vogtei Oldendorf, einem Verwaltungsbezirk des Amtes Limberg, der die Bauerschaften Oldendorf, Engershausen, Harlinghausen, Getmold,

Schröttinghausen, Hüffe, Offelten und Holzhausen umfasste. Von diesen zehn Anlagen befanden sich neun in der Hand des Adels beziehungsweise des Landesherrn. Hinzu kamen im heutigen Stadtgebiet die im Besitz des adligen Hauses Hollwinkels befindlichen Wassermühlen, eine davon lag in unmittelbarer Nähe des Rittergutes und eine Ölmühle im Hollwinkler Holz. Auch die Viegenburger Adligen im Kirchspiel Börninghausen betrieben derartige Mahlwerke. Einerseits ließ der Adel dort seine eigenen

Der Adel besaß viele Mühlen und verdiente damit gutes Geld.

Feldfrüchte verarbeiten, andererseits waren sein Eigenbehörigen verpflichtet, nur dahin ihr Getreide zu bringen. Den unfreien Bauern war es meistens nicht gestattet, die ihnen am nächsten gelegene Mühle frei zu wählen.

Schon im 14. Jahrhundert ist eine Wassermühle beim Gut Crollage erwähnt. Rudolf von Langen ließ im Jahr 1550 eine neue wasserbetriebene Mahlanlage errichten, wie eine noch heute erhaltene Inschrift verrät. Dabei muss jedoch hinzugefügt werden, dass sich der bauliche Zustand im Laufe der Zeit mehrfach verändert hat; die Inschrift sollte nicht zu der Annahme verleiten, die Mühle habe seit dem 16. Jahrhundert ihre bauliche Gestalt beibehalten. Die Crollager Adligen waren übrigens „nicht gemeinet“, den Betrieb selbst zu übernehmen, wie Ernst Günther von Ledebur 1710 mitteilte. Deshalb verpachtete von Ledebur die Mühle damals an Jürgen Dietrich Schulte. Den seit 1706 gültigen Pachtvertrag mit dem Vorgänger Johann Jürgen Möller hatte der Adlige nicht verlängert, denn er hatte sich mehrfach über das Verhalten seines Pächters beschwert. So würde Möller zahlreiche Prozesse führen, verbreite in Krügen und Schankwirtschaften Gerüchte und bevorzuge gewisse Personen beim Mahlen des Getreides. Dass von Ledebur trotzdem nicht daran dachte, seine Wassermühle auf eigene Rechnung zu bewirtschaften, lag wohl an den sicheren Pachteinahmen, die er sich erhoffte. So versprach Schulte, jährlich 118 Taler Heuer zu

entrichten. Zudem verpflichtete sich der neue Müller, den Mühlenbach mit dem Stauteich sauber zu halten, gutes Mehl zu produzieren und keine Kunden zu betrügen. Ferner hatte er die Mahlsteine, die Wasserräder, die Gänge und Getriebe zu warten und zu unterhalten. 1733 stieg die Pachtforderung sogar auf 140 Taler an –

der seinerzeitige Müller Johann Cord Meyer war bereit, diese Summe jeweils zur Hälfte zu Ostern und Ende September abzutragen.

Die Crollager Müller lebten direkt neben der Wassermühle im sogenannten Müllerwohnhaus. Die Inschrift im Torbogen des Fachwerkgebäudes

Nicht ohne Grund ist die Rede von der „Gutswassermühle“ in der Nähe des Rittergutes Holzhausen – denn auch sie war Eigentum des Adels



belegt, dass es im Jahr 1779 errichtet worden ist; aufgrund historischer Quellen sind jedoch auch Vorgängerbauten auszumachen. Der Müller betrieb nicht nur die Crollager Mahlanlage, sondern zusätzlich eine kleine Landwirtschaft. Die Ländereien pachtete er ebenfalls vom Gut Crollage. 1663 bestellte der damalige Müller Heinrich Schröder beispielsweise den großen Garten, den Schekelkamp, den Rübekamp, die Schekelkamps Wiese, die Vosswisch sowie die Weide auf dem Schlömerbrink.

Für den Adel boten die Mühlen ein lukratives Geschäftsfeld. Und Geld war aufgrund des adeligen Lebensstils ein knappes Gut. Insofern waren die Mahlanlagen wichtiges Zubehör der lokalen Rittersitze.

Üppige Pracht: Der Landsitz Hüffe

Der Adel der Vormoderne, also den Jahrhunderten vor 1800, hielt einen mitunter extravaganteren Lebensstil für erstrebenswert. Diese Aussage trifft natürlich nicht auf alle Vertreter dieses Standes zu und muss von Fall zu Fall stets differenziert werden. Doch die Zurschaustellung aufwendiger und üppiger Pracht war zweifelsohne ein charakteristisches Merkmal jener Epoche. Allerdings war der prunkvolle höfische Alltag kein ausschließliches Zeichen eines verschwenderischen und dekadenten Lebensstils des Adels, wie man häufig lesen kann. Es handelte sich vielmehr um eine bewusste Strategie, die gesellschaftliche Position zu symbolisieren und somit den eigenen Rang zu sichern. Das hatte eine elementare Bedeutung: Denn mit der Vorrangstellung war die Ausübung herrschaftlicher sowie hoheitlicher Rechte verbunden. Angriffe gegen diese Privilegien hätten den Adel ins Mark getroffen. Insofern wird verständlich, weshalb die Adligen enorme Summen investierten, um ihren obrigkeitlichen Anspruch möglichst



Das Schloss Hüffe ist Fixpunkt einer weitläufigen Parkanlage.

bild- und wirkmächtig zum Ausdruck zu bringen. Das Schloss Hüffe im Oldendorfer Ortsteil Lashorst ist ein beeindruckendes Zeugnis dieser Zeit. Seine Architektur mit der dazugehörigen Parkanlage belegt die Prachtentfaltung gegen Ende des 18. Jahrhunderts. Das gesamte

Kontroverse um sein Erbe. 1774 schließlich nahm Friedrich Christian Arnold von Jungkenn genannt Münzer von Mohrenstamm seinen neu erworbenen Besitz Hüffe an. Er wurde 1732 in Colgenstein geboren und begann später eine Militärlaufbahn. Als Adjutant des Erbprinzen

Schloss Hüffe zeigt den prunkvollen Adel des 18. Jahrhunderts.

Ensemble umfasst neben dem von einer waserführenden Gräfte umgebenen Herrenhaus mehrere Wirtschaftsgebäude, die eindrucksvoll die landwirtschaftliche Basis adeligen Grundbesitzes dokumentieren. Einst vervollständigte eine Windmühle die Anlage.

Gegründet zu Beginn des 16. Jahrhunderts, prägten Konflikte und Streitigkeiten die Geschichte Hüffes, die teils sogar vor den höchsten Gerichten des Reichs ausgefochten wurden. Als in den 1720er-Jahren der Eigentümer Moritz Alexander von Cornberg starb, entbrannte eine

Friedrich von Hessen-Kassel war er in den 1750er-Jahren in der preußischen Festung Wesel stationiert. Die Armee verließ von Jungkenn, als sein Dienstherr Friedrich von Hessen-Kassel die Regierung in Hessen antrat. Fortan stand Jungkenn in Diensten Hessens.

Der hessische Einfluss ist auch in Hüffe spürbar: Ab 1774 ließ von Jungkenn das zu diesem Zeitpunkt arg heruntergekommene Rittergut abbauen. An dessen Stelle entstand in mehreren Bauabschnitten, die sich über einige Jahre hinzogen, das bis heute zu bewundernde Prachtschloss. Die Baupläne zeichnete Simon Louis du Ry – er wirkte als Hofbaudirektor in Kassel. Der Baumeister kreierte eine symmetrische Gebäudestruktur mit zwei Flügeln und einer Gräfte. Mittelbau und Seitenflügel der Dreiflügelanlage sind durch gebogene Galeriegänge miteinander verbunden. Die Parkanlage wurde auf das Haupthaus ausgerichtet. Sichtachsen sollten die Blicke bis zum Wiehengebirge lenken. Die Architektur korrespondiert dabei mit der Gedankenwelt des adeligen Standes im 18. Jahrhundert, weil das Bauwerk von der Repräsentation höfischer und adeliger Herrschaft kündigt.

Ansicht des Rittergutes Hüffe mit dem Umland und den zugehörigen Wirtschaftsgebäuden im Jahr 1783, Foto: Landesarchiv Nordrhein-Westfalen, Abteilung Westfalen, W 051/Karten A (Allgemein), Nr. 8123.



Lesen Sie im
nächsten Rundblick:

Blaublütige in den roten Zahlen:
Konkurs und Misswirtschaft

Einen guten Lebensabend
verbringen: Das Rummelsbruch
als Leibgedinge der Frau von
Schloen genannt Tribbe



GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück



**Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung**

Michael Trischan

Literarische Kostbarkeiten | Sonntag, 22. Februar 2026, 18 Uhr

Pr. Oldendorf, Aula der Sekundarschule

Eintritt: 20 € / 18 € (ermäßigt für Mitglieder)

Der Schauspieler Michael Trischan, bekannt unter anderem aus der Serie „In aller Freundschaft“, gastiert auf Einladung des Vereins Kommunikation und Kultur Pr. Oldendorf e.V. (KuK) am Sonntag, 22. Februar, um 18 Uhr in der Aula der Sekundarschule Pr. Oldendorf. Mit seinem Programm „Rares für Bares“ serviert er literarische Köstlichkeiten – humorvoll, pointiert und mit Augenzwinkern.

In Anlehnung an die ZDF-Sendung „Bares für Rares“ werden auf der Bühne keine Antiquitäten, sondern besondere literarische Schätze „gehandelt“. Das Publikum erwartet eine unterhaltsame Mischung aus Anekdoten, Zungenbrechern, kabarettistischen Einfällen und zeitlosen Witzen – mit Texten unter anderem von Wolfgang Borchert und Hanns Dieter Hüsch.

Karten gibt es an der Abendkasse. Reservierungen per E-Mail an KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder über www.kuk-preussisch-oldendorf.de. Weitere Informationen bei Wilhelm Lindemann, Tel. 0170 2718498.



Oster-Markt in Preußisch Oldendorf

1. März

**von 11 bis 17 Uhr in
der Sekundarschule**

Veranstaltet von **ProM**

mit

**Landfrauen-
Café**

Kultur 5.0 stellt sein aktuelles Programm vor

Am Donnerstag, 12. März, gastiert die aus Funk und Fernsehen bekannte Kabarettistin Nessi Tausendschön mit ihrem Programm „30 Jahre Zenit – Operation Goldene Nase“ im Bürgerhaus Espelkamp. Beginn ist um 20:00 Uhr. Musikalisch begleitet wird sie von William Mackenzie (Gitarre, Banjo, Slide Drums). Der Vorverkauf läuft bereits.

Die lange Kinonacht findet am Freitag, 6. November, im Elite Kino Espelkamp statt und startet diesmal bereits um 19:00 Uhr. Grund ist, dass das Programm in den vergangenen Jahren für viele Gäste zu spät endete. Unter dem Motto „Retro-Kinonacht“ werden zwei Filme gezeigt, die in die Musikszene der 70er- und 80er-Jahre eintauchen: „Köln 75“ über die Konzertveranstalterin Vera Brandes und das legendäre Keith-Jarrett-Konzert, sowie „Song Sung Blue“, die wahre Geschichte zweier Musiker, die mit einer

Neil-Diamond-Tribute-Band Erfolg haben.

Der Programmflyer liegt unter anderem im Rathaus und Bürgerhaus aus oder kann per Mail an g.kopp@espelkamp.de angefordert werden. Tickets gibt es im Kulturbüro im Bürgerhaus, Wilhelm-Kern-Platz 14, Espelkamp, Tel. 05772/562-161 oder 562-185.

LudwigSteilHof

Pflege gGmbH

Unsere
Kompetenz
für Ihre
Pflege

Wohlfühlen und Geborgenheit: unser Obernfelder Pflegehaus www.ludwig-steil-hof.de

Im Jahre 1856 wurde unser Obernfelder Pflegehaus in Lübbecke gegründet - mit 34 stationären Plätzen in überschaubarer Größe. Wir zeichnen uns durch eine persönliche und familienähnliche Atmosphäre aus. Um die pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung kümmert sich ein qualifiziertes und engagiertes Team. Dieses orientiert sich immer an den Wünschen und Bedürfnissen jedes einzelnen Bewohners.

Das Besondere: Die Gemeinschaft beinhaltet Nähe und persönliche Atmosphäre, Geborgenheit und Zusammengehörigkeit.

Simone Wlecke

Einrichtungsleitung & Pflegedienstleitung



Obernfelder Pflegehaus in Lübbecke
Obermehner Weg 50
Tel. 05741 31 64 97



Volkeninghaus in Espelkamp
Präses-Ernst-Wilm-Str. 2
Tel. 05772 56 40



kultur 5.0

12. März 2026



Wozu der Hahn berufen ist

Nachdem zunächst Tretroller und Kettcar okkupiert wurden, gab es mit Einsetzen der Stallpflicht eine eigene Schaukel.



Die Autorin pflegt einen kleinen Landgarten mit Gemüseanbau und Hühnerhaltung. Dann sorgen Alfred und Lisbeth für Nachwuchs und der stellt ihren Garten genauso auf den Kopf, wie ihren Arbeitsalltag und Gefühlshaushalt.

Wer in die Hühnerhaltung startet, kommt kaum umhin, sich mit dem einen oder anderen Auswahlkriterium auseinanderzusetzen. Diese oder jene selbstkritische Frage möchte in dem Zusammenhang gestellt sein: Welche Haltung kann ich ermöglichen? Wie viel Platz steht zur Verfügung? Welchem Zweck dient die Hühnerhaltung? Dabei suggerieren einschlägige Ratgeber, ebenso wie diverse Foren, dass die Fragen nach den Eigenschaften vor allem eine der jeweiligen Rasse ist. Was Legeleistung, Flugfähigkeit und -freude, Robustheit, Platzbedarf und Optik angeht, mag das auch stimmen. Was das Temperament angeht, kann ich das kaum bestätigen. Jedenfalls nicht in dem Maß, in dem

Als bekennendes „Landei“ ist Ilka Gülker in und um Preußisch Oldendorf für verschiedene Medien tätig und beschäftigt sich sowohl mit dem, was den ländlichen Raum ausmacht, als auch mit verschiedenen Ansätzen für zukunftsfähigen Lokaljournalismus.

kürzeren Abwesenheiten mit dem Auto zurück auf den Hof, saßen dort mit absoluter Verlässlichkeit alle Hühner auf dem Beobachtungsposten mit direktem Blick auf meinen Parkplatz. Erwies sich die Wartezeit bei allzu langer Abwesenheit als nicht lohnenswert, zog es sie zurück in den Garten. Sie wissen schon – zur Regenwurmjagd. Mit Ankunft des Autos, man musste fast von Glück reden, es noch ungestört parken zu können, kam die Bande dann aber halb laufend, halb flatternd bis an die Fahrtür, aus der man folglich kaum noch ein Bein strecken konnte. Auch Spaziergänge ließen sich schon bald nur noch unternehmen, wenn die Hühner zuvor hinter Schloss und Riegel gebracht waren. Dem großen Kind marschierten sie eines Nachmittags wild entschlossen zum Einkaufen hinterher, bis es umkehrte und sie nach Hause brachte. So weit die gemeinschaftlichen Allüren.

Beginn der amtlich angeordneten Stallpflicht die ersatzweise Anschaffung einer Schaukel für den Stall bescherte. Der offensichtlichste Spleen aber ist Gustavs, der sich zum hauseigenen Fanfaristen aufgeschwungen hat und verlässlich zu (wirklich) jeder Tages- und Nachtzeit mit einem Krähen meine Ankunft verkündet. Dass das seine ganz eigene Marotte ist und sich von den anderen nicht zueigen gemacht wurde, ist sicher im Interesse der Nachbarschaft. Und in meinem auch. Dass ich nach Hause komme, ohne, dass mir sein Empfang ein Lächeln abringt, ist nämlich ausgesprochen selten – und, dass er sich dazu berufen fühlt, doch allemal liebenswert.

„ganz eigene Charaktere mit diversen Marotten“

ich es nach aller Lektüre erwartet hatte. Über die Zutraulichkeit, die man Seidenhühnern im Allgemeinen nachsagt, hinaus, hat der inzwischen ausgewachsene Nachwuchs im Garten nämlich ganz eigene Charaktere mit diversen Marotten entwickelt.

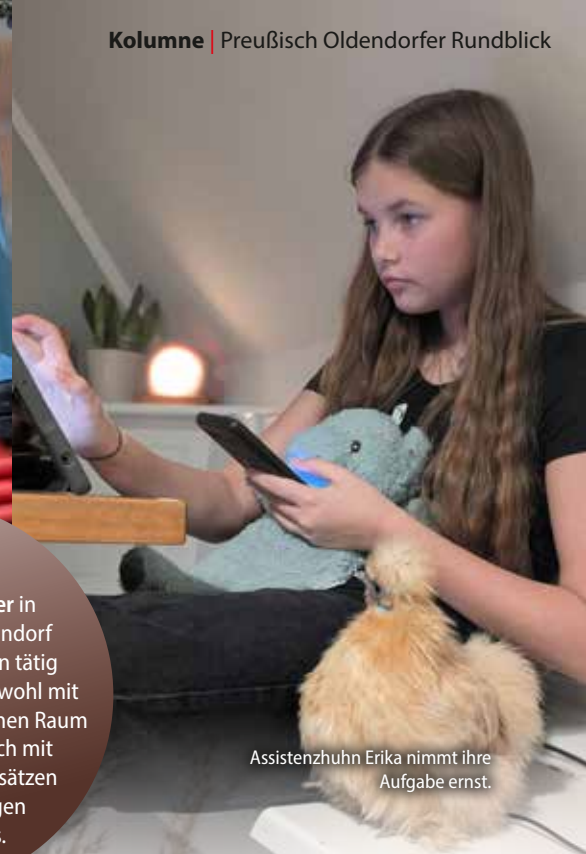
Von wegen „rasstypische Eigenschaften“

Statt der erhofften, mehr noch forcierten, Anhänglichkeit, zeigt die Bande ein geradezu obsessives Nähebedürfnis, das sich nicht selten in der konsequenten Verfolgung der Zielperson äußert. Meistens bin das ich. Im Alltag äußerte sich das anfangs dadurch, dass ich beim Verlassen des Hauses durch die Tür, durch die ich zuvor hineingegangen war, über Hühner stolperte. Auch Autofahrten blieben weder unbemerkt, noch unbeobachtet. Kam ich nach

Hausaufgaben-Hühner und hauseigene Fanfaristen

Mit der Zeit kristallisierten sich dann aber Eigenschaften heraus, die sie ganz autonom auslebten. Die kleine Erika avancierte dank ihrer Geduld zum Emotional Support-Huhn der Kinder, lässt sich nach anstrengenden Schultagen schon einmal im Vorbeigehen unter den Arm klemmen und sich zur Hausaufgaben-Assistenz überreden, wobei sich anhand der konzentrierten Betrachtung der Aufgaben nicht immer sagen lässt, ob sich Kind oder Huhn intensiver damit auseinandergesetzt haben.

Gustav und Hedwig entdeckten indes ihre Passion für unmotorisierte Fortbewegungsmittel. Kettcar, Tretroller und Kinderfahrrad wurden zu Lieblingsplätzen auserkoren, was ihnen zu



Assistenzhuhn Erika nimmt ihre Aufgabe ernst.



Erika leistet Beistand, spielt mit, guckt zu und kuschelt für ihr Leben gern.



„Deutschland ist unser wichtigster Exportmarkt, und wir sind sehr beeindruckt von dem, was Vortella in einem intensiven Wettbewerbsumfeld erreicht hat. Die Übernahme ist daher ein konsequenter, aber bedeutender Schritt zur Stärkung unserer Position in Europa. Als Teil von Dragsbæk erhält Vortella Zugang zu zusätzlicher Kapazität, weiteren Technologien und Produktentwicklungsmöglichkeiten. Wir sehen erhebliches Wachstumspotenzial in der Kombination unserer Stärken“, sagt Christian Munk, CEO von Dragsbæk.



Christian Munk, CEO von Dragsbæk

Dragsbæk übernimmt Vortella

Das Dänische Unternehmen Dragsbæk will hierdurch eine deutsche Plattform für Spezialfette für Industriekunden etablieren

Thisted / Preußisch Oldendorf – Februar 2026. Dragsbæk hat eine Vereinbarung zur Übernahme des deutschen Familienunternehmens Vortella GmbH unterzeichnet. Die Transaktion steht unter dem Zustimmungsvorbehalt der zuständigen Wettbewerbsbehörden und soll voraussichtlich bis Ende des ersten Quartals 2026 abgeschlossen werden. Die Parteien haben vereinbart, den Kaufpreis vertraulich zu behandeln.

Mit der Übernahme würde Dragsbæk erstmals über einen eigenen Produktionsstandort in Deutschland verfügen und damit eine wichtige Plattform für butterbasierte Lösungen und Spezialfette in unmittelbarer Nähe zu zentralen Kunden in West- und Mitteleuropa schaffen.

Vortella verfügt über mehr als 120 Jahre Erfahrung in der Herstellung von Spezialfetten und Margarinen, beschäftigt 107 Mitarbeitende am Standort Preußisch Oldendorf und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von rund 50 Millionen Euro.

Ein strategischer Schritt im europäischen Markt

Der Markt für Margarinen und Spezialfette befindet sich seit längerem in einer Konsolidierungsphase. Gleichzeitig hat Dragsbæk in den vergangenen Jahren eine deutlich steigende Nachfrage von internationalen Industriekunden verzeichnet – insbesondere im Bereich der Butter- und Spezialfettprodukte.

Die Übernahme fügt sich nahtlos in die langfristige Wachstumsstrategie von Dragsbæk ein und bildet künftig eine deutsche Plattform für Spezialfette für Industriekunden in Deutschland und Westeuropa. „In den vergangenen Jahren haben wir unsere Kapazitäten und geografische Präsenz deutlich erweitert und unsere Aktivitäten in einer stärkeren und effizienteren Struktur gebündelt. Vortella ist der nächste Schritt. Mit eigener Produktion in Deutschland werden wir in einem Markt, in dem Kunden spezialisierte Fachkompetenz, Liefersicherheit und Skalierbarkeit erwarten, noch besser aufgestellt sein“, sagt Christian Munk.

Fünf Generationen Arbeit werden fortgeführt

Seit der Gründung im Jahr 1904 befindet sich Vortella im Familienbesitz – zuletzt in der fünften Generation unter der Leitung von Friedrich Hamker und seiner Familie. Das Unternehmen hat sich mit Fokus auf Spezialfette für professionelle Anwendungen entwickelt und verfügt über langjährige Kundenbeziehungen sowie tiefgehendes technisches Know-how.

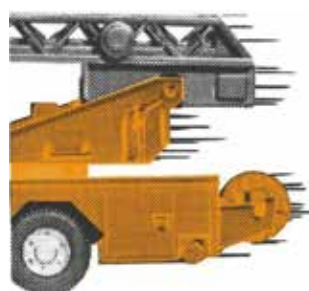
Dragsbæk und Vortella teilen eine gemeinsame Historie als traditionsreiche Hersteller von Spezialfetten mit klarer Fachorientierung und engen Kundenbindungen.

„Dragsbæk und Vortella kennen sich seit vielen Jahren. Unsere Geschichte, unsere Familienwerte und unternehmerischen Prinzipien decken sich in ihrer langfristigen Ausrichtung, einem klaren Verantwortungsverständnis und konsequenter Kundenorientierung. Dragsbæk verfügt über ausgeprägte technische Kompetenz im Bereich Spezialfette und Margarinen und bringt die richtigen Voraussetzungen zur Unterstützung der weiteren Entwicklung unseres Unternehmens mit. Diese Partnerschaft ist der richtige Schritt, um die Zukunft von Vortella am Standort Preußisch Oldendorf nachhaltig zu sichern und zu optimieren“, sagt Friedrich Hamker.

Über Dragsbæk

Dragsbæk ist ein führender europäischer Hersteller von Hybrid-Molkereiprodukten und Spezialfetten mit besonderer Expertise in Butter, Spezialfetten und Margarine für den professionellen Einsatz. Das Unternehmen ist teilweise im Besitz der Familie Nielsen, die das Geschäft 1923 gegründet hat, sowie von Orkla Food Ingredients (OFI).

Dragsbæk beschäftigt rund 300 Mitarbeitende an Produktions- und Verwaltungsstandorten in Vejle, Thisted und Randers sowie an einer Produktionseinheit in Litauen. Die Unternehmensgruppe erzielte im Jahr 2025 einen Gesamtumsatz von rund 3 Mrd. DKK.



Jederzeit einsatzbereit

mit elektronischen Stromversorgungs- und Ladesystemen

von

BEOS
Elektronik-Technik-Systeme

Neuer Garten 2 · 32361 Pr.Oldendorf
Tel: (05742) 3265 Fax: (05742) 5917
E-Mail: info@beos-elektronik.de
www.beos-elektronik.de

Stellenangebot

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum **01.03.26**

Qualifizierte/r Industriemechaniker/in Metallbauer/in Konstruktionstechnik

Vorrichtungsbau oder vergleichbar w/m/d

Ihr Aufgabengebiet / Ihr Profil / unsere Leistungen / Ihre Arbeitszeit

finden Sie auf unserer Homepage: www.beos-elektronik.de unter der Rubrik Stellenangebote

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung via E-Mail

Ansprechpartnerin: ppa. Elke Dresing: e.dresing@beos-elektronik.de

**Der nächste Rundblick
erscheint am 12. März**

Redaktionsschluss 27.02.

AUFBAU
GEMEINSCHAFT

www.aufbau-espelkamp.de



Gärtner/in m/w/d · ab sofort · Vollzeit Garten- und Landschaftsbau

Weg von Saisonstress. Hin zu planbarer Arbeit im Freien.
Du gestaltest gepflegte Außenanlagen und sorgst für frisches Grün in Espelkamp. Rasen anlegen, Stauden pflegen, Wege pflastern, Bäume fällen: dein Alltag bleibt vielseitig und gut organisiert. Moderne Maschinen erleichtern dir vieles, und im Team läuft es unkompliziert und direkt.
Das heißt für dich: klare Abläufe, sichtbare Ergebnisse und ein zuverlässiges Arbeitsumfeld, das Spaß macht.



Unbefristeter Vertrag, Tarifvergütung, Fortbildungen und Aufstiegschance zum/zur Vorarbeiter/in



Angebote zur Gesundheitsvorsorge, betriebliche Altersvorsorge, 13,5 Gehälter und monatlichem 50€-Einkaufsgutschein



Nähere Informationen unter
www.aufbau-espelkamp.de/jobs



Die **Gemeinde Bad Essen** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung des Teams für den Betrieb des Sole-Freibades Bad Essen und des Hallenbades Lintorf einen

Meister für Bäderbetriebe (w/m/d) oder



Fachangestellten für Bäderbetriebe (w/m/d) (unbefristet in Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung)

und für die Sommermonate (Mai - September)

Rettungsschwimmer (m/w/d) im Rahmen eines Mini-Jobs.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.badessen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Ihre Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Schul- und Arbeitszeugnisse usw.) sollten bis zum 22. Februar 2026 bei der Gemeinde Bad Essen eingehen.

**Gemeinde Bad Essen, Personalabteilung,
Lindenstr. 41/43, 49152 Bad Essen**

Die gemeindeeigene
KINDERLAND BAD ESSEN gGmbH
sucht ab April oder August 2026
für die Grundschulen Bad Essen
und Lintorf jeweils eine



pädagogische Fachkraft (w/m/d)

- Sozialpädagogin (auch Studentin),
- Erzieherin,
- Sozialpädagogische Assistentin,
- Pädagogische Mitarbeiterin (PM),
- Tagespflegeperson oder
- eine vergleichbare Qualifikation



für die qualifizierte fachliche Begleitung und Betreuung einer festen Kleingruppe von 6-8 Kindern im Grundschulalter an aktuell vier Nachmittagen (montags bis donnerstags) im zeitlichen Rahmen des schulischen Ganztagsangebotes. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit während der Schulzeit beträgt 12 bis 14 Wochenstunden. Eine weitergehende Stundenaufstockung ist dabei grundsätzlich möglich.

Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.badessen.de

Schriftliche Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) richten Sie bitte schnellstmöglich und spätestens bis zum 22. Februar 2026 an die .

**KINDERLAND BAD ESSEN gGmbH, Personalabteilung,
Lindenstr. 41/43, 49152 Bad Essen**



Mit einer **Stellenanzeige** im Rundblick erreichen Sie **über 10.000 Haushalte** in der Region! Weitere Infos unter nebenstehendem QR-Code und unter
Telefon 05742 9229790 | WhatsApp 015128770771 | info@rundblick-pro.de



GERDOM

Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Matthias Gerdом, Dipl. - Ing. (FH)
Von der Industrie - und Handelskammer
Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **DICH:**

Bürokraft (w/m/d)

- auf Teilzeitbasis -

flexible Arbeitszeiten - Home-Office möglich

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Westenseite 23, 49152 Bad Essen
Telefon : 0 5 4 7 2 - 9 5 43099
E-Mail : info@bauing-gerdom.de
Web : www.bauing-gerdom.de

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum. Tel. 0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Lohnspalten, Sägespaltautomat und Brennholz 0175 4119 358

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30l-/40l-Säcken oder mehr an. Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- u. Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 € pro Sack, Tel. 0171 7403817

Biete kleine Kastanienbäumchen, Ahornbäumchen, Pfaffenhut, Wildkirsche, Linde an. Unterschiedliche Größen vorhanden. Preis hängt von Größe ab, Tel. 0171 7403817

Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit Kopfplatte, neu, 41 Stk. vorhanden. Nur Selbstabholer. Preis: 17,00 € pro Stück, Tel. 0171 7403817

Porzellan Röststrand Ford Schweden, VDN F 55, blau, 1 x Kaffeekeanne = 40,00 €, 5 x Dessertteller = 12,00 € pro Stk., Tel. 0171 7403817

Service H&G Bavaria Germany Porzellan Heinrich, Kaffeekeanne, Tassen, Untertassen, Tortenplatte, Zuckerdose, Milchkännchen etc., insgesamt 68 Teile, einzeln oder gesamt zu verkaufen. Gesamtpreis 230,00 € VHB, Tel. 0171 7403817

Daunenwinterjacke von Barbara Lebeck, Größe 40, Farbe Taupe, wenig getragen, Nichtraucherhaushalt, Neupreis war 160,00 €, jetzt 45,00 €, Tel. 0171 7403817

CD Flippers, Rote Sonne weites Land, sowie CD Roger Whittaker Paradise, jeweils 2,00 €, zu verkaufen. Tel. 0171 7403817

Schiefersteine in unterschiedlichen Größen zuverkaufen: Kleine Größe = 3,00 € pro Stück, mittlere Größe = 5,00 € pro Stück, große Größe = 10,00 € pro Stück, Tel. 0172 2533615

Tillandsien (Luftpflanzen) in verschiedenen Größen und Formen zu verkaufen. Preis VHB, Tel. 0172 2533615

Ich bin auf der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle. Ich habe Fachabitur im Bereich „Gesundheit und Soziales“ und eine Ausbildung als Fachkraft für Lagerlogistik. Ich bin bereit neue Fähigkeiten und Interessen zu entwickeln und arbeite auch gerne als ungelernete Arbeitskraft. Habe ich Ihr Interesse geweckt? Dann sollten wir Kontakt aufnehmen unter Tel. 0151 27597300

1 x Paar Motorradstiefel IXS, schwarz/weiß, Größe 46, einwandfreier Zustand, Preis: 105,00 €, Tel. 0171 7403817

Suche Haus mit Halle oder einen Resthof oder eine Wohnung mit Nebengebäude zu mieten oder zu kaufen. Tel. 0152 24468411 oder E-Mail: hedem@gmx.de

Privater Garagen-Flohmarkt, Freitag, 27.2.2026 von 10 bis 18 Uhr, Haushaltsartikel, Tupperware, Deko, Kleidung, Tisch- und Bettwäsche, Handtücher, Geschirr, Elektrogeräte z.B. TV, Schultensilien, Bücher u.v.m., Adresse: Alsweder Ring 5, 32312 Lübbecke (Alswede)

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller (m/w/d) für den „Rundblick“ für den Bereich

Obermehnen

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Interessante Stellen bei der Gemeinde Bad Essen

- **Schulsekretär/in** (w/m/d) an der
Oberschule Bad Essen (9-12 WoStd.)
- **Mitarbeiter/in** (w/m/d) für den
Wochenenddienst in der
Tourist-Info Bad Essen (12 WoStd.)

Wir bieten Ihnen eine Beschäftigung im Angestelltenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) inkl. einer betrieblichen Altersversorgung (VBL), Job-Bike, Entgeltumwandlung, Hansefit sowie einer Jahressonderzahlung.

Ausführliche Stellenbeschreibungen finden Sie unter www.badessen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 22. Februar 2026.

Gemeinde Bad Essen, Personalabteilung,
Lindenstr. 41/43, 49152 Bad Essen



DIE GESCHENKIDEE

Der
Geschenk
-Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank,
Sparkasse und im
Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei
über 35 Geschäften
in Preußisch Oldendorf
(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)



Putzhilfe (m/w/d) für Privathaushalt gesucht, Bad Holzhausen, ca. 4 Std./Woche, Tel. 05742 4342

Vertikutierer (elektrisch), 45,00 €, **Kanten-trimmer (elektrisch)**, 5,00 €, **TV-Flachbild**, 22 Zoll, für 35,00 €, **Damast-Tischdecken** (Tafeltücher) in verschiedenen Maßen für 5,00 € das Stück, Mobil: 0151 18345872, von 10.00 bis 13.00 Uhr

Reinigungskraft für Ein-Personen-Haushalt in Pr. Oldendorf gesucht. Alle 14 Tage für drei Stunden. Stundenlohn 20,00 €. Bei Interesse bitte unter 0175 3434315 melden

Nach plötzlichem und unerwartetem Todesfall sind die nachstehenden Teile sehr günstig zu verkaufen: **Hängevitrine** mit Beleuchtung (L/B/H) 1,30 x 34 x 73 m beide Teile aus Vollholz, keine billige Spanplatte, **Unterschränk zur Vitrine**, (L/B/H) 1,70 x 0,50 x 0,85 m, mit Schubladen und Fächern beide Teile zusammen 199 €, **Couchtisch** mit Glaseinsatz, (L/B/H) 1,00 x 0,70 x 0,50 m, Vollholz 39 €, runder, ausziehbarer, stabiler **Wohnzimmertisch**

RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

Jeden Sonntag
Schautag

14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Ø 1,20 ausklappbar auf 1,65 m Länge, aus Vollholz 95 €, 4 bequeme **Schwingstühle** mit **Armlehnen**, mit Mikrofaser Bezug (ähnl. Alcantara) 35 €/Stuhl, großer gelber **Sonnenschirm** Ø 2,20 m mit Befestigungsstange 10 €, fast neue **Severin Kaffee-maschine** mit Rechnung, da Teetrinkerin, NP. 44,98 € = 29 €, **Himolla 3-Sitzer** fast neue Dickleder, Ledercouch (auch Rücken bezogen) NP. 2698 € = 600 €. Alle Teile stehen ebenerdig zur Übernahme bereit, Tel. 05742 4230

Im Zentrum von Pr. Oldendorf **Dachgeschoßwohnung**, 60 qm zum 1.4.26 oder später zu vermieten. 3 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Keller. Zentralheizung. Kaltmiete 200,- € plus Nebenkosten, Tel 05742 5424

Im Zentrum von Pr. Oldendorf, **Patterer-Wohnung**, 100 qm, 3 Zimmer, Küche, Bad, Veranda und Kellerraum zum 1.5.26 oder später zu vermieten. Kaltmiete 380,- € plus Nebenkosten, Tel 05742 5424

WIR SUCHEN DICH!

als zuverlässigen Zusteller (m/w/d) für den „Rundblick“ für den Bereich

Preußisch Oldendorf

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Baggerarbeiten, Erdbau und Pflasterarbeiten 0175 4119 358

Lohnspalten, Sägespaltautomat und Brennholz 0175 4119 358



sucht

Aushilfspersonal (m/w/d)

jeweils vormittags (8–13 Uhr)
und nachmittags (14–17 Uhr)
auf Minijob-Basis

zusätzlich monatlich
50 € Tankgutschein

Gerne auch Rentner!

Telefon: 0173 34 65 116
E-Mail: QFK@online.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN

die Sie uns per E-Mail schicken,
sind im Rundblick kostenlos!

E-Mail info@rundblick-pro.de

Nachhilfeinstitut
in Bad Holzhausen
sucht eine

Lehrkraft (mwd)
für das Fach Französisch.

Tel: 05742 702990

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) • 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 • Fax 29 88 22

www.ofenstudio.net

Nicht vergessen:

 **Achsvermessung**
jetzt nur 89,00 €*
*Gültig bis 21.02.2026.

AUTOteam
Mattlage
Kfz-Meisterbetrieb

Inh. Tristan Mattlage
Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

Perfect Hair
Der Friseur für zu Hause

 **Petra Bredemeier** 

Terminvereinbarung unter
Tel. 0 57 42 / 70 04 44 • Handy 01 70 / 2 92 04 03
ohne Anfahrtskosten



Begrenzt ist das Leben,
aber unendlich die Erinnerung.

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen:
Werner Gräber

Preußisch Oldendorf, im Februar 2026

Gisela Gräber
† 17.1.2026



Danke
sagen wir allen, die sich in der Stunde des Abschieds
mit uns verbunden fühlten, ihre liebevolle Anteil-
nahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen:
Udo Stegelmeyer und Tanja Frensemeyer
Anja und Horst Blase

Preußisch Oldendorf, im Februar 2026

Anni Stegelmeyer
geb. Schröder
*14.1.1938 † 21.11.2025

Raya Imani Berglar
*† 16.09.2025

Du hast diese Welt verlassen,
aber niemals unsere Herzen.

Mama und Papa
mit deiner große Schwester Lya

Ralf-Peter Höcker
*14.09.1953 † 04.01.2026

In stiller Trauer
Angelika und Werner Schüte
mit Familie

Preußisch Oldendorf, im Februar 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof
in Preußisch Oldendorf statt

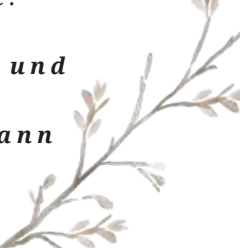


Hans-Jürgen Hoffmann
*22.02.1940 †18.12.2025

***Wir danken von Herzen
für die vielen Zeichen
der Anteilnahme,***

*für tröstende Worte, liebe
Umarmungen und für alle
stillen Gedanken, die uns
in der schweren Zeit
begleitet haben.
Sie haben uns gezeigt, wie
sehr er geschätzt und
geliebt wurde.*

***In Dankbarkeit und
Liebe,
Familie Hoffmann***



Gartenhelfer gesucht? Schüler, 16 Jahre, bietet Hilfe bei der Gartenarbeit. Mel-
den Sie sich gerne unter 0160 90201459

E-Hubwagen/E-Ameise von Braucke Biele-
feld, Typ 6151-51, Tragfähigkeit: 1000 kg,
Preis: 650,00 € VHB, Tel. 0171 7403817

1 x Paar Motorradhandschuhe IXS,
schwarz/ weiß, Größe 10/L, selten ge-
nutzt, Preis: 50,00 € VHB, 1 x Paar Motor-
radhandschuhe Yamaha weiß/blau, Größe
10/L, selten genutzt, Preis. 45,00 € VHB,
Tel. 0171 7403817

Biete Kompost-Erde aus Pferdemist an.
20l-Sack oder mehr möglich, 5,00 € pro
Sack. Würmer zersetzen den Pferdemist in
Erde, die besonders gut für die Düngung
des Gemüse- oder Ziergartens geeignet
ist, Tel. 0171 7403817

 <p>Bestattungen <i>Rüdiger Blase</i></p>	 <p>Tischlerei BLASE</p>
<p>Rat und Hilfe im Trauerfall Bestattungsvorsorge</p>	<p>Ihr Partner in Sachen Holz Küchen • Möbel • Möbelteile</p>
<p>32361 Preußisch Oldendorf-Eininghausen • Zum Schürenbrink 2 Tel. 05742 2807 • Mobil 0171 7140367 • info@holzverarbeitung-blase.de • www.holzverarbeitung-blase.de</p>	

WIR SUCHEN DICH

als zuverlässigen Zusteller
(m/w/d) für den „Rundblick“
für den Bereich

Linne

Telefon 05742 / 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Posaunenchor:

freitags, 20.00 Uhr 13.02., 20.02., 27.02., 06.03

Jungbläser:

freitags, 19.00 Uhr 13.02., 20.02., 27.02., 06.03



Gemeindebüro:

Montag und Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr,
Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr,
Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr,
Mittwoch und Freitag geschlossen,
Tel. 05742 5929

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags,
9.30 – 11.30 Uhr, Spiegelstraße 3, im
Begegnungszentrum

Kleiderkammer

Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum,
Spiegelstraße 3

VERKAUF: Jeden Dienstag von 9.30
bis 11.00 Uhr Verkauf von gebrauchter
Kleidung

ANNAHME: Jeden Donnerstag von
15.00 bis 17.00 Uhr Annahme von guter
gebrauchter Kleidung der Jahreszeit
entsprechend.

Wir weisen darauf hin, dass die Kirche im Winter zu jeder

Veranstaltung geheizt ist!

Donnerstag, 12.02.

16.00 Uhr Konfi-Kids, Pfarrer Michael Weber und Team

Freitag, 13.02.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr.3, (Reinhard Schillak)

Sonntag, 15.02. Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr.i.R. A. Niederbröcker) gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

Montag, 16.02.

16.00 - 17.30 Uhr Jungschar für alle ab 6 Jahren im Küsterhaus,
Spiegelstr. 1, Pr. Oldendorf: **Wir feiern Karneval**
Infos: Jugendreferent Lucas Liebske, Tel. 0160 45931 25
oder E-Mail: Lucas.Liebske@ekvw.de

Dienstag, 17.02.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, **Lucas Liebske**

Mittwoch, 18.02.

15.00 - 16.30 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:**

Teilnahme an der
I Passionsandacht in der Kirche
(Pfr. Michael Weber)
Im Anschluss Kaffee und Kekse
Infos Marietta Weber Tel. 2236



Donnerstag, 19.02.

16.00 Uhr Konfi-Kids, Pfarrer Michael Weber und Team

Sonntag, 22.02. Invocavit

10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn,
(Pfarrer Michael Weber)

Montag, 23.02.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 24.02.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Pfarrer Michael Weber

19.00 Uhr Probe Posaunenchor – Region

Mittwoch, 25.02.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten
des ehem. Küsterhauses der Ev. Kirchengemeinde in der
Spiegelstraße 1. Bitte Absprache mit: Jutta Fast: 0176 432 34 065

10.30 Uhr Andacht mit Abendmahl in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9;
Pfarrer Michael Weber

Donnerstag, 26.02.

16.00 Uhr Konfi-Kids, Pfarrer Michael Weber und Team

Freitag, 27.02.

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr.3,
(Pfarrer Michael Weber)

Sonntag, 01.03. Reminizere

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst-
beginn, (Pfarrer Michael Weber),

Montag, 02.03.

16.00-17.30 Uhr Jungschar für alle ab 6 Jahren im Küsterhaus, Spiegelstr. 1,
Pr. Oldendorf: **QuizzTime**
Infos: Jugendreferent Lucas Liebske, Tel. 0160 459 31 25
oder E-Mail: Lucas.Liebske@ekvw.de

Dienstag, 03.03.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Pfarrer Michael Weber

Mittwoch, 04.03.

15.00 - 16.30 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:**

Teilnahme an der
II Passionsandacht in der Kirche
(Pfr. Michael Weber)
Im Anschluss Kaffee und Kekse
Infos Marietta Weber Tel. 2236

Donnerstag, 05.03.

16.00 Uhr Konfi-Kids, Pfarrer Michael Weber und Team

Sonntag, 08.03. Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn,
(Prädikantin Sonja Willinger)

Klemmbausteingesammlungen in der Kirchengemeinde:

9. - 13. März 2026

Klemmbausteine sind LEGO® und ähnliche Steine
anderer Hersteller (Bild: wikipedia)



Montag, 09.03.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 10.03.

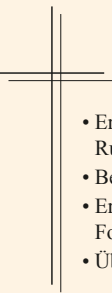
15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Pfarrer Michael Weber

Mittwoch, 11.03.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten
des ehem. Küsterhauses der Ev. Kirchengemeinde in der Spie-
gelstraße 1. Bitte Absprache mit: Jutta Fast: 0176 432 34 065

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9;
(Pfr.-Ehepaar i.R. Inge und Hans Heidenreich)





- Erd-, Feuer-, See- und
Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher
Formalitäten
- Überführungen

Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!

**BESTATTUNGSHAUS
MELCHER**
— BESTATTUNGSMEISTER —
i.H.v. M. Melcher

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern herzlich,
die in diesem Monat Geburtstag feiern mit dem Wort aus:

*„Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“*

5. Mose 26,11

Offene Kirche St. Dionysius:

Für Besuchergruppen öffnen wir gerne nach Vereinbarung, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder bei Herrn Ewald Schwenzfeger Tel. 0160-94991381.



Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Donnerstag, 12.02.

15.00 Uhr Kaffee-Treff im Gemeindehaus Börninghausen. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus, dazu gibt es ein kleines Programm zur Unterhaltung. Bitte im Gemeindebüro anmelden. Es wird ein kleiner Kostenbeitrag von vier Euro für Kaffee und Kuchen erhoben. Wir freuen uns auf viele Gäste!

Samstag, 14.02. (Estomihi)

18.00 Uhr Film-Gottesdienst im Gemeindehaus Bad Holzhausen, gezeigt wird ein französischer Film, der von einem Lehrer und seinen Schülern erzählt. Sie gelten als schwierig, aber er schafft es mithilfe der Musik ihr Vertrauen zu gewinnen. Im Gottesdienst werden kleine Ausschnitte des Films gezeigt, nach einer kurzen Pause mit einem Imbiss wird ab ca. 19.30 Uhr der Film gezeigt (Dauer eineinhalb Stunden), Pfarrer Steffen Bäcker

Sonntag, 15.02. (Estomihi)

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Wir laden alle Kinder ein, mit uns gemeinsam Kinderkirche zu feiern. Eltern oder Großeltern können ihre Kinder gerne begleiten. Wir erzählen eine Geschichte, singen, spielen und basteln zusammen. Ende gegen 11.30 Uhr

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert.

Mittwoch, 18.02.

09.00 Uhr Frühstückstreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: gemeinsam frühstücken, andere Menschen treffen und erzählen in gemütlicher Atmosphäre, bitte im Gemeindebüro anmelden, Kostenbeitrag 5,00 Euro.

Freitag, 20.02.

18.00 Uhr Jugendkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen, ein Angebot für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden

Samstag, 21.02. (Invocavit)

18.00 Uhr Abendgottesdienst im Turm der Kirche Börninghausen, die Woche ausklingen lassen und den Sonntag begrüßen, Pfarrer Steffen Bäcker.

Bestattungen
Truschkowski
ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN
PR. OLDENDORF-GETMOLD · SCHULSTRASSE 19
TEL. 05742/921821 · Mobil 0170/4719908

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL **SEIT 1949**

Bestattungshaus Schnittker

Mit unserem kostenlosen
Bestattungsvorsorgeordner
auf alles vorbereitet sein.

Wir beraten Sie gerne.

Tel. 05742 - 42 00

Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf
www.bestattungen-schnittker.de



Sonntag, 22.02. (Invocavit)

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert.

15.00 Uhr Bücherbasar mit Café im Gemeindehaus Bad Holzhausen. Beim Bücherbasar können gebrauchte Bücher verkauft und gekauft werden. Wenn Sie selbst Bücher verkaufen möchten, dann reservieren Sie bitte einen Tisch. Als Standgebühr müssen Sie lediglich einen selbstgebackenen Kuch mitbringen. Weitere Kosten entstehen nicht. Der Erlös aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf dient wiederum der Bücherei für Neuanschaffungen. Bitte melden Sie Ihren Büchertisch im Gemeindebüro an.

Mittwoch, 25.02.

09.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börninghausen: Ein Vormittag mit Franz Bartel von der Erwachsenenbildung

Donnerstag, 26.02.

15.00 Uhr Kaffee-Treff im Gemeindehaus Bad Holzhausen. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus, dazu gibt es ein kleines Programm zur Unterhaltung. Bitte im Gemeindebüro anmelden. Es wird ein kleiner Kostenbeitrag von 4,00 Euro für Kaffee und Kuchen erhoben. Wir freuen uns auf viele Gäste!

Sonntag, 01.03. (Reminiscere)

10.00 Uhr Kirche Kunterbunt in Börninghausen. Kirche Kunterbunt ist die Familienkirche für Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern, wir starten im Gemeindehaus mit einer Begrüßungsrunde, erzählen eine Geschichte, singen und probieren an Stationen ganz viel aus, es gibt zwischendurch ein kleines Frühstück und einen Schlusskreis mit einem Segen für alle. Ende gegen 12.30 Uhr, Jugendreferent Lucas Liebske, Pfarrerin Hilke Vollert und Team freuen sich auf einen kunterbunten Morgen!

Donnerstag, 05.03

11.00 Uhr Andacht in der Residenz am Sonnenweg, Pfarrerin Hilke Vollert.

Freitag, 06.03.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen: in freundlicher Atmosphäre gemeinsam eine köstliche Suppe oder Eintopf genießen, anschließend gibt es einen Kaffee und nette Gespräche an den Tischen, Kostenbeitrag 6 Euro, bitte im Gemeindebüro anmelden.

18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Nigeria: Kommt! Bringt eure Last. Hoffnung gegen alle Hoffnungslosigkeit, in der kath. St. Raphael-Kirche Pr. Oldendorf, vorbereitet von Frauen aus den ev. Gemeinden Börninghausen und Bad Holzhausen und der kath. St. Raphael-Gemeinde in Pr. Oldendorf, anschließend sind alle eingeladen, Tee und kleine Spezialitäten zu genießen

Sonntag, 08.03. (Okuli)

10.00 Uhr **Partnerschaftsgottesdienst** mit Abendmahl im Gemeindehaus Bad Holzhausen. Die Predigt hält Pfarrer Abram Barus, Pfarrer unserer Partnerkirche GBKP auf Sumatra in Indonesien. Im Gottesdienst werden wir auch des verstorbenen früheren Moderators der Kirche Matius Barus gedenken. Matius Barus hat lange in Deutschland gelebt und war besonders dem Kirchenkreis Lübbecke sehr verbunden. Im Anschluss an den Gottesdienst werden Mitglieder der Delegationsreise 2025 beim Kirch-Kaffee von ihrer Reise nach Indonesien im Juli 2025 erzählen und Bilder zeigen.



Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen

Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Mittwoch, 11.03.

19.00 Uhr Ökumenische Passionsandacht im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Hier fängt Zukunft an! zum Miserior-Hungertuch, anschließend sind alle zu einer Tasse Tee eingeladen

20.00 Uhr Frauentreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Tipps und Tricks für den Umgang mit meinem Smartphone Teil 2, ein Abend mit Ursula Kriebel

Donnerstag, 12.03.

15.00 Uhr Kaffee-Treff im Gemeindehaus Börninghausen. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Kaffeetrinken im Gemeindehaus, dazu gibt es ein kleines Programm zur Unterhaltung. Bitte im Gemeindebüro anmelden. Es wird ein kleiner Kostenbeitrag von 4,00 Euro für Kaffee und Kuchen erhoben. Wir freuen uns auf unsere Gäste!

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter: www.evangelisch-am-limberg.de

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Krabbelgruppen:

Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr.

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

Lunedì Sera in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

Farbtöne in Börninghausen: mittwochs 19.45 Uhr

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Sonntag, 15.02. Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Hans Heidenreich

Montag, 16.02.

19.00 Uhr Stricktreff

Donnerstag, 19.02.

14.30 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinson

Freitag, 20.02.

16.00 Uhr Kindergruppe/Jungschar: **Karneval**

Sonntag, 22.02. Invokavit

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein, Pfrn. i. R. Inge Heidenreich und Presbyterin Silke Lindgren



Dienstag, 24.02.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

19.30 Uhr Cappuccino für die Seele:

Passion – Das Kreuz der Hoffnung

Mittwoch, 25.02.

14.30 Uhr Frauenrunde: Ein Winterschmaus – Bratäpfel

Samstag, 28.02.

9.00 bis 15.00 Uhr Konfitag in Bad Holzhausen

Jugendreferent Lucas Liebske, Pfrn Karin Röthemeyer und Presbyterin Silke Lindgren

Sonntag, 01.03. Reminiszenz

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Karin Röthemeyer

Dienstag, 03.03.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 06.03.

15.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag im Gemeindehaus, anschl. Einladung zu Kaffee, Tee und Kuchen

16.00 Uhr Kindergruppe/Jungschar: Quiztime

Sonntag, 08.03. Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer

Dienstag, 10.03.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 15.03. Lätare

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Karin Röthemeyer

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00-12.00 Uhr, Dienstag 11.00-12.00 Uhr, Donnerstag 15.00-18.00 Uhr

Kindergruppe/Jungschar

Nach einer „Schnupper- und Kennenlernphase“ unseres neuen Jugendreferenten in den Gemeinden, startet nun wieder die Kindergruppe/Jungschar bei uns im Gemeindehaus Alswede. Sie richtet sich an Kinder im Grundschulalter und findet 14-tägig freitags von 16.00 bis 17.30 Uhr statt. Gesucht werden noch ehrenamtlich Mitarbeitende, die Lucas bei der Durchführung der Gruppennachmittage unterstützen! Wer Freude daran hat mitzumachen, kann sich direkt an Lucas wenden oder auch mich ansprechen.

Außerdem wird Lucas Liebske künftig einmal im Monat zum Konfirmandenunterricht in jede Gemeinde der Region kommen. So haben die Katechumenen und Konfirmanden die Möglichkeit, ihn kennenzulernen – und bei gemeinsamen Aktionen auch die Gleichaltrigen in den Nachbargemeinden. Gemeinsam mit Lucas können die Jugendlichen Ideen entwickeln, was sie gern zusammen machen möchten.

Karin Röthemeyer, Pfarrerin

Gottesdienst für Groß und Klein

Am Sonntag, dem 22. Februar feiern wir erneut einen



Gottesdienst für Groß und Klein. Dieses Mal werden Engel zu Gast sein. Pfarrerin i.R. Inge Heidenreich und Presbyterin Silke Lindgren freuen sich auf viele Besucher, die gerne an diesem Gottesdienst teilnehmen möchten.



Projektchor Konfirmation

In diesem Jahr gibt es für die Konfirmation am 3. Mai wieder einen Projektchor mit Kreiskantor a.D. Heinz-Hermann Grube. Es sind leicht umzusetzende Stücke geplant. Alle, die Freude am Singen haben, sind herzlich donnerstags von 19 bis 20 Uhr zu den Proben eingeladen.

Donnerstag, 16., 23. + 30. April, 19.00 Uhr

Gemeindehaus/Kirche Alswede



Vorgetragen werden die Lieder im Konfirmationsgottesdienst am Sonntag Kantate (3. Mai) um 10.00 Uhr.

Jubelkonfirmationen 2026

Mit Hinblick auf die anstehenden Jubelkonfirmationen in 2026, können schon folgende Termine notiert werden:

- 14. Juni Eiserne, Gnadene und Kronjuwelene Konfirmation
- 28. Juni Goldene und Diamantene Konfirmation

Die Silberne Konfirmation des Jahrgangs 2001 wird im kommenden Jahr gemeinsam mit den Konfirmanden des Jahrgangs 2002 gefeiert. Voraussichtlicher Zeitpunkt ist im September 2027.

Alle Jubilare können sich bereits im Gemeindebüro melden. Ebenso werden gerne Angaben zu Mitkonfirmanden entgegengenommen, die zwischenzeitlich evtl. verheiratet, verzoogen oder verstorben sind.



Kath. Kirchengemeinde St. Raphael

im Pastoralverbund Lübbecker Land

St.-Raphaels-Weg 2, Preußisch Oldendorf
Bitte beachten Sie auch die Gottesdienstzeiten im Pfarrbrief wegen evtl. Änderungen –
www.pv-luebbeckerland.de.

Gottesdienste in St. Raphael

Jeden Sonntag feiern wir ein Hochamt um 11.00 Uhr
Sonntag, 15.02.2026
11.00 Uhr Hochamt
12.30 Uhr Assyrischer Gottesdienst
Donnerstag, 19.02.2026
11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 22.02.2026
11.00 Uhr Hochamt
Sonntag, 01.03.2026
11.00 Uhr Hochamt
Mittwoch, 04.03.2026
19.30 Uhr Filmabend:
„The Chosen“ im Gemeindehaus St. Raphael, Pr. Oldendorf.
„Ein Abend mit Film, Austausch und Tiefgang.“
Sonntag, 08.03.2026
11.00 Uhr Hochamt

Beichtgelegenheiten nach Absprache

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind samstags:
in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr
in St. Johannes Bapt., Lübbecke, um 18.30 Uhr
(an besonderen Feiertagen gelten gesonderte Regelungen)
Die Sonntagsgottesdienste sind
in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr
in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr
(an besonderen Feiertagen gelten gesonderte Regelungen)

Der nächste Rundblick erscheint am 12. März

Redaktionsschluss: 27. Februar

ANGEBOTE DER Evangelische Jugend Kirchenkreis Lübbecke

in der Region Preußisch Oldendorf

In Bad Holzhausen lädt wöchentlich die Offene Tür
Für Kinder ab der 4. Klasse mit verschiedenen Angeboten ein:

findet immer dienstags ab
18:15 Uhr ein Programm
statt. Dieses wird durch
Mitbestimmung gestaltet.

Der Jugendkreis trifft sich alle 2
Wochen donnerstags mit einem
gemeinsamen Programm ab 18 Uhr. In
einem Geschützten Raum können
Jugendliche selbst das Programm
gestalten. Das nächste Mal lädt der
Jugendkreis am 05. März. Wir freuen
uns auf euch!

KIDS Treff
TAG & JAHREN
Kontakt und Information:
LUCAS LIEBSKE, JUGENDREFERENT
Mobil: 01560 4009 1125
MAIL: LUCAS.LIEBSKE@EKYVW.DE

Mit Programmangebot von 16-17:30 Uhr

11. Februar	Los geht's
18. Februar	KinderDisco
25. Februar	Kegeln
04. März	Spiele spielen
11. März	Pappmaché

Um 15 Uhr öffnet die Jugendtage für alle Kinder ihre Türen. Von 16-17:30 Uhr wird ein Programm angeboten. Um 18 Uhr schließt die Jugendtage.

Wöchentlich ab 18:30 Uhr in der Jugendtage Bad Holzhausen

Grundsätzlich sind alle Programme der ev. Jugend für ALLE offen!

In Börninghausen:

Lädt die Kirche Kunterbunt von 10-12:30 Uhr in das
Gemeindehaus ein. Die nächste Kirche Kunterbunt
findet am 01. März statt.

Preußisch Oldendorf:

KUNTERBUNT
TAG & JAHREN
Kontakt und Information:
LUCAS LIEBSKE, JUGENDREFERENT
Mobil: 01560 4009 1125
MAIL: LUCAS.LIEBSKE@EKYVW.DE

UNSER PROGRAMM FÜR DIE NÄCHSTEN WOCHEN:

16. FEBRUAR	KARNEVAL
02. MÄRZ	QUIZZTIME
16. MÄRZ	FRÜHLINGSERWACHEN
30. APRIL	KREATIVES

Alle 2 Wochen von 16-17:30 Uhr im Küsterhaus

In Alswede:

KUNTERBUNT
TAG & JAHREN
Kontakt und Information:
LUCAS LIEBSKE, JUGENDREFERENT
Mobil: 01560 4009 1125
MAIL: LUCAS.LIEBSKE@EKYVW.DE

UNSER PROGRAMM FÜR DIE NÄCHSTEN WOCHEN:

04. FEBRUAR	AUF DIE PLATZ, FESTE LOB!
20. FEBRUAR	KARNEVAL
04. MÄRZ	QUIZZTIME
20. MÄRZ	FRÜHLINGSERWACHEN
03. APRIL	FALLT LEIDER AUS
17. APRIL	KREATIVES
01. MAI	FALLT LEIDER AUS

Alle 2 Wochen von 16-17:30 Uhr im Küsterhaus

Ökumenische Fasten und Passionsandachten
zum Misereor-Hungertuch
jeweils mittwochs 19 Uhr

Hier fängt Zukunft an!

- 11. März - Gemeindehaus Bad Holzhausen
- 18. März - Kath. Kirche Pr. Oldendorf
- 25. März - Kirche Börninghausen





The Chosen - Jesus neu sehen

Filmabend & Gespräch

Wie lässt sich das Evangelium heute erzählen?
Kann eine Serie den Glauben neu erfahrbar machen?
Ein Abend mit Film, Austausch und Tiefgang.

Mittwoch 4. März 2026

19:30 Uhr

Gemeindehaus St. Raphael, Pr. Oldendorf

Worum geht es?

The Chosen erzählt die Geschichte Jesu aus einer ungewohnten Perspektive: durch die Augen der Menschen, die ihm begegnet sind. Warmherzig, lebensnah und überraschend aktuell.

Gesprächsimpulse

Wie können wir heute vom Evangelium erzählen?
Braucht der Glaube neue Ausdrucksformen?
Ist die filmische Darstellung ein geeignetes Medium für Evangelisation?

Herzliche Einladung!

Einführung & Moderation: Felix Schmidt

Eine Veranstaltung der Katholischen Pfarrvikarie St. Raphael

Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstr. 4, Preußisch Oldendorf



Tel. 05742 7038390

E-Mail: info@neuesleben-pro.de

www.neuesleben-pro.de

Freitag, 13. Februar, 17.00 Uhr

Jungschar (10-15-Jährige)

Samstag, 14. Februar, 19.00 Uhr

Jugendtreff (ab 15 Jahre)

Sonntag, 15. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Mittwoch, 18. Februar, 19.00 Uhr

Frauentreff

Donnerstag, 19. Februar, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 22. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Freitag, 27. Februar, 17.00 Uhr

Jungschar (10-15-Jährige)

Samstag, 28. Februar, 19.00 Uhr

Jugendtreff (ab 15 Jahre)

Sonntag, 01. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Mahlfeier +
Kindergottesdienst

Mittwoch, 04. März, 19.00 Uhr

Frauentreff

Donnerstag, 05. März, 19.00 Uhr

Bibel- und Gebetsabend

Sonntag, 08. März, 10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Bücherbasar

mit Café
am Sonntag, 22. Februar 2026
15 bis 17.30 Uhr
Evang. Gemeindehaus
Bad Holzhausen
Pfarrstr. 1

gebrauchte Bücher
verkaufen
oder kaufen!

Kuchen, Kaffee, Tee
im Bücher-Café

Anmeldung für Bücherstände im
Gemeindebüro, Tel. 05742-3306
badholzhausen@
kirchenkreis-luebbecke.de

Standgebühr:
ein selbstgebackener
Kuchen für das Café
Erlös für die Bücherei

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Bad Holzhausen und
Team der Bücherei

Frauen aller Konfessionen laden ein

Weltgebetstag

6. März 2026

NIGERIA

Kommt! Bringt eure Last.

Freitag 6. März 15 Uhr

Gemeindehaus Alswede

Wer mag, ist anschließend herzlich zu Kaffee, Tee und Kuchen eingeladen!

www.weltgebetstag.de

Tannenbaum-Aktion der Ev. Jugend voller Erfolg

Auch in diesem Jahr hat die Tannenbaum-Aktion der Ev. Jugend in Bad Holzhausen und Börninghausen am zweiten Januarwochenende stattgefunden.

Trotz eisigen Wetters und angekündigten Schneeverwehungen trafen sich die Traktor-Fahrer und zahlreiche Ehrenamtliche, darunter viele Konfirmandinnen und Konfirmanden, um die ausgeschiedenen Weihnachtsbäume einzusammeln.

Wie in jedem Jahr, erbaten auch in diesem Jahr die fleißigen Sammler eine Spende, die für die evangelische Kinder- und Jugendarbeit in Börninghausen und Bad Holzhausen bestimmt ist. Das Ergebnis waren über 5000 Euro an Spenden, die direkt der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den beiden Dörfern zugute kommt.

Viele haben sich für die Tannenbaum-Aktion engagiert, auch in den Küchen in den Gemeindehäusern in Börninghausen und Bad Holzhausen, und so war es allen möglich, sich zwischendurch aufzuwärmen und zu stärken. Schon zu Beginn der Aktion gab es für alle belegte Brötchen, warmen Kakao und Tee, sowie Kaffee.

Das Ende der Aktion wurde dann von der bestellten Pizza eingeläutet, die von allen nach der getanen Arbeit gerne gegessen wurde.



Lucas Liebske, der Jugendreferent der Region Pr. Oldendorf, war in Börninghausen zum ersten Mal bei einer Tannenbaum-Aktion dabei. Er berichtet: „Bevor ich hier angefangen habe zu arbeiten, habe ich von der Tannenbaum-Aktion nur gehört. Nun war ich zum ersten Mal in meinem Leben dabei. Es hat mich sehr begeistert, dass sich jedes Jahr ein so tolles Team in die Kälte wagt. Mein Dank gilt allen Traktor-Fahrern, sowie dem Team von Ehrenamtlichen, die die Bäume und Spenden eingesammelt haben, sowie dem Küchenteam im Gemeindehaus. Herzlichen Dank auch an alle Spender/-innen und Unterstützer der evangelischen Kinder- und Jugendarbeit in der Region Preußisch Oldendorf!“

Der Geburtsbrief eines Lehrlings

Die Bürger der Stadt Preußisch Oldendorf unterstützen weiterhin das Stadtarchiv mit geschichtlichen Dokumenten und Unterlagen, obwohl es jetzt vom Stadtarchiv Lübbecke betreut wird. Hier ist das Archiv nämlich sehr gut aufgehoben, dank viel besserer technischer und personeller Möglichkeiten.

Frau Hanna Casellato, geborene Steinmann, aus Preußisch Oldendorf stellte Stadtchronist Dieter Besserer Unterlagen des früheren Amtsheimatpflegers Walter Feld zur Verfügung. Seine Frau war eine geborene Steinmann, und er lebte bis zu seinem Tod im Jahre 1955 auf dem Hof Steinmann, der die alte HNr. 2 in Preußisch Oldendorf trug. Besonders interessant ist eine Zunfturkunde als Geburtsbrief aus Oldendorf, die am 25. März 1789 ausgestellt wurde. Dafür wurden Druckformulare angefertigt, in denen die freien Stellen handschriftlich ergänzt werden mussten.

Oldendorf war ab 1719 Stadt und hatte auch einen Magistrat mit Bürgermeister. Ein weiteres städtisches Merkmal waren spätere Zünfte und Kaufmannsgilden, die nicht nur geschäftlich tätig waren, sondern auch eine soziale Gemeinschaft bildeten. Sie stellten Geburtsbriefe für ihre Lehrlinge aus, damit sie nach der Lehre ihre Wanderschaft zur Vervollkommenheit ihrer Kenntnisse beginnen konnten. In diesem Geburtsbrief wurde die ehrliche und eheliche Abkunft von Christian Dietrich Hüffmeyer aus Oldendorf bezeugt und befohlen, dass er bei seiner Wanderschaft bei anderen Zünften, Innungen und weiteren ehrbaren Gesellschaften auf- und angenommen werden sollte. Die Urkunde ist unterschrieben von Assessor Niemann, dies ist der Oldendorfer Bürgermeister Carl Henrich Niemann, Christian Dietrich Hüffmeyer als Dechant und Altmeister – er war wohl der Vater – und von G. L. Husemann als Jungmeister. Neben den Unterschriften ist das rote Amtssiegel der Oldendorfer Kaufmannsgilde zu sehen. Dieter Besserer

Impressum

Ausgabe 293 | 12. Februar - 11. März 2026 | Auflage: 10.750 Exemplare | Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:
Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)
Daniel Kleine-Weber

Büro & Showroom
Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr

Kontakt
Telefon 05742 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Preußisch Oldendorf:
Bürgermeister Marko Steiner

Stadtarchiv:
Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

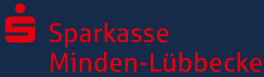
Druck:
Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:
Kostenlos an alle Haushalte in Preußisch Oldendorf und angrenzenden Gemeinden

Stadtbücherei:
MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 05742 9311 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.bibli.de/preussoldendorf

Hinweis zu eingesandten Inhalten:
Für den Inhalt von eingesandten Texten, Bildern und sonstigen Materialien sind ausschließlich die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Mit der Einsendung versichern die Verfasser, dass sie über alle erforderlichen Rechte verfügen und keine Rechte Dritter verletzt werden. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Rechtmäßigkeit der eingereichten Beiträge.

Immobilien professionell verkaufen.

Ihr Makler für die Region Espelkamp,
Stemwede und Preußisch Oldendorf

Axel Krüger

Kundenberater
Immobilienmakler

Telefon
0571 806-5311

axel.krueger@spk-milue.de
www.s-immomarkt.com



Ruhestandstreff

im Haus des Gastes Bad Holzhausen

Jeden 3. Mittwoch im Monat:
**Ruhestand für
Anfänger*innen** ab 16 Uhr

Jeden 2. Mittwoch im Monat:
Literaturtreff ab 16 Uhr







nww e.V.

Einblick ins Kursprogramm

Februar und März 2026

weitere Kurse auf www.nww.de

Für alle Kurse ist eine Anmeldung nötig – unter www.nww.de oder telefonisch 05742 / 702 756

Weitere Dozent*innen gesucht!

bspw. für Thai Chi oder Qi Gong oder...

Bewerben Sie sich bei uns als Dozent*in auf Honorarbasis!

Bewerbung per Mail an info@nww.de

Bewegt gegen Arthrose

Aktivität, Wissen & Wohlbefinden

Start: Freitag, 20. Februar

16:30 – 17:45 Uhr, 5x

Heike von der Forst

Hürden in der Gewichtsreduktion

Verstehen, unterstützen, verändern

Start: Donnerstag, 26. Februar

17:30 – 19:00 Uhr, 4x

Simone Redeker

Basenfasten & Wandern

Infovortrag

Montag, 16. Februar

18:00 – 19:30 Uhr

Ulrike Berensmeyer



Basenfasten & Wandern

Entlastung für Körper, Geist & Seele

Start: Freitag, 13. März

18:00 – 19:30 Uhr, 7x

Ulrike Berensmeyer

Basenfasten ist eine wohltuende Auszeit für den Körper, bei der basenbildende Lebensmittel neue Energie schenken. Es bringt Stoffwechsel und Verdauung in Balance und fördert Leichtigkeit, Wohlbefinden und innere Klarheit.

Mikronährstoffe für Einsteiger

Grundwissen für ausgewogene Ernährung

Start: Donnerstag, 26. Februar

18:00 – 19:30 Uhr, 4x

Jutta Radomski

Tanzfitness ZUMBA

für Einsteiger & Ältere

Start: Samstag, 28. Februar

10:00 – 10:45 Uhr, 3x

Judith Rohlfes

Drums Alive

Rhythmus trifft Bewegung

Start: Samstag, 28. Februar

11:00 – 11:45 Uhr, 3x

Judith Rohlfes

Waldgeflüster & Seelenbäder

Waldbaden mal anders

Sonntag, 08. März

10:30 – 12:30 Uhr

Ulf Niedringhaus



Beckenboden Workshop

für Männer

Samstag, 21. März

10:00 – 12:00 Uhr

Silke Lang

nww e.V. Verein für Gesundheit und Wohlbefinden

Aktiv bleiben – gesund leben :-)

Reha Sport | Orthopädie & Lungensport | Fitnesskurse | Ernährungsseminare | Nordic Walking Angebote | Aqua Fitness | Entspannung

Alle Kurse (ohne Mitgliedschaft) unter www.nww.de

Alle Informationen und das weitere Programm

- Auf www.nww.de oder telefonisch unter 05742 / 702 756
- Ausliegende Flyer in umliegenden Geschäften und Arztpraxen
- Persönliche Auskunft **montags von 17 – 18 Uhr vor Ort** im Vereinsraum im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1 in 32361 Pr. Oldendorf

